## MS 10139 Order van het Joudse Gebett... 1741 System no. 0084953

## הועתק והוכנס לאינטרנט www.hebrewbooks.org ע"י חיים תש"ע

These images are from the collection of the Library of Jewish Theological the Seminary (JTS). JTS holds copyrights to these the images. The images may be downloaded or printed by individuals for personal use only, but may not be quoted or reproduced in any publication without the prior permission of JTS.



## Smoriens Sebeth

Myn Sodt, die Ziele die die ny my sugrer gegeren

hebt, ghy hebtse geschaepe, geformert, ende in myn geblazen, ende ghy bewaertse in my, en ghy zyt bereyt om die van my te neemen, die we

derom in my te geoven, orde vereyde tockomeride

teyt, alle teyt dat die Ziele in myn is behenne ich voor U. Heere myn Sedt, en de Sodt vanmy,

ne Vadere dat gly zyt de Reere von alle Ziele-Schenedyt zyt gly Reere die de Ziele doet

Wederom Komen in de doede hetramen. Sebenedyt zijt dig Lære onse Sode Tioninge

Yelvenedyt zyt gly Neor onse Godt Komingh der Wordt, die my heeft gegeven alle myn nadt, druge. Selven chyt zyt gley Reere onse Sech Fioningle de Wordt die Brachgegordert heeft mit Araght. Sebenedyt zyt gry Skon onse Soch Konnigh der Werdt, die Brad Firsontniet schoonlegt. Schunchyt zut gluy Hears onse Sade Fieringe der Werelt die myn geen heyden heeft geschaepen. · Selvenechyt zyt gly Secre onse vodt Sto= ningh der Werelt, die num geen slaue gemacak heeft. Sebenechyt zyt ghy Hoerz onse Sodt Sio= ningt der Werelt, die myn geen Imu geschaepen heeft Selvene dye zyt ghy Secre on Sode Honingh der Werdt, die myn geschaege hort na zyn mile

in dest Sace verstage aggre Meett te onderscheyden der daege nan den Schenedyt zyt ghy Steere onse South == ningle der Werelt, die debinden ziende macht. Sebenedyt zyt ghý Heere onse Sodt Jio, ningh der Werelt, die demaeck doet Filcede. Sebenedyt zyt gluy Heere onse Sodt Ko ningh der Wertlt, die verlos de gevangenen. Schenedyt zyr gly Leere onse Sode Tio. ringh der Wercht, die help de bedruhten. Selvenedyt zyt gry Seere onse Sodt Sto. ningh der Werelt, die de aerde op de wactre spreyt. Selvenedyt zyr gluy Heere onse Sodt Tho, rungh der Werelt, die dage bereut de treede des maens. Selves Heer-londer van goede gunste: : Ende lact Umon willos zun Reermanie Salt orde Sode van myre nattoren ende wale unget bevaeren heden, en in alle tyden, varoörnberende aonsichte van quade geburren, van tegen spet, van congrade tonge, van con hert oordeil, enverre Her van hert recht, i zu dat hy sen store des herbonits is, ofniet en van Straf der heclen Sebenedyregt ofny Recrorve Fodt Koningle der Wordt Hemi gehaylight heef met zupik geboden, orde heeft ons gebooden op de woorden des Wetto. Ende macht Anakelysken in onse nunde, en inmonden van al U vol Is Israel, ende dat my alle twacmen Uwen naemeen leeren Uwon Wett.

: Sebenedyt zyr glay Heere onse Godt Honingh der Werdt, die doet overgaen der statungene sogen, ende destugmorgevan myn oogen schwelen. Richt wer wille zijn voor U. Beer improvedt, ende Soderston myntreaderen; darich magh geoefen woorden in U Wett, ende aen hangen ach W geboiden, ende tacknyn met valler ju handen den quader niet in handen van sonden mer in hande son poese, enderiet in hande van mis, provinge, ende treek myn, van quate aen aen= que, orde dar ich mach nen aurgen int goede, en= de greft myn roos gunst, en voor gratie, or voor berm herrichent vell eogen, en van die myn sierepullen, enfle loot myn gosde quisien. Sebenedyt zyt glig Heer

Ons met goede gedachterisse voor U enbesoeks ons met beso Hingen van salicheyt, ende berm= herticheyt van den Honel der Honelon en geden Fit ons Reore onse Godt, deliefde van onse oude Vadors Abraham Isaac Fi, en Jacob Uwe Dienaers, den verbont, bermliertich, ende Eet die gry hebt gezworen aen Abraham onse Vader op den Berch van Moria. En op de lindinge die sy bout aen Isaak zyne sone op de schouderen des autaers, gelych geschreven with Wett. Exed Capazo Cin: Nae deese geschildinissen, ver, socht Sodt Abraham en sprack tothen, Abraham ende hy arismoede finer ven ich ende hy spracek. Reemt Isaac Umen seingen sone, dient ghy lief hebt

Schenedyt zyt gluy Heere onse Sodt Fiorink der Werelt, die ons gestoesen heeft, wyt alle volken, ende moe gegeven syn Wett, Sebenedyt zyt gluy H: Scever dis Wetts: Numerap. 6:19:22:

Ende Heere sprack met Moses on seyde segt Aaron ende synen sonen en sprækt. Alsoo sult gly lieden segghen tot den Finderen Israels ræn neer ghyse segenet. De Heere seghene U, ende be= hoede U. De Heere late zyn angesichte lichten over U ende zy U genadich. De Heere heffe zyn aenghesicht over U ende gheve U Vrede: Shy he, den sult mynen nærn op de Finderen Isræels leggen; dat ickse segene. Nove Sødt, ende Sødt van onse moeren gedenek

 $c_{7} \omega$ 

Mes in zyn hant, ende die beyden ginghen tesamen. Doe spracti Isaacti tot zynen vader Almahannyn vader, Abraham antwoorde, hier benick myn sone, Ende sy sprazie, Siet liver is vyo; onde hout, maerie nu het schaep ton ten brantoffer. Abraham antwoor, de myn sone Salt sal selve uyt nen een schaep ten brantoffer, ende die beyde ginghen tesamen, ende de 29 quamen aen de Stede die hem Sodt seyde boursei de Almaham aldaer conen Altaer, orde leydéhethout, daer op, orde bant zynen sone Isaac, leyde hem op den altaer bonen het hout, ende reyeste zyne hant wyt, ende vattede het mes, op dat hy zynen sone sladitede Doe ricphon de Engel des Reeren van den Remel ende spracek Abraham Abraham Juy antwoordelico beniek

Endegaet henen inhet lande Morija, ende offer then aldaci dor ver brindoffer, op von Bolighe dien icht i suggen val. Doe stonit Abraham des morghens vzocch op, ende zadelde zynen Ezel; ende ham miet hem twee jongevo, eride zynen sone Isaa Ei, chold Sil aof de hout totten brantoffer maesite hem opzende guit herren aler de plactse dass-herre Socht glasseyt herede aon den derden daghe hief Abraham zyri orgen op, orde sagle destede van verne ende sprack tor synen jongers, blyft gly hier niet den Ezel, ick, onde jonge willen herren gaen, ende wanneer my achgeben hebben, willen wy weder tot il Komettende Almaham nam dat hour ten bontoffer ende leyde dat op zynen sone baac, ende hy nom dat vyer ende ma

Zaet segenen en vermeeren wil als de Sterzen aen den Hernel, en als het zantiaen den coror des Zees, ende uwe zaet sal besitten de poste syner vyanden, ende door Uwe zact sullen alle volchen op aerden gesegent worden, darom dat gry myner stemme gehoorsaem greweest hebt, alsoo Keerde Aliraham) weder tot synen jongers onde maeckton hen op, onde toghen tramen nae Bersaba ende moonden aldaer. Heer der Werelt, gelych hy gedwongen heeft zyBermhertichyt om U wille te doon, met een por. fect herte; Soo suller Uwer Bernherti dieder din gou 11 wou toom, en mengelt i goedortierenheyt met il conditie van de junit, onmet de conditie van de Bermherricheden, en door Uwe Groote Spetheyt

Hy sprack en legt uwe hant niet aen den jonghen ende doet hont niet, want nu weet ak dat glug Sodt wreeset, ende licht uwen conigen some nietverschoont omment wille, doc hief. Abmalian zin oghen op; ende sach certor Ram achter hem in den Boselie hangenmet zynen hooznen, ende ginat henen, ende 'nam den Ram onde offerden ten Brantoffer in zyns sons stede Ende Almaham hier de stede de Here sice, daer uyt men noch heden daeghe seyt, op den Bertin daes de Heere siet. En de Engel des Heeren riep Alzaham noch cennael min den Hemel ende spracak, ich hebbe by my selven geswozen spreck de Heere demyle gly sulles gedaen hebt, endehebt Uwen englienen some nict verschoont, dat iek uwe zaet

Aenmyn cerste verbont gedene Ken, doen i Kiscuyt Egipten lande lyde voor de oogen der heydourn, dat iest haer Sodt waere jest de Freere, ende doer is gezeyt, Soo sal de Heere Uwen Sode uwe gevan Kenisse Reeven, ende hem uner omtfermen, en ende sat uneder rengaederen unt alle volkeren daer i Heer um Sot henen verstroyt heeft, alwaerd ghy men des Hernels cynde verstooten waert, soo sal it doch Heer ume Sedt van daer wergaderen, ende haden Uwe van daer. Endesal uwein het landt brenghen dat it we vaders beseten helden, ende sult het in nemen, rende salume wet doen, en vermeerderen boven une Vaders. Ende daer isgezyt; Heer ontferntons vant fot il hoopen, wy zynen aerm, zy onsinden morghen

Keert de granschæep van Uwen worn, van il volet, vanil srade, en van il Landt, en van U er facel en be vestighet, aen ons heere onse Sodt, het geene datang verseekert trebt in Uwe Wett, door de handt van Masses Uwon dienaer, gelyck gezeyt staet. Ende ich wil gedachtigh worden myns verbonts met Jacob, en myns verbonts Isaach en myns verbonts met Alrahams, ende sal ach het lant ghedenaken. Ende daer is gezeyt. Oozk als zy al ree, de inder vyanden landen zyn, soo het ickse cewen wel niet verwerpen, en my en walgt haeder niet, alsoo dat t'met hen wyt zyn zoude, en myn verbont met hen nict meer en souden gelden, wan ich ben de haere haerder Sodr. On daer is gezegt. Endewil woor hen nen

En dat zynse, Eeringe van Vaeder en Moeder, Vergeldige aen die u goet doet: Desvekerobesce Ken Doriy, senden man te lequement. Unde Simagoga vroeghette besoeken Mederennachen reuschen demonschen, onzyne nacsteh Ennuchen main en Mon Ende Leuringe van de Weit over wilger alternad. Deman zal altyt vrocse fielden voorzynen Schepper, soo in t'verborger sals in tiepenbaeron de Konrie op de maerhout met contrerten, en staten vrocgh op, en seggen, Tioningte der Wiendu en Meer der Accient, von is miet om orce gebeden, en om onsegoede wer élien, recletventigheit, dans ons geheder voor il storin, dani alleen oni mon viele bermhertigheigt, Heer hoozt, Heinner geeft

Stont, oo Ik onsen verlosser in de uere van onse benautheyt. Ende daer is gezeyt. In alle hun lenau, theyt is hem drocheyt, ende Engel van zyn aenge= sight sal hem verlosson door zur liefde, ende berm her righeyt heeft hyse beschermt, hy namse op ende droeghse van cewige daegen. Endacris gezeur, En ich salse brenger tot myne Hylicheyt opden Bergh, orick salse verblyden int lurys van myne ghebeden, hune verhefinge, en offerhande zullen tot mynen valle zyn op den Autaer, want myn huys sal centum van bedinghe genaont tot al de Voldieren. Decse zyn de dingen dat de man zoo wiese

doet, zal genieten devrucht van deese opdeese merelt, ondehet Capitael blyft Staen tot de toekomende werelt, on dat

En alle de Wolchien zyn als nier. Sezeyt is Sier de Hey. denen zun geacht als een drup dieinder commableuft, en gehye It ten uytslagt eender waege, zyn als niet ge= . rechent, en alle de volchien zyn als niet siet de key= tanden zullen als sof-weghwaeren. Mac Wylivel K de Kinderen une verbonts, de Kinderen van Alvaham Uwersient, dieglig gez 2001en helit op de Bergh van Moria). Her zaet Isaak Une gebondenen, die gebonde was op deschonderen des Autaers, de genrynne Jacob Usven soone, Unie conston gebozenen die gluy merlief hebt bonint, ende met bleydschap in hon verbleyt, ende hett hem geheeten Israel on Tesurin. Baeroin zyn wy schuldich Witelooven, ende

Heer linptert, onde doct en vertoeft niet om liven Willesmyn Soder wan une Stadt, en U Volati, zyn nac Umen Name genoenit; Wat zynmy, wat is onseleeven onse gereghtigheit, onse gerade; onse Kraght, onse Ster Fire War zuillere my seggere Heer onse Sodt, en de Sodt van onse Vaderen, voor zecher zyn dester: Kor voor Walsniet, ende mannen van fame als of zyniet waeren, ende Wysen als sonder weysheyt, en deverstandige als sonder-verstant, wan de vecle= heigt hacridit verilien zynindel, ende daegen haezo leevens zyn voest voor il, en de het overige des mens chon von devier vortige beesten is niet dan alles videtriegt, behalsen dergne Ziele die welche bereyt 'is reckeninghe te geeven voor de Stoel Uheerlikheyt enalle

Endeinde toekomende Werelt, onde ghy onde Uwien Jaeven en zollen nice yndigteral Soylicht it Naem in Uwe Werelt, over een volek die it Naeme Seylichen en dooz Uwe hult pro verheeffen, en de verhooghen omen hoen, en de help ons in der moot om UNaems, wille Sezeegent zyt glay Steer die seynaemen doet Keylichert on der veellen.

Shy zyt Heer die Sodt in den Hernel van vooren, on op aerden liver beneeden inde Hernel der Fremelen de hoch sten en de leagt ste, gry zyt de Eerste, en de ghy syt de tweste, on somder 11 issesgeen Sodt. Vergådert de verstrooyde die op tisse lieopen, van alle vier hoe tere der Worcht of zyzdlen besterinen ende weeten alle die inde Morcht zillen

10

Morifiseuren enteverheffen, en de te geeten peupinge, enloof; voor une Stroten Naone, ende weenen schentigh teseggen voor U gezange in alle daigher, en alle yde mell geluckigh zy my hoe goeris ous deel the lieflest wons Lott, hoe seer schoon is onse erve mel geluchich zyrny des morghens vroegh, en des avonts lact, gaen in de Studien inde Singoga, ende eenigen ilwe Naeme alle daeghen gedurigh seggende, Hoor Grael de Hec re onse Sodt, is con conigh Accre. Sezeedone zy de Naeme van de Heere zon Koonin Freiske voor Oeuwighleyck. Siny zyt Congli, eer dat giny die werdt had Beschaepen, ende gluy zyt Genigh nae dat gluy de Werelt heeft geschaapen, ging zyt een Sodt in deese Werelt endemde

Lact U wille zyn Heore onse Sodt, ende Sodt van Onse Valederen dat glug ons afrieemt alle onse zonden En vergeeft ons alle onse vertreedinge, ende neempt, en vergeeft ons alle onse rebestichheyt en dat heylich Huigs mach geturinmert worden in onse daegen, en Wy zullen voor U onse daegelyekese offerhande die voor ons vergeven sak gelyek gesetvresven staet op ons in there Weit, door de handt van Mosses Uwen Dienaer Als gezeyt is.

Ende de Heere apraeck met Mosses endeseyde, Sebiet den Hinderen Israels en sprekøttot hem, de offer myns broots åwele myn offer des soeten mulix is, sult ghy lieden houden te symer tyt, dat ghy het my offert. Ende spriekt tothen: dat zyn de offerendie geylieden

**!!**:

Komen dat gly alleen een Sodtryt, van alle Koo= ningen der aerster, Ohig helt de Remelen unde acr. den beschaeper, de Zee, en al datter in is; Mieisser in alle de werdien mit handen int hooge enleege die sal seggen mat dat ging doet of te wat ging wer dit. Onse Vacdo inden Hend weet on Soc= dortieren om USroote Naime den Sterchen, en Maesetyst, die over ons gezeger is en berriotigh ons See onse Sodt, op het woort daer gluy ons op het door hetroumer door de hant van Septrania Uno Prophect gelych gezigt in Indeinete als ich ülniengen sal als icht usal vergaderen; dan saliche Ulilyren voorfame on looft, voor alle de Volcheren van de Werelt, als ie Ji sal Ficoron it versitrooyheit noor lloogen zyt de Hear. Lact Uwe

Laurenconsonder Macke, endetweethienden Sondsmeels, ten spysoffen met obje gemengt, ende nyn dranckoffer; dat is het brondtoffer cen yegher leyëken Salvars, voven he daegelyëks brandroffer met synen dranktofor. Heere der Wordt; Anyhebrons gebooden het Offerenher dacquégétés offer tot synder nyd, ende de Privers tezynin hurre dienstegonde Levitton tot ingen, ende Israel ophune ordinanne. Endernu, van weegen onser sonderis, het Heylich herry vordesbrucet, on l'dacgeleyekse offer àfgedaon, on myhoblien geen Brichters ten dienste noch ook geen Lonten tenn-

gen noch geen Isracliten in syn ordinantie, en grug heb gespezooken en de onschippen sullen betachen het

12

Den Peere offeren sult. Jarige lammieren die sonder Meche zyn daegeleyter twee, ten daegelyteschen brandt offer. Corlam des morghens, liet andere tuschen der avondt dacs- toe con thiender Ejha, somelmeels spys, offer, met obje gemengt, die greskooten is, cenvierended van en Hin, dat is een dacandy die brandtoffer dargery, lieder aen den Borghe Sinai offert tonsceton reuche, cen mies den Keere; Daer toe syn Aranic Koffer weelken tot eenen lanme, een vierendeel van een Hin in her Hey lichdom salmen den wyn des drane Koffers offeren den Heere, het ander lam sultdy tuschen des avont macken, als het spysoffer des monghens, ende syn drackhoffer des soeten reneks den Heere. aonsalbat. Aon den Saltathdache nutwee Sarige lammeron

Vraccht nac den Heer ende nac syner maght Soe Bit zyn amgesichte alletyt geden dit zyner wonderen, die hy gliedaen heeft, zyner wondezen en zyns woozts. Shy het zaet Israels syns Finechts, ghy Timderen Jakobs zyns untver Kon; Hyisde de Recere onse Sodt, Iny richtet over degantsche. Wordt; Schonkt compilients ans vorbonts, wat hy belooft heeft in duyfent geslaghten dar hy ge. macht heeft met Almaham, ende zyns eedts met Isaach. Ende ny stelde het Jacob ton rechte, en de Israel ton cervighon verbonde, ende spraceit, ich wil Uhet landt Tianaan gheven het lot wi erfdeels. Doery noch waynigh daer in ende Siley, newaeren ende vreem delinghen daer in Ende

Het sault; Darom sal is wille syn voor is onstrock onde Sodt van onservaed com dat one spreekten der lippen zy geacht on acn genaem-rooz is als offte wy hadden geoffert het daegelysis offer in syn tyt onde haden gestach op zyne ordinantie, en daer is gez zyt, ende ghy sidt hem stachten op de zejde des Autaers ten Noorden voor de Heer; en de Arons Soonen de Priesters sullen werpen heldeet op den Autaer romtom.

Dancket den Heere; Predickt syne noe= me, doet Kont onder den Volcken zyn doen. Sin= ghet, spælet, en dichtet hom van allen zynen von= deren. Roemet zynen Heylighen Nacme hether; te der ghener die den Heere soeken, vorbyde hem. Pincht Sceft her waarts den Naom des Heeren de cere, brenght geschen Kon, ende Komt voor hem, ende bidt den Heere aon in Reylighen, versie ad de gansche Werelt vreese hom, hy heeferden aerthoden bergkt, daat miniet beweetht er worde, den Herriel verblyde hom, ende aorde zy vrohyek ende men segge ondor de Reydenen, dat de Heere rege, ort, de zee bruyse orde wat daor mis, onde het velt zy vroleyse, ende alles wat daer op is, ende laetjuy, dien, alle boom on in den woude voor den Hecre Want hy Stornt terichten de aorde. Dan Fiet den Heere, want hy is vriendelyak, orde zyn barmher: figheyt duert ceuwichly De. Ende seght helpt ons Godt ons Seglandt, en

14

Zy toghen van conon vol Ke tot anderon, onde wyt conon Sionmatrycke ten anderen vol Eke Hyortict niemanden hen schade door, ende strafte omhaeret wille Kominghen Fastet mynen geschftden niet acn, ende doet nier Seuats mapres ampheten Singhet den Acore alle landen vorkondigher daeghelyets rynheyl. Ventellet onder de volken zyn wonder, ender den Heydenon zyn Reerbygheyt. Want de Reore is groot onde gantsgh loftyæk, en heerlyæk boren alle andere goden Want aller Heyderien goden zyn afgoder pech de Heere heeft de Homel gemacakt. Het saet heerlest ende statigh voor hem, ende gaer geweldigt en prolifi toe acn zijn plactor, quest her waents den Heeze ghyvol Flen geeft her waer ts dou Heer sterk ou kraght gheett

Mackt zyn Heerlicheyt is in Israel, en zyne macht inde veletien. Sold is wonder lyk en zyne Heislighdom, hy is Sodt van Israel, hy sal de voletien macht, in Finaght gewin gelooft zy Sodt.

Heater Schut Stern Hernition, Soit diens de writte is verschynt Hertreefs is glus richter der Werelt, korgeldt der heoreerdigten wat zu verstienere. Aler de Heer is vorleiser nomblendiek en une Benedine noor alle tyden Seha. Heis Zetreet, met den menschiese die Hernicht benout. Heer helpt de Kooniengh antwoorde ons in provisiverkie stelpt is volate en segdat is erwie, en weytse en virlooghtse euwelyzte Onse ziele wacht op de Heere shy wonse hulp en schilt, wart or hernischer verhengen

15

Vergader ons, enverlost onsnyt den Heydenen op dat wy we Heytighen Naeme dan Fin on U Loff seggen, Sclooft zy Heerte Sodt brails tan ceuwichi neur tot ceumiqueur, en alle dat volite segge Amen. oi loover de Heer. Vorhefeller: ouse Sodt, aentiet tot zijnder voetban Lie, wan hy is Heylich, en hy is de Heere onen Sodris Heylich, on hyis Berniherigh hy sal vorgeeven de misdaet, orde sal niet verdezven en Ficcreen die Krmaels zynen toorn af, ende sal niet ver welken zynen heelen toorn. Maer gly Heer en wilt doch uwen Berm herrigheyt en trouwe my alle vegeen behoeden ge den Ket Heer aon u Bermhertigheyt en aon unven goetheyt want van der Werdt acn zyn, se geeft Sodt de maccht

Sourcyde tot U; macTite gly my gesont Heeregly hebt myn ziele mit det hellen gheveert, gly hebt myn levendigh tot U mackte en behouden, daer die inde hellor varon. Shy heylighen tof singer da Seere Bankt en de pryst syncheylicheyt. Want zynen tooen Auert conon oogenblik, ende lieft lust ton lovon, den Avont lanck duere het weenen doch des mordens de vreughde. JEK doch spraeck doehet my wel finek i Fi sal nemmermeer daer neder liggen Man H: door it welbehagen hebt gin mynen bergh stere k gemac Lit doch doe ghy llacrisight verberghdet verschrifte ick. Jek wil Heere roepen tot il den Heeze willick smeecken. Datis nut aen mynen blocde, wanneer i K doot ben sali B. U ook het sof dan Ken

16

Want in den naame zynder Reyligheyt helbensivy Vetroier is ghenade ontropponis Deer gebyeste als op Unopen. Hels tontons le genade en helpt one, ma edit il ophelptonsen ver last om il goetheyt wille aci ans Set tom the Heere I Schodielluyt Gipterlandt.geleyt heeft, doet U mont vey theopenen ich ver hanner allering en met der vol Sin dichet also gact, door molate, diens ele Here en bodt is marti Jahop of the goldenther or high own her teral han verly dein Uverlaninge ick mit don Deere singen dat hy some acumyn doctes helt my strikloght orde on lact my resignaden het nice overmy verheughen. Heer myn Sodt doeick schreyde

Als cenen Arent. De Heere doet gherechingheyt ende ghorichte allen die ourechtlyden. Hey hoeft zyne weghen Mosses lacten weten de Kinderen Is= rads zyn doen, Bernherigh en ghenadigh is de Heer gheduldigh ande van grooter geeder-tiezenheyt. Hy en sal nict altors Furter noch curved hyde toomebehouden. Hy on handelt niet met ons, nac onse zonden, ende en verghel det ons nac onser misdact. Want sochoogh den Henrel boven der nerdenis, lact Iny zyne gliertae de geweldigte zyn, over die diehem vreesen. Seo verzehet Oosten is van i Wes= ten, laet hy onse overtredingh van ous Selyck tion een vaeder over de Kinderen ontfermt, soo ontfermt hem de Heere over dichem vressen Wenthy hekent

. Ende il trouwever Fiondighen. Heere hoort endewe, estiny of cracedigh Heere weet myn helpo: Shy hebt my myn Klacghe verandert in cene reye, ghy helt myn nen saelk uytgetoglion; ende my met vreughden glie gordet. Op dat 11 lof singen myn eere, ende met Stille en worde Reere myn Socht i Ele wil uwe dan chien in ceuwigheyt. · Isal: 103: Looft den Heere myn ziele, ende alles wat innum is, zyrier Seylichen Naeme. Looft den Heere myn ziele en vergheet niet, wat hy my goets ghedaen heeft Dieil alle uwe zonden vergheeft, ende heelet alle uwe gliebre= Fien. Dieuwe leven vant verderven verlest, die uwe Kroont metgenaede, ende Barmhertigheyt. Die U mont vrelych macek, ende dat gluy weder jonek wort als

Allezyne Hyprcharen, zyne dienaens, gly die zynen wille doet Looft den Heere allezyne wer Ken aen tillen plaetsen zyner Heerschappye looft den Heere myn ziele

De Heere in Frontigh; De Heere heeft gheregeort; De Heere sal Diegeoren,

Van cerwicheyt, tot cerwicheyt. Ende Heere sal Kooningh wesen over alle de aerde. in die daeghen sal de Heere eenich zyn, enzyn nae= me salweete eenich weesen Helptonp Heest onse Sedt en versamelt onsete saertere unt alle de Hey denen, dat wy looven wwe Heylighe Maieme en roemen uwe Waeme zelooft zy gly Heere de Spin Inaels Watwy voor cen wer Ktzyn, hy den Fit daer ach dat Wy stoff zyn. Conmenschen is in zynen leven als gras, hy blocyet als centrloeme op der velde Wanneer den wint daer over gaet, soo er is sy niet meer daez, endehaer stede en Fientseniet meer Deghenaede daeren teghen des Reenen duert van eaurigheyt tot cennighest over die dicher invresen endezyne Thereding reyt op Kindts Kindt. By dien, die zyn verbont houden, ende gheden Eken acrizy ne getro, don, dat zy daor nae doen De Heer zynen stoel is den Hernel bereydet, onde zyn i volke heerschet over alle dine Looft den Heere gly zyne Enjelen, ghy Stere Helden, gly die zyn bevel unt righter dat= men hoore de stemme zyns woozts Looft den ficere alle

Cynde des Hernels, en lospt weder om tot aen dat set ve cynde : ordenicts ligt voor histe verborgen. De Wet des Heeren is sonder vielle, orde vor Kinst derie. lon, de geningenisse des Hecton in gevis, ande maikt de onverstandige wys. De bevelen der Heeren zit gherety tids, onde vorblyden het kerte die greboden des Heeren zynlouter, er verlighten de orghen. De mese de Recen isnyn, endeligfte eurmaphysk, de rechten des Heeren zin wacrachtich, at twanch reghtwerdigh Sy zyn the telyék dan gout, orde ved schoons gouts sy zyn sotter dan honigh orde honighs con Bech wordt U. Emedyt door har vormacht, ende mese houdt, die heeft grooten, Loon Wickan merchion hoe dicherryls hy feylet vergeeft sny de verborgen grehrechten Bervaert oock umen krecht voor

Van commichen tot our inhogr, en de elle her vol Bk segnomen Halditja Alles was aden Incost loove de Hear Haldwiga. - De Sals 19: Isalm Davids. De Herneten vergellon delle Sedts, orde devastichigten Kontilight, zyner namden wordte Ernen daapulogt het den grideren, ende cenen nacht doet heikont den ander m. Dier is geen spræste mech reden, dæmmen haere stomme mer enheor ti Macmechitsnoer guet uy tals kente in allen landen onde hard herden aan der vierelde cyride, try historia den botrasen con liste in den belvighien gludhauger Ende deserve gact daer starde. cen bruydigem uy zyner deamer, ende verligt haes als cen relatitetorpori don majs Sy gattopaen con erynde

Décu a consision de persoonen moch neemange des öften vooris, hy is opreght in alleryn weggit in, gestinalle zyn glie dachvoor voor allingt, en Goverdileyk. Sebenedeyt zyn glie freere onde Soche Skooningst der Werelt der Koominiskelet groten unde Heglichen, een vacder der Bornherticheeden, gepreson in demont zyns volde gélooft, in Selvenderge on derronger van de geene die hem meistri en dienen Emdernet saugen non Davidtrowe diender suller to lionen Meere onse Sode met looringen met singeristet sullen mais lobretheginor stalkert en prysen glorifiseeren en verheffentigenine myschery, tidioi giverstereit en my entlen meterchen men Naeme, onse Troomingh, onse Podi den ceringhen, leevenden van de Werker, gepresson engegloufficent zynen Den Houten, daet zy niet oven my en heerschen, soo sal iaksonder vleiste zen, ende onschuldighebyven, van gzoo, ter misdaet. Laet U Welbehaghen dereden myns monts, ende he**npre Seen prijsts her len soorn ve Iseerz** myn tro ost, ende might verlesser.

Velvenedyt die dass zeyt, en de Wordt seil zyn. Selve, reckjt die daer zoyt en doet. Sebenedyt ordeelen de onde bevestigte. Sebenedyt descheepingt beginne. Sebendyt die geen dight over har gehele aar wordt. Sebene dyt die gedaghtich is over zyn Fireatuuren. Sebenedyt die heele loonen geeft aon die herriwressen. Sebenedyt den lieven, den Sout, voor altyt en de einwich. Seben edyt zy die de duyster nise doet oover gaen, en brenght het licht. Se, ben'e dyt zy daer geen berogle, noch vorgeeten is, noch geen

Ceuwich, ende zyne waenheyt voort ende voorte De Ecre des Hecre is eu wich, de Hoore heeft een welghevallen, acn zynen wer Keri. Selre, nodijt zy de Ndeme van Sodt, van nú totinder eenwicheyt, van der op gang der Sommen tothac ronneedergang, zy gheloof de Naeme de Heer is hooch Sodt over alle Heydenen zyn eere gaet soo weyt als den Hernel is. Uwe Naeme Heer duert curvightigt, Une gliedachterisse Reer duert woort ondewoort, de Heer heeft zynen stoel inden He= mel bereyt, ende zyn ryckeheerschet over alle dingen, den Remelen zullen haur verblyde, onde aer de prodensk zyn, en het volak sal seggen de Heer regeert, de Heer heeft geregeer; de Heer sal regeert van

Naone'en der eurwicheyt. Sebenedeyt zyt Heere. Kooringte der Werelt gepreesen met prysingen. en zyri filaets i poalm vari salleidt inde black Isal 200: ... Barrick Isalma Juyder den Seere alle We= relt. Diener den Heere met michden Homer voorzyn aenghesight mo: ver von lyken De Kennet daet de Heere Sodt is, hy heifnens ghemaest, endenhet wy setves, tot syrier velake, en tot schapen zyrer weyden. Gret tot zynen poortinin met dan Ken, tot zynen voor hoven met loover, dan Skhom, loofe zynen Naeme mant de Heere is vriendely Ek, ende zynig glienade duert convidu

Zynen toorn niet gehel mit Storten. Søde hid proe Stooningn zat oms antwoozeden inden daregteonses roepén. Wel grelue Frigte zynde die in une hungse zyn, die nie altyt looven Sella Mid gredei Ekigte den Vole K die het alsoo gave: Wel ghelre Kigte den vole k, diens de Heere een Sodt is. Isol 145:

Eculoof Davido, Schwit wwe verthooghen myn Sodt ghy Kooningh, ende wwert Naeme looven al toos onde eeuwicheyn. Self wit uwe daeghingto honon, onde uwe naeme roemen altoos eweuwigtelygt. De Heere is groot ende seeer loffelyft. Kurds Hunderen sullen uwe wereten prysen ende van uwe ghevelt seggen. Selt wil sprecken wan hunte heenlyften schoo. nen prale, en van uwen wonderen. Dat men sal speeten

Enwicheyt tot ceuwicheyt, de Heer- is Fooningh al toos tot ceuwichayt, de Haydeiren on moeten unst zy= nen landen vergaen, verstoort Freere der Plaetder Heydenen verunderen de gliedagten van der vol Jieren, weel zynde gepynzen int hert van de man, maer der haet van de Reere blyft bestandidn, wan seo Iny zyde, soo was en soo Iny glichoodt, soo geschieden! het, de Heer heef aen Sion ghe Ficoren, begeerende tot con wooninghe voor hem. Want Sodt heeft hem Jacob ver Frooren, Jorad voor zynen schat, want de Reer sal zyn vol It niet ver laeten, noch zyn erfdeel niet verstooten, en hy is bermhertich, hy vorgeeven demisdaet, onde en salse niet verdoen, ende Sieert dickmach, zynen toozn affende sal

Wachten opruwe, ende glug gheeften haere spyse te syner tyt. Shy doct une handr op, ende vernullet alles vat leevet, met welghevallen. De Heere is rechtverz digh in alte zyne wer Fien. De Steere is nae by dlen die hem met ernste aenregien. Hy doet wat de Sødtvreesende begneeren, ende hoorde haer schreyen onthéhelpet hen. De Heere bewaert alle die hem lief hebben, orde sal veldghen, alle godtloosen, mynen mont sal de Rieren loof seglien, ende Mie Viersch loove zijnen heytighen Wachne altres ende carinditiger. maet wylooven den Heere, van nu aen wit Clamidigut Maletina. 9. 9. 140 : Haldunga; Looft den Heere myn ziele Jek will den Heere looven, soo lange als inte toore, crede

Van Une hegelycken daeden, ende darmen ver= telleurweit hee lijkheist Dat men perse um groote goedertierenheut en ille gerschingheut roome. Inena die ven berre Herrigh is de Accore ghe duidigh ende : enderan grooter goedettierenheyt. De Hecre is alle menschen goedigh, ende entfermt hem over allezyne wer Ken. Allenwe wer Tien Neer zullen uwe danken, ende uwe hieglighen uwe looven. Ende core uwes Floo= minghmati normen, onde var uwer gliewelt sprecken. Dar den menschen Finderen uwe ghewelt Kond woz de orde de certyche prue des Ficoninghreysis unen Ryeke, is een eenich Ryche, ende une hurschappey dueet voort, ende wood. De Acere betroude alle die vallen ende rechtet op alle diene der gestaghen zyn. Aller oghen wachten

Serugge, deurech der jodtlocsien. De Reer is Roonink convictitélies, ione soche Sion, noort endervous Stale= lunja: : In Malanja. Looft den Hearte wordt onse Sodt leovin, daris Kostelijk dinale zuleken boofin KostilyEt ende schoon De Scene bouwet Sorusalen, inde Irongfict tesacmen deverjachdembrad Systemetetdie cons ghebridien horton zam, orde vorbinde haeresmez wr. Ry teller de Sterren; ende noemte alle met naemen: Onse Reer is groot, ende van grooser Kraght or normbegreupetyck als hyregheert, de Steere richtetrop de Mendighe, endestoot de goditoose ter air. doi, Singhier en om der andis ci'den Heer metdan Fiendelooft onse Sodt met hargren. Die den Hernel

Ende myne Sødt lookingen dewyle ich hier ben Ver. lact une nictop de Voisiten, zy zyn menforen die en finnen immer niet helpen. Vant des menschen.ge-eft most daer van orde hy moet weder tot-aerde woe, don als dan sign verlozen alle zyn aestaghen. Welden welchers hulpe de Sodt Jacobs is welgiers, op don Heere zynen Sodt Staet. Die Homel, acrele zee, ende alles wat dacs onne is ghemacht heef, die gheloove houdt eeu, mighty Si Die recht doet dien, die grewelt hyden die de hongherige spyst, de Setre verlost de quevange, nen De Mere mae Sit deblinde sunde De Meere rechtet op, die neder gheslagen zyn, de Reere hegt lief derechtmerdigte De Meetre bemaert de preemde linge, enveren en horoudt de weduwen, onde Keert

Beten, wie Kan byven voor zynen vorste Hy spreekt, soo versmelt het, hy laet zynen windt maeyen, soo doyt het op. Hy doet Jacob Kont zyn voort, Israel zmer wyse, enderrechten. Soo en doet **hy gheenen Heyde** nen, noch en laet hen niet weten zyne rechten Hale luya. 25d. 145:

Haleluya. Looft ghy Hemelen den Heere Sooft hem in der hochden. Looft hem alle zyn Engelen Looft hem alle zyn Heyren. Looft hem Sohne endeman ne. Looft hem alle lichtende Sterzen. Looft hem ghy He, melen allenthalven, ende wateren die boven ach den Hemel zyn. Die zullen looven den Naeme des Heeren want hy ghelriedt soo wort het geschapen. Hy onderhoutse altoos ende curvichly Ji. hy ordenerste daetse nietanders

Met wolchen Vederiet, ende gliceft reghen op aer der die het gras op den bergten wassen laer; Die dence, zyn woeder geeft, den jonghen raven, die hern aen roepen. Sing en riseft gheemen lust ain den ster Ere des picerts, noch cen welgevallor achi mants beenen. De Heere heeft een welghevallen aon die hem vree, sen, die op zyne goeder i erentheye hoopen Pryst. Jerusalem den Heere, locht Sion uwer Sodtwant hy machiet vanite de grendelen vorer poostor; ende seghenrume Kinderen daer binnen. Hy schaffetuwen lantpalen vrecde, en versadicht une mot dez bester tarmen. Hy sendet zyne reden op aenden zyn woort loopt mette; Hy greeft meen als wolle, Hy Strongt den rym als asschen. The worps zynen hagel als beten

Vorhaughe han diers die hon gremackt heeft de Kinderen Sion zyn vrolyst over haeren Kooninghe Sy zullen looven zynen Naeme in reyen, met tambozrynen, on harpen zullen zy hemsjælen Wantde He cre heeft con wellehaghen aon zynen vol Fielsy hel= pet den ellen dighen heer hyEk. De Heylighen vullen vrolyEk zyn, ende prysen ende roemen aphaeren le= gheren. Haeren mont sal Sodt verhooghe en zullen scharpe sweerden in haer handen hebber Dat zy vractie oeffenen onder de Heydenen Straffe onder · den voleken. Haere Kooninghen te binden met Sie, tenen, en haere Edelen met ysere veteren Daet sy hen doen het recht daer van geschreven Staet, Zulste Ceron zullet alle zyne Herfighen helben Haleluya.

· Saen on moeten. Looft den Sicere op aerden ghy Walvischen, en de alle diepen, hagel, vyer, sneen, en, de damp, stormwinden, die zyn woort uytrichten Berghun, onde alle see, ghewönnte, onde voghelen. Sing Stooninghen op aorden, ende alle lieden, Vorsten ende alle riditers graerden Jongelingen, endemaegh den, de oude met den jonghen sullen looven den Nae. me des Meeren, want zynen Nacmeis hogh, zynen loof gaet soo wyt als Hernel ende aerdeis. Ende hy verhooght den hoorne zyns vol Bis, alle zyne heyli= chen zullen hem looven, de Sinderen Israels, her volck dathem dient Halchuya. 93al 49: Halchya. Singhet den Heere een finne Liedt, de gemynte der Heylichen salhem looven Israel verheuge

David Leofde Godt, en spracet. Jaamen. voor der gantscheingheindenten Seleoret zu afay Heere Godt Israels, oroses Vaders serwichlyche U veroozt des Majestagt; ordegnemelet Meerly Heyr, over winninghe endanche swant alles watinden Hemel, endeop avider is, datis uwe, uwe where? Payetre, ende glug zyt verhoocht over alle direction uwer handt Staet alle Strucht en macht, in Uhandt Staet her jeglichiken groot, erde stonkte maeken Dhu, moe Foold my dancher une, and invention des Diaam une Reerhistigt. Ende wy nillen Scheneder don on heylicher une Nachne er verheffnin boren une alle Boenediction en Roofs. Stry zyt Heer alleen, Aughebet boschraepen de Honnel, orde Fernelender

Prat 150: Halduya Looft den Recre in zyner Heylichdom. Looft hem in der vastigheyt zyner macqut. Looft hem in zynen daeden. Looft hem in zyner grooter Heerlykheyt. Looft hem met basuy nen Looft hem met Psalter en harpen. Looft hem met tandrorynen enregen Looft hem met Helle zimbac, len Looft hom met welcklin Konde zynbalen. Alles war adon heeft loove den Heere Halchuya! "Sebenedyt zy de Hecre voor altyt amen! ja amen. Schenchyt zy de Heere van Sion woon, do-in Jorusalon. Haleluya. Selvenedyt zy de Hee re Godt Israels doende alleen worderen en Sebene, dyt zy zyne Nacme den Eerly Sien ceuwichly Kin alle landen zullen zynder eere vol woorden amen 1ª amen

Schelf zee, orde teeken, orde wonder ghedaen aen Phanao, ende a cu alle zyne Finechten, ende aen al len voldi zyns landts, want gley hekender dat zy. stout reglien hen waren, ende het uwe eenen naem ghemaest, als het heeden voor ooghen staet. Ende hebt de zee voor hen van malikanderen gheschurt dat zy midden inde zee droogh daer doorgingten ende vervolghers in de diepte verworpen als een Steen in machtige watere. Alio holp de Heere aen Israel aon die daeghe, van de Egiptenaers hande en de zy saghen de Egiptenaers doot aen den over der ree Ende de groote handt die de Heere aen den Es giptenaeren bewesen hadde, ende volk vreesden den Here ende ghéloofden hom, on de zynen Knecht Mosses.

Hemelen, en al Keyrscharen, het aerdtreußt en al dator op in de zee, on al datter in is ende ghy onder houtse alle. Shy machter alle din Hilcevondigh, en des Hernels Heber neugensigh moor uwe. They zyt de Hectre Sodt, gluy die Almon vez, Frominchet, onde hem van Never do Faldenungt glicioert en settede zynen nacm: Alirahann Ende, zyn herte trouwe vooz une gevonder, ende een ver-2 bour mer henrigheniaeler zynen zaede te gheven het landt der Fibnannten, Stethilter, Amoriten Pheresitert. Selusiton, en Sergositen, ende hebruwe weozt glichouder want glug zyt rechtveordich. Ende glig hebt deughesien de Mondicheyt onser vaderen

it Egypten ende hau schregen vorheort actude

schelf

Theslaghen. Endemet uwe groot heer lycheyt hebt ghy uwe wederpartye gestoztet want doc gley une grinnnich ogt uytlictet sorteerde zyse als Stoppelen. Door une blaser taden hen de wa= tour op, orde vloeden stonden op hoopen de diepten wentelden van malFianderen midden indez ree Deryande dacht, ich wil hen nacjagen, en haci grypen ende roof uyt deelen, en myne moet ach hern Kolon, ick wil myn swaart ugetrieken en myn handt salse verderven. Doelier gry umen wint blasen, ende zee bedektese, ende zon Juen onder als loot in machtighe wacteren. Seer wieisuwegle lyck onder de gooden, wich ghelysti, die soo machtich hagligh verschriftelyst die soofflegte ende wonder= dadighis

Doe sandt Mosses, ende Finderen Israels dit liedt den Heere en spracken Der wilden Heere Singhen, want hy heeft een heerlyekt daet gliedaen, paart en watgerichtheeft hy ghestortet in de zee de Heere is myn ster Ekte en loofsangle, en de is myn loof= sangh, en is myn salicheyt, datis myn Sodtiek will hem preysen, hy is myns vaders Sedt, i It wil hem verheffen, De Meere is derechte Kreyscheman Heere is zynen Naeme. De magnens Tharaons. ende zyn macht wier-p hy in de zee, zyn wytghelesen hooflieden verson Ken fon deschelfzee. De diepte heeftse bedeckt, zy vielen tegronde als steenen Heer uwerechter handt doet groot wonder Heere uve rechter hariterrat heeft de vyanden temezsele gheslaghen

Themaekt hebt, tot uwen Heylich don, dat uwe handt bereytlet heeft. De Heere sal Frooningle zyn, altoos ende ceuwichtyck. Vant acn de Haer is het ryck, ende en heerschiapeyer onder de volatende, ende verlossezs zulle op gaen op den Bergh Sion, om te oordeeleriden Bergh Esaus, en ver Sodt-sal het ryke zyt, onsal en Iromingte weesen over het gheele acitry Fiit dien daiegh-sal de Heere Orinch zine, orde eyne Warme Berneh!

Umen Naeme zy gepreesen voer en michlijek Onse Flooningh, den uwen Ndermel Sedt die ozeren Itoomingh, en den Keylighen in den Hernel, en op den aerden, want het uwe Bedt beheozt, Keen onse Jedt ende Sodt van onse videren von ceutighen tot

Doe ghy uwe rechterhandt wyt trekte soo verslont, se de ærde. Shy hebt gheleyt door une barmherti-Ineyt une volak dat gly vorlost hebt, ende hebtse gevoert door une SterEkte totuwor heyligher no oninghe. Doe dan de volken hoorden, beefden zy, angst Kuam den Phelisteen aen beeven Kuam den grevvel dighen Moab aon alle inwoonders Ka= naan werden vertsacht. doe verschriften de Vorsten van Edom. Lact over haer vallen verschriften ende vreese, door uwen grooten arm, dat zy verstyven als desteenen, tot dat uwe volest Heere, henen door Kome, tot dat uwe volk henen door Komte, dat ghiy verwozven hebt. Brenghtse inne, endeplantse op den Berghe unes erfdeels, die ghy Heer Uter moninge emaeckt

Vorlichtende de acrde, et die daer opwoonen mét Vormherticheyt, en met zyn goetheyt vonuwende alle daeghe gheduerich het werte van Beresith, hoe zeer hebben haer vermachigh midichil verken oHeer, altemael hebreghyse met verstant gemae, Ret ghy hebt de aerde ver milt met uwe besetingen oigeglorifiseert, ende verheven van ceuvrigheyt aen Sedt der Werelt, door une veelen ghenaeden erbermt 10we over ons Seer van onsekraeghten, Ferster van onscherscherminghe, solild van onsezalicheyt mosen onsenbemaerder.

Bhebenedeyden Sodt, groot van weeten schap, heefrieryt, ende ghewer Set de Filaerheyt dez Soonen, eer veezzijn nacme lichten geefe hy ghegeven ront

Euwigheyt, gesanck, ende loof, prysinghe met : Isalmen, ster Scheyt, on maecht, over wininghe, ende Frachtighe, groothoyt, en loof, en schonheyt, Heylich ende Fromin Ange binediction, ende looven, aen U Nacmeden grooten, ende Heylighen, een van eeu= without, tot cenwichent zyt any Sodt gheben caeyt zyt glug Heer den grooten den Kooningh, en ghe= presen met przysinghen Sedt der logvinghen Secre der wonderheeden Schepper alle zielen. Herze van alle weraken versiesende liedekens van Lalmen Korningh conich die lieft unde ceuvidreyt Amen-Thebenedyt zyt gry Hiere onse Sode Koomink do Wordt, die het licht orde duysternisse ghescha pen heaft, machiende de visede en scheppende alles verlichtende

De woorden des leevenden Sodts in den Kaonink db. Wordt, allegen Sitherlyk, alle set Ekens, alle Brey lichen, alle doende met verarthait an met vicesen de willor van hacre scheppen all'amporten haete. monderriet Haylighoyt annyver leggimet gerank onmetliedekons, ghebouedydon, on Jorende, engle rifiscerendezen heykigt ende on doende, verster Konde en respectende den Naime van Sodt den Koominge der grooren unde Krachtight onvireschike hoylich is hing ordets, alle ontfanghen ophen het jest men hours it de Hemde, de een van den ander, om te hoglichen haeren schepperinkt en mitigen gist met con met sprece kende tompe met spracke der Reyficheyt alte saamen wyparich antwoordende.

Omme zyne sterKheyt Heere der gluscharen ghey lichten verflende den Almachtighen de gheduerich verhaelende eere van Sodt, ende zyne Heylicheyt. Zyn grebenodye Deore onse Sodt in den He mel van bovon, en op der aerden hier beneden glie looft, zyt giry over alle weiken uwer handen er over delichten der licht, die gry hebt gheschappen die alle zullen uwe looven cerwicheyt. Zyt gliebenedyt voor altyt, ostoe Dodt, onsester Ker; onse Kooningh, onse verlasser; schepper der Hey lighen, uwe Naeme zy ghelooft voor aleyt, onse Soilt , hebben greformeert dienaeren ende dat un die nacren, zyn alle staende unde hocheye des werelts en doende ooren met vreesen tesamen destum met dewoorden

Vornieut in alle daeghen zyris goethey, Jiontinuerlyk het werek van Berestth, ghelyek ghesprochen is Iny maecht grooten lichten voor aleyt is zyneghenado Shelvenedyt zijt gly Heere schiepper der hehten Met omydelyEke liefden hebt ghy ons benner Heere onse Sodt groot bernherigh, en vermeerdan ghe hebt ghy over ons erbernt ons vader; onse Koo, ningh om uwe grooten Naem Ville, en om owe Vaderen die in une betrout hebben, en hebtse ghe leert Settinghen van leever, om te doen upon wille met un velmaert herte alsoo wilt on ghenadich wesen onse vader den Bermhertichern, die zigh eer, bernt over ons en geeft ous verstant, om te verstaan om te enderscheyden, alle, om te ooren, on om te leeren

Met precse segnen dé met ver wartheyt Heylich Hoylich, Hoyliel in de Hicere Zelevorts alle de landen zyn synder core vol Ende Ophanin orde Hajot de Siglichemetgroete tempecos hace veeheffende Haer theegen Homemende loovende en segtende Inkloenedyt zy de Core van Godt vanzyne Stede. Aen den Shebenedyt Sodt zullen zy schoon heyt gheven aen den Kooringh leerender Rodt,on detrestendich pratimer aulleri an seghen en looven my dies voren vont by allem is hooghe on heylich ver Frende Simchricheden doen de nanvescheren Recere der streyde, sayende gherechrident doene springten de saticherent, scheppende medersmen : veesenly i van loof, Heere van dewonderen die. ment-

Vier hoeken der Werelts in breek het joek der Heydenen van onse neek, et ghelyt ons haest o-penbaer nac onse landen want ghy zyt Sodt wer Kende zalicheyt, wan ghy aen ons ver Kooren hebt, wyt alle voleken, en spracken, en voegden ons ly uwe onse Kooningh, om uwe hooghenaems wille met liefden uwe te looven, ente voreenighen ente preesen, onte bonunnen uwe Naeme Sebene dyt zyt ging Heere die aen zyn volek Israel, ghe Kooren heeft met Liefdes Semalu. Hoort Israel de Heere onse Sodi is envecndi Heere. Thezeeghent zy de Naeme van de Tecre ·Zyns Kooninch Preyeks voor ceuvrichlijk. Ende gly

Onte bewaeren, en te doen bevestighen alle de wooz den van de leeringhe uwer Wets, met liefde en ver: licht onse ooghen in uwe gliebooden en aenhangt onse hert in ume Wett, vereënicht ons hierteri omte beminnen en te vreesen uwe Naeme, en de wyzul len ons niet schaemen, node Struy Kelen, in der eeu wicheyt der eeuwicheyt, om dat wy in uwen hey lichen Naeme der Srooten, den stere Ken, en de preesely Ken ons behouwen.

Wy zullen ons verheughen, en verblyden in uwe salisbergt; onde uwe, ber inheritich eyt Hee re onse Sodt en uwe velle ghenaden zullen ons inder eenwichegt niet verlaten haeste uwe ende brenght op ons Denedicher, en vreede van alle vier hoeken

Wil ich uwonlande reghen gheven tot zyner tyt, proghen reghen, orde spaden regtion; dat ging in meadet doen uwe Koorne, uwen most, en de ume dije. En wil W Ver gras gheven op uwe velde dat gras lieden eter en sat wordet. Hoet uwe doch, dat hem uwe herteniet overzeden, en lact dat afry lieden aftredet, en de dient andere goden en biedtse acn. Ende dat dan don toom des Heeren vergrimme over uwe lieden, ende slingte den Herrich tre, datter gheenen righen en Komme, onde aorde haere vrucht niet en gheve, orde haest om Komr van des goede lande dat uve de Recre ghegrevenheeft Soo voet noe deese woorden to herten ente instrielen en hintse ten teeken op wie handen, dat zy een den de Eten voor uwen minon zun. Ende leertseuworkinderen

Sult den Heer Euwen Godt, lief hebben van gants Iner herten, van gantser zielen, van alle vermochen. Ende deese woorden die i Kuwe heden ghelnede zult ghy ter herten nemen, ende zultse urve Kinderen scherpen, en daer van spreken, wanneer gluy in uwe huysse sittet, off op den weghe gaet war neer ghy uwe neder leght, off te opstnet, ende zultse binden ten tee K op uwehandt, unde zullen in uwe den Ekteer Ein zyn voor uwen ooghen. Ende zultse op unes huys posten sehr-yven, ende aen de poor ten. Ishet dat gly lieden noemyne gheloden hooret, diciels uwcheden ghebiede dat gly den Heere uwen Sodt lief hebt, orde hem dient van gantscher herten, ende van gantscher zielen. Soo viliai

Theden Ket aller gheboden des Heeren, inde doonse, dat gry niet mæurscoherter dan Ken richtet, noch uwe ooghen nae hoereert. Darom suit glug greden ken orde Aven ralle mynen glechodeis makseylich zun uwen Sode SEK de Heere uwe Sodt die uwe ugt Egyptenlande ghelegdt heeft, dat i Kuwe Soot maere Sek de Heere uwe Sodt.

36

Waerachtigh, en volstandich, gheordineert on niest, inderrechtighetrition, mieradelysk bernindt begeert, in ghewenst en goed, en ghevrees, sterett ende wed birgt, on aenglismaen, schoon en goet des dinghenzik bursyn op ons eurwichlysk, en altyt. Waerlysk is de earwi= ghe Sodt onse Hooningh, sterette van Jacob, schikt van ons salicheyt, van geslachte tot geslachte is hybestandigh Dat ghy dace van spreedit warmeer ghymuwen huyse sittet, oof op den wegt gabet, wanneer ghymwe neder leght, ende warmeer ghy opstact, ende schryftse aende posten uwes huys, ende aen uwen poorten. Dat ghy en uwe Kinderen langhe levet op den lande, dat de Heere, nwen vaderen ghsworen heeft hente gheven soo langhe als de daeghen van den Hemel op der aerden dueren.

Ende Heere sprack tot Mosses, spreck met den Kinderen Israels en segt tot hen, dat zy hen lep, Itons macken aon de hoeken hærer Kleeden n, on der alle ume nac Komelinghen onde ghelesnoeren op de lyskens aen de hoeken macken; Ende lepkens zullen ume daer toe dienen, dat glyse aensiet, ende ghedenket

Uwe, carvidleyk, de hulpe van onse vaderen zye ghy van alle tyden, ghy syt deschilt die hem sal= veert aen haeren Finderen, na hun van glichoozte tot gheboozte, inde hoochten der werdt is wooringhen on une oordeel on on une recht vaerdicheyt tot aen den eynde des Worlts. Zalich's de man die uwe ghebooden sal hooren, en uwe Weth, en uwe woozt sal set, ten op zyn herte. Het is warachtigh dat ghy Heer zyt van ume mest een Rooningh Graditigh om tebelvoeden une volt, vader onde soonen. Het is maenadrigh ghy zyt de crôte ende laeste, en buyten uwe is gheen Koo ningte ver lewer, salidemaker. Hetis macrachtige van Egypte hebt ghy ons verloost, Heer onse Sode van den dienselnungerticht gry ons verloest, alle haere cerst.

37

En zyn Nacme is beskan dich, en zyne stoel is beregt? en zyn Fieoringhrenken, zyn maerhey bluft enviel bes ta en jonzyn woorden levende vast, ende gehou, en bege, orlyst van eurometricek tot eeuwicheyt over onse va= ders, ende over onse Hinderen; en over onse nackomen de propalle gestachten des zaets Israel uwen dienaer; over de cerste, en de la cite, het woort is goet en licitan digh met waer heyt, ende trouwe settinglie het welk niet voor bey en sal ga en Waer'is het dat gry Seer ons Sodt en Sodt van onse vaderen; onse Koomingh Rooningh van onse vaderen, ouse vertosser; polosseren onse vaderen onse stereken Sterker onse vaderen onse vortosser, en onse beschermer van euwichens uwe Nacme, onde aen ons'is glicen andere Sodtlichalvere in convictily, Ji

Hun Salighmalier; ghebeniedytishy, on ghesegent Mosses orde Fünderen bradhebben aon une ghe= songen ghesangh inet groote blyschap, enhebben alte mack ding wie de gly onder de god on Secr wie als ghy sto Kin Haylidayt vreeschik van loovich, doende wonder, met nurwe ghesangh hebben uwe ghelooft en verlasten acniewe Nacme op den voror der zee tranont legte alternael hebben zy glicloot en glieglorifissert en zijden de Meere zal regliceren van eeuwigliegt tot eeu= wigheyt, orde daes is gezeyt onse verlower de Leere Zebaoth zyNaeme Heytigh wIsrael. Shelrenedyt zut. Sol. de Rebel die Poraci vertost heeft. Hamida

Theboorne hert gluy ghe doot, en uwe eerste ghe boore van Israel hehr gry verloost orderoedezee het gly haer gesplecten, ende moetwillighe hebt ghy lacten versin Ken, ende berninden zyder door ghegaen, ende vateren bedecten haere leetdoenders, daer is niet een over ghébloven al darom de vriendenen ghéloof ende verheff= ten acn Sodt, en helden gliesongen lieftik en psalmen en lied Trow, on pryvinghen, bonchiction, on loovinghe aen Sedt den Koonigh Teevenden Bedt, stammistigh, ho= ogn en verheffen, vreusely Si vernedert, en hooghverdigh rot aerde, verheft de nedrighen tot de hooghte des He= mels, verloit de gherangenen erlust de cotmocdiche, helpende de armen, antwoordende aen zyne vol ISS, rad, ter tyt haer rocpen, tothem loof y den grooten Sodt hunsalich

Regeert met ghenade de leevendichen maest de doo\_ den leevendich, met veele born her tighen, teeghen houdende die der vallen, en grenesende desieken? or vertest de ghevangenen, ende berestight zyn belofie aon der dooden viewichster Ker als glug en wichuwe gieligt, Kooningh uyt springten die door, ende leven= dich mais, ende gly zyt springton de salicheyt, ende ghy zut trouve om de docden leevendich temaisen. Shevenedyt ze gry Secre die de dooden tecrendich maike. Inde Sinagoga, seglion dact. 11 My nellen uwe Freylidicst, on uwe Stenk macken met liefly & spracke met selveet un Serophim del ton, on hy riep daiene de ander endezyde Heylich

39

Heere my Sodt, gly zuit myne lieppen oppenen, en myn mont salter Fiondichen um loof Thebenedyt zyt gry Heer onse Sødt onde Sødt van onse våderen, en Todt Abrahams, en Sødt Jsaa Si de Sedt Jacobs, der groeten, en Krachthahen en vreeschiken, Godt hooghe, Sedt londer der goeder, berminez richeyt, scheppende alles, en greder Kende de ghenade des vaders, or bregenden der verlesser aen Kinn Kinde, ren om zyne naoms wille met liefde Koorange helpende satichmatiende, beschermende Schenedyt zyt gly Hoeze Beschermer Abrahans. Inde Somer & Inde Winter Doende neder dachen Doonde weder Riceren Den wint en neder daclen den reegen den douw.

Wilt ons doen Keeren glug onse vader tot uwe Wett, ende breght ons, onsen Kooningh tot uwer diensten en doet ons weder Keeren met oprædut betrouwe vooe U Snelvenedyt zyt glug Heere die beaghen ende herzuw heeft. Wilt ons vergheeven glug onse vader want wy heblæn ghezondicht, vergheeft ons onse Kooningh, wan wy hebben gherebeleert, want glug zyt, een goede Sodt, om te vergheeven de zondighen.

Siet-doch ach alle ellendicheyt, en wedez streyt onse Streyt, en haest uwe om ons te verløssen en volkomen een verløssinghe om uws Naems wille, want gly zynSodt dester Ekte verlosser. Shelvenedyt zyt gly Heer vorlosse van Israel.

MacHit ons ghezondt, en wy zullen gezondt zyn,

Heyligh, Heyligh 13 de Heer Zebaoth, alle lanz den zyn zyrder Eere vol, ende Kuemen malkander teeghen loovende en seghende Shelrenedyt zy de Eere van Sodt van zyn steede, ende worden uwer Reylicheyt isgheschreeven, seghende, de Heer sal Stegheeren van eeuwigheyt, is Sodt Zions, van gheslachte totghestachte] Tothier seghen inde Kerek.

Shy zyt Heyligh, en uwe Naem is Heyligh orde Heyligh en zitten uwe looven altye Stutenedyrzyt ghy Heere den Heylichen Sodr. Shy vorghenadicht ach de mensche visstandt en leert hene weysheyt en verstandt, en verghenadidut ons altyt dat wy begin zp Shelvenedyt zyt ghy Heere dieden weetenschap verghendicht. Wiltons

## Inde Winter:

Gebenedyt over on Hecre one Godt, over het gheele aertrey Fi, en versadicht alle dewerelt van uwe goedt en vervult onschanden van uwe segheninghe en van reykdom gheven uwe verhanden, bewaert en verlost, dit Jacr van Kuat, en van alle menuten van verderff, en van alle manieren van vrache, ende doet haere hoope ten goede, en haere ynde van vreede ont= vrache, en ontfermt, en weest ghenadich op dit Jaer en op alle verniuwinghe, en hacre vrake, ende doet W Benedictie, met reeghen van wille, en voor gang, en dact ynde mach zyn leeven, en versadinghe en vree, de ghelýk de goede Jaeren totseegheninghe, van ghy zyt een goede Godt, ende doet goet, englichenedyt zyt

Helpt ons, en wy zullen gheholpen zyn, want ghy zytonseloof, en ghy zult onse heeler; ende degezont mae Ken van alle onse sie Ken, ende van alle onse smezte, wan ghy zyt Sodt ghezont mae Ken harmher tigh? ende trouwe. Shebenedyt zyt ghy Heere diegheneest de sie Fien van zyn vole KIsrael. Inde Somer:

Shebenedyt ons, onse vader in alle wer Fien onser han den, en ghenebenedyt onse Jaer met den douw uwer willen, en benedielie, en voort gaende, laer ynde zyn leeven en versadichen, en vreede de goede Jaer, en tot Benedictie want ghy zyt goede Sodt, en goedt doet. Shebenedyt zyt ghy Heere ghebene= .deyden de Jaeren.

Inderinter

Ketters moeten in een ooghenblisi verlooren zyn, en al uwe wyanden, en werden verachters die zullen haesteleysi afghesteden werden, ende alle de Kuatdoenders sult ghy haestelyst uyt rucken, en breekense en volyndense, ende ghy zultse verstroogen, noch haest in onse daeghen. Shelvenedyt ghy zyt Heere breeker der vyan, den en onder drukende de hooghveerdiches

Over de rechtveerdichen, en over devroomen, ende overgheltevenen van uwe volek, het huys Israel, en over het overblyfsel zynde leeraers, en over derecht veerdiche vreemdelinghen, en over ons, laet doch ver weekt woorden uwe genade Heer onse Sodt, en geeft goeden loon, ach alle degeene die aen uwen naeme betrouwe inder macrheyt, ende geeft ons deel met hen Sing Heere ghebene deyden de Jacren.

Blaest met de groot hoozen tot onse vryheyt en heffet op de landere om te versacmen onse ghevan Ficnisse, en verghadert ons framentlyk hæstelyek uyt alle vier hoesten der werelt, nae onse lande Sheke, nedyt zyt ghy Heere die verghadert der verstrogde van zyn volsi Israel.

Lact ons wederom Kommen onse Freghters ghelyk als in den beginne, en onse Fraets Heeren ghelyk als voor deesen, en doetvan ons suchten en Fier= men lossen, en regheert over ons haestelyk, ghy Heere allenich, met bermhertighey oordeel. Shebene dytzyt ghy Heere die de oordeel ende rechticheyt lief hebt. Aende verlogenaers en zy gheen hoope, en alle de Ketters Springter het hooren der Salichege. Shenadiche vader hoort.onse Stemme Heeronse Sodt, ende zyt ghenadich over ons, ende ontfanght met wille en ghebeden ende biddinghen, van uwe onse Kooningh, laet ons niet ydelyk Keeren, zyt ons bermhertich ende antwoozt ons, en hoozt ons ghebeth, want ghy hoozt ghe beden van alle mon den. Shebenedyt zyt ghy Heere hoorende ghebeden.

Zyt gewilligh Hett onse Sodt acnuwe volek brach onde to havere geboeden hoort, en laet Kommen den dienst av het Letter www.s huys, ende offer hande Ioraels, onde havre ghebreeden zult gly haestelysk met liefde on wille ontfanghen ende baet uwe wille alwyt zyn ten dienste uwes En wyen zullen ons eeuwigh niet schamen want wy ach uwe betrout helden, en over uwe groete goedertierenheyt met waerheyt orde houden wy ons, Shebenedyt zyt ghy Heer onder houder en betrou wer van de rechtverdiche

Shy zilt woonen tuschen Serusalem uwe Stadt, glicht geprooken hebt ende stoel van Davidt uwe Dienaer zult glip daer stellen om oprecht haer euwighe oprechtinghe, haesteleyk in onse daeghen, Shelenedyt zyt glip Heer oprechter van Serualem. Desprugt van Davidt uwe dienaer zult glip haes tehst doen uit sprugten, en zijn hooren zult glip verhooghen, met ive saliebegt, want nae uwe saliebegt hoopen wy alle daeghen. Shebenedyt zyt glip Heere die doet sprugten En ghenadidit, en de crivernit over ons, en de help ons mait gluy our Fronzingle liefter fie onse en de glien a dight Entropy met uwer veler bermherticheyraen ons, en hermint men mit mit actensen cegtien zier une weder Romste in Zion met bermher incheyt. Shelvenedyt syt ghy Acere die zyn goetheyt door Frieren tot Zion. Wy bisterne au uwe dat gluy Leer onse Sodt, ende Sodtman onse vaderen zyt ons voor alle syden onde al ryd, sterriter van onselseren, en beschermer van onse seilichenst mit etny van geslachte tot geslachte zil len my une lomen en vertellen, uwe loof, ende leever kanek diegtrestele sin in une handt, en om dat onsezielen die a en uwe bevolen zyn, en om ume wonderen die in

## Volks. Als nuwe mane is seghende het Volghende.

Onse Godt ende Godt van onser vaderen lactop gaen ende Frommen, laet ghenaden onverscheynen verwilli chen, en gheeft ghelrooz, en zy besoekt onse ghedachtenis se, en gliedachtenisse van Gerusalem uwe stadt, en greach risse onser voor vaderen, ende ghedachtenisse van gesalf den soon Davids uwe dienaer, onde gliedachtenisse van all une vol Ek het hurys Grael, voor une, tot ghenade, on bern hertighey in den deteg van den Niume mane deeses ominhen over ons bermherrich tessen, en oustehelpen ghedenskt onse Reere Godt, in hem ten goeden en be= soekt hem in tot segheninge, ende help ons in hem tot goet leven, met saliche en bermhertiche, reden enbeschuttet orghenadicht Vandeinsettinghenven wille maer gly door uwe welle behn charrie trogen des contractes minde vere Husseringhe, glog mehrennen rechten, glug wrecktocharmentizedinghe, ghy hebt over leever thel den in de hande man de flauwen, ende vecle inde handinan voyainglie, on spicinde handt van mne, beswichten inde handt van rechtweerdiche, ende maet williche inde handt de aerbeyder von ume Wett, ende helvt uwe ghemaekt een brooten en Medichen naeme in uwe weicht aen uwe Vol In Unraels Hick dery greed aen greete Indere, en vor lessinghe gluelysti als doesen daegle, en daes nae Suamen uwe Finderen tot den ingan knows hurs, en

Alle dacaften met ons zyn, en om willen mira culen 4 orde uwe goetheyt die in alle me, des avondus en des moz ghens, endes midaegho: zyri de goede, want uwe ber m= her tiched en helder of seen onde den bermiliste i chen want uwe weldaeden zym nict volagt mantwan eeuwigh helden ghehoopt totuwe.

Om de techienen, ende verlossinghie, om de hulp, ondester Fihreyt, en om de troostinghe dieghy aon onse voor vaderen ghed aen helt in dien doegher of in dee sen tyt. Inden daeghen van Mating de stare van de han an de groote Priester, Sasmanan, onzynezoonen doen de Griek en Koomin Fireysk het Suade overuwe vol Ik Israel opstonde, om hun te doen af Ficeren van van de Verliesen aon al de Joeden, van jon Ik tot houdt, huys ge sinne ende vreuwen, op cenen dacquin de dertiensten driegh der twalefder maen Adar, en humnert buytte roven Inaer ghy door uwe weele vermherticheden hebr de zynen ract verstort, ende zyn loon, ende zyn ghedach, tenisse vernielt, ende dect op zyta Reeren zyn loon, en zyhinghen hem, ende zyne zoonen op cen palgh gelyk als any met hun tee Sienen, onde wenderen ahedaen helt, also doont metons Acore onse Sodt tee Frenen ende vonderen in deese ure, ende syt; Cumyzullen U Grote Nagme looven voor convideyr. tot high. Ende booven alle, zyt ghebenedyt, verhoocht, enverheven gheduerich ense ficoningh van couviel, eyt tot couvridheyt, onde alle leevende zullen uwealtyd

Suyverden ung Lalley, en reynicheden unen Tempéront. Shæver de Haersen in der Hooven unes Sheytich doms en stelden deesen acht daeghen met loovingtes en danek seeginghe, glielyk als gly mot hun ghedaenitet mere nen, en de wonderen alsoo doer met ins Haeren nie Sodt tee Frenen onde wonderen in ryts in inde Stonde en my willer uwe looven ume Naeme den osoeren courrichtyek. Acn Purim

Om deteckienen, en vorlossinghe, om de hulp, en de ster Klueyt, on om de trosstinghe die uppisan onse voor vaderen gluedaen hebt, in dien das gritter, en in det sen tijt Inden daeghen van Hordelhay en tie inde Hoofstadt Susan, doen tegen helm opstond Haman de Muade, socht te velgelghen, te vorslaen, endete verliesen Thebergtedyt gyt ghy Heere die zyn volak Inael ghe, vordyt met vreede Amen. Nign Sedt bewaert myn tonge van Suat en myn lippen von bedroch tesprecken, ende aen myne vervol= ghers als myn ziele, doen sweygen, en myn ziete zal alles gretyk als stoff achten, opent myn hert inuwe Wett, en nacuwe gheboeden sal myn ziele jaegen, en al die opstaen teeghen myn tot Kuaet zult ghy haesteleyst haeren ract terneten doen, en verstooren haere gepeynse het zy doen wille deseghinge myns monts, ende reeden myns herten woor uwe myn schepper onnyn verlesser; die vreede macekt in den Hemelen, die doe door zyne bermlier. ticheyt vreede op ons, en op gehelle Israel Amen. Indevan de Hamida

Looven en prysen, en ghebenedyden den Naeme den grooten inter waer heyt voor alle tyde want goet is Sodt van onsa salidicyt on onschulpevan altydt Shebenedyt zytghy Heere den goeden Naeme en uwetoe behoort ghelooft te zyn. Stel goede vreede en segheninge, gratie ende lee ven orghenade, ende bermherticheyt over on en over geheel Israel unve volIt, en ghebenedyt ons, onsen vader altemael met het licht uwe aenstdieyn, wannet het licht uwer aenscheyn helitghy ons gegeven seere onse vedt de Wett, ende leeven, liefde, en gheriade, gerech ticheyt en scheninge, bermherticheyt, en vreede erzy goet in uwe ooghen om ons teghebenedyden uwe volge Israel met over vloediche ster Theyt en voede Selvenco

Ende tradt al daer self by hem, ende predieke ran des Sieere Naem, ende doe de Sieere voor synen aengesichte voor by gine se riep hy Sieere Sieere Sodt Barhertich, ende ghenade, ende lankmoedich, ende van grooter ghenade induyiem leden ende susgiseeft de misdaet, o= vertredinge, ende zonde, en mackt-off. Mandaech:

Mannen der waerheyt die zyn verlooren gewoz den; Kuamen met Kracht haerder wer Ken Hetder um testaen inde poozten, verstichten de Sententien, zy waeren ons vooz mueren; den toozns hielden zy daeghs des toors, die de grams hap uyt blusten, den toorns hielden zythegen

## Deese Sheheden zytmen des Maendaghs, en Dönderdaeghs.

Sedt Kooningh sittende op den steel van barmherrigh, eyt hen regeerende met vromicheyt, vergevende de son-den zyns volcJes, doende verby gaen de cerste de cerste vermeerende de vergistenisse voor de sondactren ou vorghevende voor de misdaeders dochde aherechtiche den met alle Creatueren ende geeste, met na hun boos= heyt, envelghelt haest haer. Sodt onder wyst ons te seggen de der tien Condition, glieden Fe onstreden het verbont van dertien, ghelyk glug hebt doen weeten aen den ootmoedichen in voorleeden, als ghesreeven Flact, duri Kuam de Heere neder, in eener welchen

ende

Donderdaegh Wy zyn verwonderen van F. Kuade, onse Knachten zyn vo flaut van benanthoyt, wy hebben om seer ghe bocghen, myhebben ons seer vernedert tot et stoff, bornitiertigli scois onse conditie hertne kich enwe der treghen yn ekende my riepon met onsemonden wyhelben ghezondicht, ous une verhert, onteegen Streewich, hooch is uwe bermherticheyt van altees devergiffenisse is met uwe, beden kende over dat Fuade, mygende ter zyde van geeder tierenheyt. ghy zutrume mier verberghen in de tyden als desen zyn, want my zyn in lienautheyt, laet zyn kenelyte wooz alle coghen, une goet die gluy helt met ons, gesegel toe dan Sathans mont only sal opons niet voikeeren

Brit haere spracke, eer zy uwe riepen, antwoorden ghy hun zy voosten telidden en bewilligen als cenvader hebt gluy interbermt, om haerent wille, gluy en biet haer an sichten niet y det Freeren, dog? demunich uldiche onser-zond en zyn zij versholstet, vryse verloeren zy zyn van ons wech g gleen inderen en helten om ghelse tor, om suchten, zy zyn greyndicht, die de tooron décam die opstaand is, en die poorten zyn niet, meerder die bekuamen waeren, om uwe te bewillige die zyn glie yndicher, grenesinge en hebben niet gevonden, wyzul les tot une Reeroi met beschamhege mer achigesicht om uvere soeken, onse Sodt inde ure van onsteet. Segnet Sodt onse Kooringh infblacdt47: Donderdacgh

Weerdicheyt, leurtons repentorier getriet, onse verloss singhe als daer een gebieder is, en laet de tenten wederom Kommen, van den perfecten, siet de poorten zyn afgevorpon, gheden Kir dar gluy heldre dat liet testament sal niet vergeeten worden in den mont van zyn zaet? den zeegel van uwe Wett zult gry ontdoen uwe secreten stelt in uwe uytopreekens, in t'midden van de ronde van de mane, wy bidden uwe, verminder uwegoet niet Heer, leken aen uwe Kennen, wanneer ghy doet veder Kommen de ghevangenen zyndein uve hoopen. Onse Sodt, ende Sodt van onse vaderen lact ons ghebet voor une Rommen, on bede rekt une met voor onse ootmoediche bidden, want wy zyn geen bescham de acrinditen, en her triekinghe, om te seghen voor une

50

Toornt uwe officent only ballsmeigen, ende daer sal opstach de voor spreeker, om ons terechtveer die treyt sal ver Biehen onser deechtich ogt, uwen weggen zyn Bermher tich, en ghenaedich believt glung äk ach de getrouwen uwes huys, om zyn besoek van uwe, hebt ghy hem uwe waer heyt Jiondigh ghemaekt. Sogget Sodtonse Jegoningh in tildaet 47:

Onse Sodt ende Sodt onser vaderen maeikt met ons geen ynde, ster k uwe handt in toordeel als deskiffe overnwe Komt, en wilt onse naeme uytur hoe Kniet sthraben, in uwe Kommen onte onder soeken de straffe soo laet uwe bermherticheyt uwe toorne voor Kommen ons arme wereken in uwe aensien voeght met it recht= veerdicheyt Over on Jiomt, gly deed & waerheyt, en wy deeder Huat. Wat zullen wy seghen voou uwe wonderder hochayt watzullen wy voor uwe vertellen inwonder der Heme, len, mant mattyck ist dat gluy verborgene dingen, met, ghy met de sourceton van de werelt, ende verhoolenis des menschen verlozgentheden, gluy door groont alle binneite des lichaems, siende nieren enhorte, daer is voor uwe niet verborgen, noch bedekt voor is ooghen. Laet uwen willen zyn Heere onse Sodt en Sodt van onse vaderen, dat ghy ons wilt vergeeven alle onse zonden ende vergeest ons alle onse misdate ver, geeft ons aldaer wyingenist helben. Shy zult vergee, ven onse zonden en misdaeden, wy zullen uwe erfgæt zyn. Vergeeft ons, onse vader, wy zulle hebben gezondicht

Heer onse Sodt, en de Sodt van onse vaderen wy zine rechtveerdich, wyhebben niet gezondigh. Wyhebbe gezon digh wy en onse vaderen. Wyhebben beschuldight. Wy helden vachsheyt, en Stuaden. Wyhelden gestoelen. Wy helden Kuat gespzook en. Wy helden van Sielbarigh geweest, en Kuadt doenden. Wyzyn hoogvardigh ge= weest. Wy vergaderen valsheyt, en hebben Fuaderaet geraeden. Wy helben geloogen en geblammert, ende zyn ongeludie, en ongehoozsacen geweest. Wy helber hartne Singh geweest. Wy helden benaut, en helden verargeert. Wy helben gestrenstt. Wy hellen gedocht Wy helden gegrouwelt, en helben gewecken van u gheboden, en van uwe goede Rechten, ende hebbense niet geacht, onde glug zyt rechtveerdich over al dat dver ons

Ende ghenadich, ende van grooter ghenade ende trouwe, Shiy die bewyt ghorade in duigzent leeden, ende vergeeft de misdaet, overtredinghe, ende sonde makt off. - Ende hy is bermhertigh, hy sal vergeeven demisdadt, ensal niet verderven, endesal diekmaels zynen toorn af Ficeren, ende sal zyn toorn niet geheel unt stoozten. Shy Heere lact doch uwebermherticheyt van myn niet ynde,uwe goeder tierentheyt entrouwe lacten myn alle daeghen beheden. Helpt ons Heere onse Sodt, en vorsamelt ons van de voleken, om telooren wilt de zonden toe reeFienen Heer wie sal bestaen, vant by une Reer is de vergeeringhe datmen une preese. Niet nae onse zonden hebt ghy ons vergolden indien onse

Vergeeft ons, onse vader wy helden gerebeleert, want ghy Heor zytgeet, en verghevende, en groot van goeder, tierentheyt, acn alle die uwe aen roepen. Heer e ghy zult verglieven alle onse zonden gly Heor doet weel om uwe Nacme, Heur ver Finitions om uwes Naens, wille teydet uyter noot, om uwegherecht icheyt wille Heer Zelraoth zy met ons de Gode Jacols is onse beschutsel, Selah. Heer Zebaoth welden menschen dichem opnwelvetrout, Help Heer de Rooningh ver hoore ons in den daegh onves roepen. Brengt on H: weder tot uwe, dat wy weder Sieeren, vernieuwt onse daeghen ghelysk van houts herwaerts. Ende doc de Heer voor synen acrighesight, voorly gink: Rip hy Heerz Heere Sode burnhestich ende phenaorch

Une gerechticheyt lact af van uwe toozne, on gramschap over uwe Stadt Jerusalem, en uwen Heylichen Bergh want om onser senden wille, en onser vaders misdact une Jorusalem, en une vol Di tot smade onder alle onse inwoonders; On nu ouse Sodt hoort toch tothet gebeih umes Finechts, en zy smelien, ende verlicht uwe aen sicht over uwe Reylichdom dat verwoest is om Reer wille. Neycht uwen ooren myn Sodt on hoort, opentuwe oogen orsiet hoe dat wy woest zyn, ende Stadt dienaeuwen. Nacme genoemt is, ten is niet, om onse gerechindreyt dat vry, onse geleden, prodeuwe storten dan alleen om pergeeft Meer, huystert Meer; ende doet het envertreel; niet om uwent wille, Heer want uwe Naeme is opercepen

53

Zonden getringen teegen ons Heer doet het om une Naeme. Seden Fit uwe bermherticheyt Heer onne ghenade die ghy altyt aon ons gedaen hebt. Her salie antwoorden in den daegh van uwe benautheyt. Hysal ver-hooghen den Naem van Sedt Jacobs, Heet-help den Rooningh sal onvantwoozden in den daegh onses roepens, onse vader; onse Rooningh ontfermt ons ende antwoort ons, wantin ons zyn geen werchen, doet ons recht naeuwe grooten bermherrigheyt, ons om tehelpen on unes Naems wille. Ende noe officer onse Sodi ghy dienwevolt nyt Egyptenlandt gelyt heeft met sterke handt en mackten uwe cenen Naem gelijk hynu is Myhelden gezondicht, wy zyn godtloos geweest; ach Heer om alle

uwe gorechti=

Koningh, ons uwe gratie, en antweert ons; Alen uwe Heer is de gerechticheyt doende wonder ein alle ure en tyt, a consict uive, en help nu deschapen uwer wyde Lact niet aon ons gheweldichen, toorn, want totuwe Heer is de hulpe in uwe hoopen, wy Sedt de vergiffenis, wylidden vergeeft doch, want gluy zyt Sodt den goeden, en vergeeven! Wy lidden uwe Kooningh hermhertich ortieflyk ghederili en aouschout aon het verbont aon de verduy= singen, en lact verschynen voor uwe de bindigen van de conigen, en om Israel onse vader, wilt ons niet verla= ten onse vader; noch en verlaten ons niet onse Keonink en vorgeet ons niet onser schepper, en omnacht met ons geen ynde in onse slaverrye, want glug zyt Sodt Konink lieflysi en bermhertich, en goedertieren niemant als ghy

Over uwe stadt, en over uwe volst, onser vader den berm hertichen, vader toont ons cen teecken, ten goeden, en versamelt onse verstrooyheyt van de vier heeken der werdt dat alle voleke weeten en bestennen dat ghy zyt onser vader; wy zyn het leen, en gly zyt onen Schepper enverlosser Heer spacertuwe volek, ende laet inve erf. dect niet totschanden worden, dat de Heydenen over haer heerschapen, warom sahnen onder de Heydenen seghen waer is nu haer Sodt. Wy bekonnen dat wy gezondicht hebben, on daer is niconant die voor ons stact, dan alleenigh uwe groote Naeme sal voor ons Staen inder tyt van benautheyt, gelyekt een vader eerbermt over uwe erfdeel, zyt nu genadich nacuwe over plechighe bermher tichent doende, en geheft onse Koomingh

Ons, op dat de volkeren niet enseggen zy helben en op verloozen, allen Finie zullen voor uwe buygen, en alle hauch te sal hem voor uwe nygen.

Die zynhandt open doet inde daeghen van bezou om de misda en de se en zon davos te entfangen, ouse ziele is vorbaest van de veele onser treuricheyt vergeet niet ons cenwich, staet op, en helpt ons, orde enstorturre gram schap opons nict, want wy zyn uwe volak, Kinderen van uwe verbont. Sedt anschout, onse cere isseg- vormindert, onde wy, zyn versmaet, ghely k een dingen dat onryw is. Oniversite investor kheyt, ende help one om unen naems wille, lact onse Finellingen met Kleyn voor uwe schynen, maer laet haesticht spoeyn uwe bermlierti= cheden in ure onser benautheden, niet om one maer om

Onse Sodt bermhertich, en goedertieren, niemant als ghy Sedt lan Ekmoedich, en groot van genade ende waerheyt, helpt ons, en zyt ons genadich, van tempeest en toorn, beschermt ons, weest gena dich, umen Knechten Mraham Isaak, Jacobs, en ownet niet aonde herne Ficheyt van decs volake, noch acn haer godloos weesen, en haere zonden. Reert af van uwe toozn, en gram schap, en bedenk met over Kuat tot uwe volk, en Keert van ons de wonder des doots, want gry zyt bermher, tigh, want al soo uwe gewoonte weldaet te doen voor niet, van geslacht, tot geslachte; Wylidden in Leer volooitons, wybidde une Seer helptons, inder dacqh als wy uweroepen. Heer wy wachten op uwe Heer wy hoopen op uwe, en sweyget niet, maer antwood ons op dat

Over my. Want niemandt en wert tot schanden, die U verbeyt, doch te schanden moeten worden de loose verach tor. Heere wyst my uwe weghen, orde leert mylipaden Leyt myn in uwer waer heyt, onleert myn, want gliey zyt de Sodt die my helpt dagheleysker verwachte ich uwer. Sedenk Heere aon uwe barmherticheyt, ende aonuwe goeder tierentheyt die van der werelt aen geweest is. Sedenkt niet der zonden myner joncheyt, ende myner overtredin, gegeden Kt daerenteghen myner na uwer barmarticheyt, om uwer goetheyt wille. De Heere is goet, ende vroom darom onderwyst hy de zondaers op den weglie, hy leyd de ellendighe recht, endeleert de ellendighen zy, nen wegh. De weghen des Heeren zyn vikel goetheyt orwaerheyt, dien die zyn verbont orghetuyghenisse

Uwent wille, doen het, ende vergeet niet de gedachte= nisse van ons, over geblevene volek, want onse eeghen hoopen op uwe, want gluy zyt Sodt Kooningh lieflyek, en bermhertigh, en gedene Fit ons testament in alle daegen en gedurich seggende twee mael met liefde Hoozt Ismel de Heere onse Sodt is een eenich Sodt.

David sprack tot Sath, myn is seer banghe, doch laet ons in de handt des Heer en vallen, want zyne ber mher ticheyt is groot, ist en wil niet inder menschen hande vallen.

Dees Isalm zytmen met den lin Ker handt op het Sesight Nae den Heere verlangt myn ziele Inyn Sodt ik hoope op uwe, en laet my niet ten schan= den werden, dathen myne ryanden niet envezbleyden overmy Vertrowe op uwe; Stecht en de recht dan behoede my want idi verwachte uwer. Sodt verlosse Israels uyt allezynez noot. Heer-Sedt van Israel Keer of van uwe gramschap. Uwes tooms enlact bewegen over het Kuat tot uwen Volte Macndacqu Heer waer zyn uwe woozgaende ghedertierenheyt die ons verstaet helsten onse voor vaders dat ging met ons gliedaen helt, in det tyd doe uwe cere woenden in tentent die voor haere wooningen bereyt waeren daer ghy met ons spracit, ghy helt vere van ons gedaen, de Silaerheyt uwer goetheyt en de nu waer is sy gekeert, dat zy nu hier by ons en is niet, doetse weder Freeren naer haer onde plactse, en uwe soonen zullen versterfter woorden, en dan zullen zy seghen Heer-heeft groot gemäkt

57

Houden, om uwes naems witte Neere weest ghenadidi myner misdaedt die daer groetis. Wie is die die der H: vreest, hy sal hom onder wysen den besten wegh. Synzie. le, sal in den goeden woonen, ende zyn zaet sal het lant besitten; Deheymelycheyt des Heeren is onder dien, die hempreesen, ende zyn verbont laet hy hem weten myn ooghen sien gestadelijk tot de Heere want hy salmimen veet uyt den nette treken. Keert tot myn en weest my genadidi, want i K ben en saem en ellendich. Den angermy, nes herten is groot vaer myn uyt mynenooden. Sietaen mynejammer ende ellende, en vergheeft myn alle my= ner zonden. Siet aen dat myner vyanden soo veleis en de haeten myn uyt wrevele bewaert myn ziele, en verloost my en laet my niet te schanden worden want iek Acrtrouwc

Lact ons doch vallen inde handen van de Heere van weele zyn zyne bermherticheyt. Op zyne woozder werwachten wy entreester ons wan de glienade van de Heere zyn niet volynt, Fieert de gramschap uwes toorens ende ontfermt over het Finaet & vol De. En vertooren niet te zyn zeer Heer, noch en ghe den kt niet altyt de misdaet. Ansiet nu doch uvdek alterna cl. Indien onse zonden ghetuygen tecgen ons Heere door het om uwen Naeme wille, want ver= menichvoldich zyn onse teegen streydigen tot uwe helben wy gozondicht. Heez wilt ous vergevor. Onse vader; onse hooringe qui zyt onse vader; onse Roomingh, miemant voor ons behalven uwe onse Va der onse Kooningh ontfermt uwe voor ons, onsevader

58

Ommet ons te zyn, hacst om uwe te genesen onse woon den Keer uwe totons; o Sodt, van onsalicheyt, enneemt van ons wech uwe gramschap. Ficert af van deutoorn uwes aensicht en ontfermt uwe over EKuat tot uvolck. Donder-dacgh? Heer dereste van de overgeblevene van Ariel off te Sodt die vergeten had die teontformen offte het moste zyn dat gly met gramschap beslooten hebt de une bermherticheyt versmact zyn Palleys en syn woo ninghe, en altyt verscheurt zyn toorn en Krencht zyn bermherticheyt; Waer zyn nu, wonderen, en zyn gee, dortierenheyt, die ons verhaalt hebben zyn dienae= ren, die hy loonden nae zyn bermhertickeyt, en ich sal saghen met over vlocdiche mynder treuvecheyt lact ons

Des coninghesal ous antwoorden, in daegh ouses reepens, want hy Isent onse gheden Kenisse, Seden Fi dat wy stoff zyre. Lelp ons Sod onser salicheyt, om de corsafie ten cere uwes Naems, ende bermhert onser salicheyt onde vergeeft ons onse zonden om unes Naemswille. In Machdaegh en Donderdacgh Sodt, Lankmoedigh van toom, ende van veelder ghenaden, ende van veelder waerheyt, Straf ons niet in uwen toorn; Eer bermt uwe Heer over Israel uwe volck, en helpt ons van alles Kuats, Heeren tot uwe helden wy gezondight, vergeeft toch nae uwe veelder bermhertigheyt o Sedt. Sedt Lankmedich wartoon 'en van veelder ghenade en waerheyt, en verberghtuwe

Unse Kooningh zyt ons ghen a dich en antwoozt ons want bey ons en is geen werzken, deet met ons gerchti cheyt en ghonade, om uwe grooten Naems wille en help ons, want wy weten niet wat wy zullen doen maer tot uwe sien onse orgen, ghedensit uwe bermherticheyt H. en uwe goedertierenheyt, die van alle tydt zyn geweest, Lact uver weldaden op ons Kommen ghelyst als wy opuwe gehoopt helben. Shedenikt met onservoorleeden zonden, haeste uwe lact bermherticheyt van uwe ons te voor Fiommen, wan wy zyn zeer verarmt; Onschulpe Stact in den Naeme van de Heer schepper des We= relts, ende aerden, zytons glienadich Reer zytons ghe nadich, want vy zyn vervult met verachtingeinde verstooringe, gheden kt de bermherticheyt 9 Cer help dettiooningle

Zyn Ryck bestaet altyt. Heen Sodt Abraham Isaacon Jacobs onse voor vad ers bewaert dit voor convictilitye om de genegentheyt degedachten umes voleks herte on Stelle haer horse toture. Endeisbermherigh hysal vergeeren de zonden, en miet verder venden toorn, sal my distimacts af Rieron, on salsernier geheel verwecken, want gling Heer zyt goet, en vergeeft, en van welder goeden aen alle die uwe aenroepen Therechticheyt is grerecht voor eenwighles k, en uwe Wettis waerachtich. Shy zult de waerheyt gheven aen Jacob, deghenade aen Mraham, dewel Eke glig geswooren hebt aen onse voor vaders van houts. Heer Shebenedyt zy de Heer daegelyjes hy

61

Van uwe tot inder ceuwicheyt. Shy zyt Heylich woos nende onder dentof stads ende Centrep den ande, ren onde seyde Heylich, Meylich, Heylich, is de Heere Zelraoth; alle landen Agn van zynder eere vol, onzy ontfangen dezen van de ander, en syden Heylich in de Frocheyt des Hernels, her hunp zyridez wooninghe Heylich op der aerden, het wereteran zyn Ster Fiheyring Leylich voor abryt van eenwich est tot conwicheyt. Acer: Zelraoth, geheele aerde is vol van zym Klaerheyt en Cere. Ende eenen vint heeft myn op. en icht hoorde achter myn imischen de stemme ghelyste een grooton storm. Shelvene. dyt zy de Evre van deere vin zyn plaetse Recre Sal Fecter sal regeeren wat en macheyt, Heer zynryck

Onsers vaders dar wy uweinsetinge mogen bewae, ren'in deese Werelt, op dat wy mogen werdich zyn beleeven, en beerven t<sup>2</sup>goede en segeningen ten daegen van Messias, en van het toekomende leeven, op dat uweloff singende eere niet stilleswygen. Heer myn Sedtick will uwe looven totinde eeuwicheyt hy sal de Wett vergrooten en verster Ken en in zullen sich verse-Keren die uwe Nacme Fiennen, want gluy hebt niet verlacten die nae uwe vensche Heer, onse Heer hoe Ster Fily Ji's uwe Naconcin al landen. Ster Stuwe en Hyft Stantvastichley & met uwe herte alle die die hoo. pen op de Heere.

62

Shebet Davids Heer neygt uwe ooren en verhoort my, want i Fi ben ellendich ende arm, bewaeze Leur ons cenen lacit op, de Sedt helpt ons weder sela, Hccr Zebaoth is met ons de Sedt Jacob isonse boschursel Secretarie des menschen die hem opuwe verlact. Ficer helpt den Stooningh sal ons ant, woorden in den daegh orvens roepens. Shebenedyr nyt onse Sodt. die ons heeft bescha. pen tet zyn cere, en heeft ons afgescheyden van de verwer. de, en heeft ons gegeven de Wett dermaerheut, en heeft dat eeuwiche leeven onder ons geplant, hy sal ons herten copen diem zyn Wett, en hy sal doen in onse herte zyn liefde, en zyn vreesen, om zy wille te doen, hen hem te dienen, met en perfect herte, om dat wy niet en hans haerbyden tot ydelheyt, onde niet onverwe Ken verbacstheyr. Lact uwe wille zyn Hccronse Sodt en Podr onsero

By den cenighen datiels uwen naemivreese. Ich danke uwe Heere myn Godt van ganscher herten, en cere W Nacm ceuwichley K. Want uwe goedertierenheytisgeo, ot over my, ende hebt myz ziele verlest uyt der dieper helle. Sodt de stoute setten hen teegen myn ende hoop de tyrannen staet my naemyner ziele, onde enhebben U niet voor ooghen. Shy daeren teghen Heere Sødt zyt bormhertich en ghenadich gheduldich, en van ézootez ende geedertierenheyt en trouwe. Wendet uwe tot my, zyt my ghenadich ster Kt uwen Sinecht met Umacht onhelpt den soone uwer maghet. Dect con teelien aen my dat het my wel ga, dat het sien die my haeten ende hen schamen moeten dat gly bey myn Staet Heere ende troostet my.

63

Myn ziele, want i Ze ben Heylich, helpt ghy myn Sodt uwenFinedit, die hem verlaet opuwe, Heere gly zyt myn ghenadich, want iek roepe daegleuks tot uwe Verheucht de ziele uwes Knechts, want nach Heere verlangt my. Want gluy Scere zyt goet, en ghenadich van grooter gecderennierenheyt allen die uwe genroepen Vorneemt Heer myn gliebet, on mer Ekt op de stemme myns smeekens. Inder noet roepe ick aen, gly wondet myn doch verhooren. Heer uwe is niemant die doen Fran als gluy. Alle Heydenen die gluy gemaek hebt-zullen Frommen, enveor uwe aenlindden Heere ende U Naeme eere. Dat ghy soo groot zyt, ender wonder doet, onde alleen Godt zyt. Heer uwen wegti wyst my, daet ick wandele in uwer waer heyt, behoudt myn her te by der

Wetten dat de Heere Sodtis, en memant meer. Soo de Heere niet by ons macre, soo seghe Isal: 124: Israel. Soo de Heere metby on onwaere, wanneer de menschen hen teghen ons setten. Soo verslonden zyon, leevendid, wanneer haeren toome over ons vogrimde. See verseepe ons het water, Stroomen ginghen over onse zielen. Shelooft zy de Meere dat hy ons nieten geheft ton rooye in harri tanden. Onse ziele is ont Komen als een voghel den Strieke des voghelvangers, he Striekis gescheurt, ende wy zyn los. Onse helpe Staet in der Nac, me de Heeren die Hemel en de aerde ghemaekt heeft.~ ·Sondaegh Isalm De aerde is des des Heeren, en wat daer misson acritoden, ende wat daer op woont. Want hy heeft hem

64

Huys van Jacob, Komt, en laet ons gaen in t'licht van de Keere, want al die volkeren zullen wandelen in den Naeme van haere Sodt, ende wy wan dele inde Naem van de Keere onses Sodt altyt in

Seuwichlyk.

Heere onse Sodt zymet ons ghelyk hywas met onse vaderen, hy sal ons niet verlaeten, nochniet verstooten, om ons herte tot hem te beweghen dat wy mogen wandelen in alle zyn weghen, en hervaeren alle zyne ghebooden, en sittinghe, ende laet, zyn deeze myn woorden, die iek heb gesmeekt voor de Heer nae by de de Heer onse Sodt, daegh en nacht, om te doen et rechte zyns dienaers, en het gherechte zyns vol Eks, brael, de dinghen van elek daegh in zyn daegh, op dat alle voleken ier aerden weeten Is de Heere Zebaoth, hy's de Fiooningh der eere Sela. Maendaeghs Dialm. 48: Greotis de Heere en hooch Vercent inder Stadt onses Sodts, op zynen Heylichen Bergh. DeBorgh de Zion'is als con schoon spruglien dies hem het gantsche landt treestet aen der zyden teghent noorden leyt de Stadt des grooten, Konningh. Sodt is in haere Palleysen bestent dat hy deschuttinghezy. Want sict Koominghen zyn vergadert ende met malikanderen, doe zy suldes sa, gen voor by ghetoghen; Syhebben hen verwondert, syheb. ben hen onset en zyn gestoztet. Beevinghe is hen aldaer aengeskommen anget als cener die baert. Shy verbeeket deschepen in de zee, door den Oosten wint; Als wy gehoort hebben, si sien wy het aer der stadt des Heeren Zebaoth

ເວລີ

Aen dezee ghefondeert, on aon dewateren bereyst Wiesal op des Heeren Bergh gaen, ende wie sal staen aen zyner Heyliger Stede Die onstschuldichehanden heeft, en dereyn van herten is, die niet lust heeft tot loosez leur onde ensw hert niet valschelijk, diesal de seghen ran den Heere ontfangen, ende gherechticheyt van den Sodt zyniteyls, dat is het geslacht dat nachem vraecht, dat daer soeckt uwe aengesicht Jacob SelamaeEkr de poorten wyt, ende deur en inder werelt hooghe, dat de Kooningh der eere intreke Wie's deselve Kooningh der eeren?hetis de Heere SterEt ende machtich, de Heere SterEkt ende machtich in den streyt. Inae Ek de deuzen wyt, ende de deuren in der werdt hoodite, dat de Kooningh der cere intre Ekte Nie is deselve Kooringh der eeren?het

is de

Onder den Søden. Hoe lange willet gly lieden ourecht richten, ende persoonen der godloosen voor treeken Sela. Doet recht den armen ende den weesen ende helpt den ellendighen orde nootdrufighen ter rechte. Verloost des verachtedes ende armen ende verloos hem uyt de godloosen ghewelt, doch sy en lacten hen niet seghen, ende achtens niet, zy gaen altoos henen in durysteren, daerom moeten alle fonda menten des lants vallen. IIk helbe wel gezyt ghy zyt 900, den onde altemael Kinderen des hoodisten. Doch ghy lieden sullet sterven als menschen, en alsen tyranne te gronde gaen, Sodt maeEktuwe op, enderichtet het? landt want ghy zyt conc Heere over alle Heydenen? Voensdaeghs Isalm. 9 94:

66

Acri des Stadt onses Godt. Sodt onder hout deselve ceu, wichley KScla. Gedt wy vorwachten uwer goedertie= rentheyt in uwe Tempel. Sodt als uwen Nacme, soo is oak uven voem tot acn der werelt eyde, uwe rechter hant 'is vol gherechtigheyts. De Berghs Zions verilleyden hem, en de de de de chteren Juda vrolyEk, om over il rechten wille. MacIt om Zion, ende omvangtse, en de telt haere torrens. Legt neersticheyt aen haere mueren en verhooght haere Lalleysen, op datmendaer ver Kondighe by den nachomelinghen. Dat des Sodt zy onse Sedt altoos onde ceuwichlysk hy voe retons als descucht. D'insdacgles Dealm? 82. Gedt Stact inder gremynten. Gedts endeis richter onder

Die den menschen leeret wat zy weten. Boch de Heere weet deghedachten der menschen, dat zyydel zyn? Well dien, dien gluy Seer tuchtiget, ende leeret heem? door uwe Wett, dat hy gliedult helbe wanneer het? Kualyck gaet, tot dat don godloosen de Kuyle berey, det worde. Want de Heere en sal zyn volk niet versteg ten, noch zyp er ve verlaeten. Want recht moet doch recht blyven, en die zullen alle vrome herten toe vallen. Wie Staet by my teghen de bosachtighen, wie treedt tot my teghen de Kuatdoorders. Soo de Heere my niet en holpe, soo laghe myn ziele schier in de Stilheyt. Sek sprak nymen voet heeft gestrykelt doch uwe ghen ade Heer hielt my. Jek hadde væle bekommernissen in myner

Heere Sodt, diens de wraeke is, Sodt diens de wrecke'is, vorschynt; Verheft uwe glig richter del werdt vergheldt den hooveerdigen watzy verdienen Sicere, hoe lange zullen de godloosen, hoe lange zullen de godloo sen pralen. Ende soo spytelyJi spreken or alle Kuatdeenders hen alsoo roemen. Heer zy slach en shiken uwe volk, ende plaghen uwe erwe; Weduwen en vreem delinghen verworghen zy en dooden de weesen. En seg-gen de Heere en siet het niet, en Sedt Jacobs en achtet dies niet. mer Fict doch gluy, sotten onder den volke ende gluy dwasen wanneer willet gluy Klock worden Die de oore gheplantet heft, en soude die niet hooren die de oogen gliemae Ekt heeft, en sou de die nier sion die de Heydenen tuchtighet, en soude die nier Straffen die den

Eenrecht des Sodts Jacobs; SuleIis heeft hy ter getuy. genis gesettet onder Jesseph, doesy unt Egypten landt tonghen, en vreende spraken ghehoort haddens, En, de try haere schouderen van den last ontlediget had, de, orde havre hander der potten les werden. Doe ghy myn inder noot aen riept, help ich uwe uyt. ende vorhoorde uwe, doe uwe weder overviel, orde versochte uwe aen het twistwater: Sela. Hoort myn vol Kiele wil onder uwe ghetuyghen Israel ghy sult my hooren; dar onder uwe gehen ander Sodtis, onde dat gly gehenen preenden Fodt aen biddet. JER ben de Hecre uwe Sodt die uwe uyt Egiptenlandt ghevoert heeft, doet uwe mont wyt op, laet my hem vullen. Dodi myn volk onhoorde nyn Stemme niet, on Israel on wil myner niet,

.68

Herten doch uwe troostinghe verheuchde myn ziele In en wordt nommer meer eens met den schadely= Fien Stoele die de wett Kualyze bedik det. Sy rusten hen teghen de ziele des rechtveerdighe ouverdoemen onschuldichtloet. Dech de Secre is myn beschuttin ghe myn Sodt is de troost myner toeversicht. En hy sal hen haer onrecht verghelden, ende salse om harer boes heyt wille veldelghen, de Meere onse Sedt salse verdelghen Donderdacque Dealm' st Singhet vrohy Ken Sodt, die onwe storkte is jug: chet den Sode Jacobs. neemt de Dsalmen, ende gheeft horwaorts de tamborrynen lieftyste harpen met psal teren. Islaest inde nuive mane de bazuynen in onse feest de loofnutten, Want zul Jis is en wyse en Israel, ende conrecht

69 Heere de Water Stroomen verheffen op de tracsen Heere de Waterbaeren in de zee zyn groot endebruy. sen grouwelysk, de Heere dan noch is noch groeter inder hoochte. Uwe woorts is een rechte leere heylich eyt is de cier fie uwes huys ceuwichly ak. VerTostons Heere, ons Sodt, on versamele ou verlost ons van de vol Keren, om telooven de naemeuwer Heylicheyt, teprysen met uwe loff. Thesegent zyr Heere die Sodt Israel van eeuwicheyt, en al het volk sal seghen Amen, en looven aen de Heer. Incsegent zyt de H. uyt Zion woorder in Jerusalem, Halchuya. Shebenedyt zyt de Hecre Sodt Israels die allen wonderen doet, en glichene dyt zyn HeylyJiheyt ennaeme ceuwigh ley Fi, ende allen landen zullen vervult worden met

Soo herre i Tese ghelacter in haars herten goetdun, Ken, daet zy wandelen nachaeren rade. Weudemyn vol I myn gehoorsaem zyn, ende Israel opmyne we ghen gaen. So woude iIk haere vyanden in Korten dempten, ende myne handt over haer weder party ders wonden; Endic den Heere haeten meesten aen hem falgeeren haeren tydt dan weude eewigh lyEk dueren. Endeich zeudese met der bester tar= we spysen, endemet honigh uyt de rotzteen vesadi, ghen. Vrydacghs Isal. 93: De Heere is Koningh on de heerly sk veréleret, de Heer is vereieret, ende heeft een ryake begennen soo wyt als de Werelt is, en toegerichtet, dat het blyven sal. Van dien acn staet uwen stoel vaste, ghy zyneewich Heere

Iny zyt onse Sodt, ghy zyt onse Heer; ghy zyt onse Kooningh, ghy zyt onse verlosser. Shy sult ons verlessen, ghy zult opstaen, onde sult Zion ontfermen vant de tydt is gecommen.

70

Opons ist om teleoven aon de Heer van alles om grootheyt te begeven aen den Schepper des begint= sel die ons niet heeft ghemackt als de volckerendes landts, noch niet heeft geset ghely Ji de gheslachte des haertrycks die ons deel niet en heeft ghesteldt als zylieden, en ons loth, niet als halle bruyschen, want zy buygen haer tot heydetneyt en uytspuchsel, en doen haer gliebet tot gooden die hum niet en lielpen? Maer wy Knielen en buygen ons voor den Koo ningh aller Kooninghen de wel Kede Hommelen heeft Fire Amen. Niemant heylich, gelyZi de Meere want niemant is buyte uvre, ende niemant sterest als onse Sodt, wie is als Sodt sonder alleen de Heere, en wie ise Herdt buyten onsen Gedt. Niemant als onse Sodt, niemant als onse Heere, niemant als onse Koonigh, niemant als onser verlosser. Wicis als onse Kooringh, wieis als onse Godt, wieis onse Heere, mic is als onse verlosser. Lact ons looven onse Sodt laet ons looven onse He= ore, lact ons looven onse Kooningh, lactons looven onse verlosser. Thesegent zyt onse Sodt, ghesegent zy onse Heere ghesegent zy onse Komingh, ghesegent zy onse ver losser. thy zyt

## Het Shebeth van Mincha" off Achternoen Isabn 64

Isalm der Kinderen Rorach, opder Sithit. Voor te singhen. Hoe lieflye Ze zyn uwe wooninghen Heore Zelaoth; Inyner ziele verlangt, en suchtet nac de voorhoven des Heere, myn lyffen ziele verheughen haer in den leevendighen Sedt: Want den vogel heef een hurys gevonden, ende swaluwe haeren nese, daor zy jongen op lorengen namelyeken, uwen altaer Heere Zelvaoth myn Kooningh ende myn Sodt; Wel dien die in unven hunge woonen, die looven uwe altoes Scla. Wel dien menschen, die uwe voor haere Ster Ske houden, ende uwe na wand el en, die door het jammendal,

Gespringt, en de haerde gegrontwestich, en site plaetse zynder weerdicheyt, in den Hemmel van boven en zyn Goddelyk Kracht, inden hoochten der hemmelen Hy is onse Godt, en geen ander waerachtigh is hy, onse Fiooningh, geon ander sonder hem, ghely Si daerstaet geschreeven in uwe Wett; Ende ghy zult heden weeten ende uwe ten herten setten dat de Heere Godt is in den Hemmel van boeven, en op der haerden hier benede, on niem ant meer.

Heer leyt myn in uwer gherechticheyt, om myner vyanden wille, richtet uwen wegh voor myn henen.

Inde des morghens Shebeth

Selvistigt synse die prhunse zun gaet, aen het bladt, 22 onsegliet de Lamida in t bladt 38 daer nae volghet dese Lsalm. 67:

Sedt zy ons apenadich, en zegene ons, Inglaet ons zyn achsichtlichton Sela. Sat my aerden be-Kennen, zynen wegh, onder allen Heydenen zynheyl. Sodt u dan Ekon de vol Eken, i dan Eken alle vole-Kon, devot Ken verheugen hen, en juychen dar gly deliedon recht richtet, on regeert delieden op aerden Sela. Sodt il dan Fren devol Fron, il dan Fren alle vol Ken; Hetlandt geeft zyne vrucht, het zeeghe neons Sodt, onse Sodt, he reghene onse Sodt ende alle Worlt meeshom.

Inderian Mincha

Saen, endemaken aldeich fonteynen, ende leenaers wor den met vels vogspors gesiert. Sybehouden de cen over= winninge, nac der anderen, dat men sten moet de rechte Godt zy te Zion. Hectre Godt Zebaoth, hoozt myn ghebeth verneent het Sedt Jacobs Sclah. Sodt ense onse schilt schouwet doch siet aon het ryEke uwes gesalfden. Want cenen da egh'in uwen voorhove is beter dan anders duy sent, ich wil liever de deure wachten in myns Sedts hunp dan langhe woonen inder gedtloosen hutten. Want Sedt de Heere's de Sonne, on schieldt, de Heere geeft ghena de ende core den vroomen sal hy geen goet ontbresien lact Heer Zelaoth. Wel dien menschen die hem op û verlaet Daer na in bladt. 1. Ende de Secre Sprack met Mosses; Sock daen in bladt 22: Wel gehikigh

En brengt de nacht, en scheyt den daegh van de. nacht. Heer Zelaoth is zyn naeme gezegent zyn gluy Heere die den avonden doet Komme. Met conviche liefde hebt gluy het huys Isracl uwe vol In bemint, de Wett, en glieboden, insettinge on rechten hebt gluy ons geleert, darom Heer onsen Sott zullen wy in onse ligen, en opstacn, spreeSten in uwe insettinglie, en wy zullen ons verblyden onverheugen ende leeringe uwe Wett, in Ugeboo. den en insettinghe zullen zynervoor altyt en altyt want daer in is ghelegen onse leeven en verlan= ginge onser daeghen, en aerhon werder wypeynsen dacgh onde nacht, en uwe liefde sal ons nietweyken inder ecuwicheyt. Incoegent zyrghy Heere die

## Hier begint het Avont Shebeth of Harbith

Shebenedyt zyt ghy Heer onse Sodt Koninghör Werelt, die met zyn woorts doet den Avent Kommen en met verstant open de poorten, en met wesheyt ve randert de tyden en deet verwerselen de deere, en orde nert de sterren elek in haer especit acn den Heme. len, na zyre wille, schept hy daegh, en nacht, doe hy het licht wy Kien voor de duysternisse, ende duyster nisse voor het licht, en doet den dáegh voor ly gaen en brongt

74 In het landt van de soonen van Sham, die met zupe grimmenghe toorne sloech alle cersten geboorne van Egypten ettro Ik zyn vol Ik daer uyt vooz een een wiche vryheyt, die zyne Finderen deede door deree, de zee gaon, en hunne vervolgers en hunne haeters heeftlacten versinKen, inde afgrende, en de Kinde ren saghen, zyn ster Siheyt zy preesen en loofden zy ne Naeme, ende ontfangen op hun zyn Jicon'i Firey k met wille Mosses ende Kinderen van Israel, dieheb" ben Sodt Ugesongen, een gesank met grooten bleydte schap en syden te samen. Wie is uwe geley k vanloof doende wonderen; Wie is uwe geley Ji onder de gooden Heer gly verschont ende Heylicheyt vreselyst van Loof doende wonderen, Uwe Koonichrey Ji Deezonse

Beniveder zyn volch Israel. Sockt hier bladt 3 4:en seghet liet Semà dace naevolghet hier.] Waerlyck ende waerachigh is dat alles on het is bewesticht op ons, dat ghy Heere onse Sodt zyt, en wy Irael is vol Ek, die ons verlost van de handen der Froe, ningen die om verlesser van den macht der sterken de Sodt die voor on vreekt, van one vervolgers, die den loon betaalt acn alle vyanden onse Stuelen, die, Sie onse riche in fleeven tett, noch onse voeten tot strouficlen niet heeft geglieven, die ons heeft doen treeden op de uitaeren onser vyanden en verheeft onse hoorn over al die ons verachten, die ons deede wonderen on pracke den Pharao, met teckenen en wonderen int landt.

Endebewaeren ons, in onseingaen, on uyt gaen, tot leeven en vrede van noe, tot inder eeuwicheyt want ghy zyt Sedt enser bewaerder, ende beschermer van alle Kuaet, en van verwaerheyt in der nacht. She, benedytzyt ghy Heer die zyn volk Israel bevaert inder eeuwicheyt Amen. [Segt noe den Hamida van smozghens in tildadi, daer na volghet deese Isalm]

121: Her heffe myn ooghen op, tot den berghen van wel Fier myn hulpe Fromt. Inyn hulpe Fromt van den Heere, die Hernel, ende aerde ghemae Sit heeft, Fry sal uwen voet niet flibberen laeten, ende die uwe behoedet, en slaept niet. Siet de behoeder Isra els en slaept, noch en slugmert niet. De Heerbewaere Jodt, hebben ü Kinderen gesien op de Incer, zy alte, made leofde zy, en preesen en seyden Heer sal regeezen van cuwichcyt tot couvighcyt, en daer is geseyt want Acer heef Jacob verlost, en beschormt van een Ster Jien handt dan zy waeren. Incsegent zyt ghy Fleere die Isracl verlost heeft. Lact ons legen onse vader, ou lact ons opstaen onse Kooningh tot een goet leeven, enderrede, enbereut ons voor uwe met goede raet, en helpt ons haestelijsi om uwes Naems wille en beschermt ons, en scheyt het van ons, vyant, storfte, swarte, benautheyt, Kuact, reserven hongher, suchten, en peste, breedit, verjaecht van ons den Satan, van te voozen orw, ende van naer ons, met schaduwe uwer vleugelen zult glig ons bedeeken ende

## Hier begint het Avont ghebeth Van Sabbath

76

Is:29. Isalm Davidts; Brenghet herwaerts den Heere ghy glieweldighe, brenghet herwaerts den Heere, eere en stere Site. Brenghet herwaerts de Heere eere zyns Naems, biddet aen den Heere in Heylige versieringe. De stemme des Heeren gaet op de wateren, de Sodt der eeren dondert de Heere op groote wateren, de stemme des Heeren Heeren gaet met macht des Stemme des Heeren

Il de Heere is une schaduwe, over uner rechter. hant datuwe des daeghes de sonne nict en stelle-noch de mane des nachts; De Meere behoede uwe voor allen Finat, hy behoede uwe ziele. De Seere behoede uwen uytgan k, ende ingan k van noe tot in carrichayt. Segnet opons te looven inhet bladt. >0 Inde des Avonts Shebeth

Hacebegint.

Ende desnachts uwe waerheyt ver Kondighen, Op den tien snaven, ende psalter met spelen op der har. pen. Want Heere gluy laet my vrohijk singhen van uve weir Ficn, en de i Kroeme de gheschiedenissen uwer handen. Heere hoe syn uwe wer Then soo gzoot uwe ghedachten zyn soo seer diep. Een dwasachtigh en ghelooft dat niet, ende cen sott en achter sul'ksniet. Degodloosen groenen als het gras, ende Kuatdoenders bloeyen alle tot dat zy veldelget worden, altoos ende curvicheyt. Doch ghy Reere zyt de hoochste ende blyft euwichleyft. Want siet uwen wyanden Heere il wyanden zullen om Kommen, ende alle Ikuatdeenders moeten verstroyt worden. Daerenteghen mynen hoorne sal verhoeget worden als cens cenhoerns

>>

Jact heerly Ji. Desteinme des Heeren verbrecht de Sederen de Recreverinceckt de Sederen in Lila non, ende machse springen als sen Kalf. Libanon ende Sirion als cenjonge cenhoozn. de stemme des Heeren bawcecht de worsteyne, Frades. de Stemme des Heeren beweecht de hinden ende ontbloot de wouden, en in zynen Tempel sal hem een yeghelyk eere seghen. De Heere sitt een Sundtvloedt aonte richten inde de Recreblyst en Kooningh in curvicheyt. De Heere sal zynen volk seghenen met prede.

Isalm 92: Een Salbath Isalm. Dat is con Kostelyk dinck den Heere dan Ken, ende loff singen uwen Nacme ghy hoochste. Des morghens uwe ghenade

en de,

Dat het blyven sal; Wan dien aon staet it stoel vaste ghy zyt eeuwich. Heere de waterstroomen verheffen hen da waterstroomen heffen op de baeren. Heere

de water baeren inde zee, zyn groot ende bruysen grouwelyft de Heere dan noch, is noch grooter under hooch de, û woort is een rechte leere heylicheyt is de sieragie uwes hugs eeuwichleyft.

E Seghet noe het daeghely is savondts gebeth, in f blad >2 tot als ghy Stornt seghen, Die Israels verlost heeft, Volghet hier Lactons leghen onsen vader, tot vreede, en lactons epstaen onse Stooningh tot een goede leeven en vree, den, enspreyt over ons hutte van uwe vreede enbereyt ons met uwe goeden ract voor uw, en salveert ons doch Ende worde ghesalvet met verscher obye. Ende myn confic sal haeren lust sien acn myne vyanden, ende myne ooren sal haeren lust hooren ach den bosæchtighen die hen teghen myn setten. De rechtverdige sal groenen als cenen palm boom, hy sal wassen als een Sedere op Libanon die geplantet zyn in den hungse des Recren zullen inde voerhoven onses Sodt groe nen. Ende wanneer zy coak out worden zullen zy dan noch bloey vruchtbaer, en versche zyn dat zy ver Kondighen dat de Heere soo moom is, mynen troost, ende gehen onrecht, is den hem. De Meer is Rooningh, ende heer. lysi verciert de Heer is verciert, en heeft conryake begonnen soo wyt als de Werelt'is, en toegherichtet dat het

Naeme, ynde des werkens van hemel en aerde, ende hebt hem geseegent meer als alle de daeghen en hebt hem geneijlicht meer dan alle tyden, en alsoe staet geschreven in um wett, Alsoo wert vollbracht hemel ordé aerde met haeren gantschen hayre. Ende alsoe vollmacht Fodt aon den Sevenden daeghe zyne vere-Jien die hy gemacht hadde, enderwitede aen den Sevenden daeghe van alle zyne werchen die hy macErte. Ende seghende den Sevenden daegh, ende heylichden, darom dat hy aen del selven gherust hadde van alle zyne wer Ken die Sodtschiep ende macLite.

Om te doen verblyden zullen zy haer met uwe Kooninghrey K de bewaerders van den Salbath Hacitely Ji om UNacme, enbeschermt on, en spreyt op ons hutte van vreede. Shelenedyt zyr gly Heere die over ons spreyt hutten van vreede, en op al zyn vol Fi Israel, en op Gerusalem Amen. Darom zullen de Kinderen Israels den Sab= bath houden, dat zyhem coak by haeren nachomme, lingen houden ten ceuwighen verbonde. Hyje cen eewigh teeken tuschen my ende Kinderen Israels want in ses daeghe mackte de Heere hemel ende aerde, en aen den sevenden daegh rustelny, enverstuist tehon [ Segliet de Hamida tot Shelwiedyt zyt ghy Heer den heylichen Sodt. Daer nac volghet hier. Shy helt den Sevenden daegh geheuficht om U nacne

Seghet nuin blandt 43 zytge= willight, tot her ynde van de Hamidah, volghet daer nae deese Isalm: 29: Cen Isalm Davids. De Heere is myn herder myn sal nicts onthre Ken. Hy doet my neder lighen en en grasighe weyden. Hy vershuist en voert my sachtkens, aen seer Stille wateren. Verkunkende myne ziele, hy leyt my in het spoor der gerechtigheyt om zyns Naems wille. Al ginghick oak in an dael schaduwe des doots, ilst enkoude gehen Kuat vreesen, want glug zyt met my, uwe Stock en unve staf, die vertroosten my. Shy richt de ta= fal toe voor myn aengesichte teghen over myne

En noemende wel lust, her vol Zk dan heylicht den Sevenden sy werder haer alternael versaden en ver; blyden van uwe goetheyt en aen den Sevenden daegh daer hebt gluy berrillicht, en hebt heem genoemt hist der daeghen, een gliedachtenisse tot het werk van Pseresitte oof van den beginsel. Onse Sodt, onde Sodt von onser va deren ver = willicht Aoch in onseruste, en heylicht onsmetuwe gheboden, geoft ons decl en uwe Wett en versa dicht ons meu uwe goet ver heucht ons herte, on uwe the dienen in der waerheyt, en doet ons erwen Freere met liefde, en met wille den Saldrath uwer heylich eyt engehel Israel salinhem rusten heyligende il Naeme. Richenedyt zyt gluy Reere die den Sabbat Heylicht. Scgget.

## Des morchens Shebeth Van Sabbath

Salmen beginnen het daegelyeks Smorghens ghebæth, tot ach het Inde van t'Psalm 19: inbladt 19: endder nae deese Dsalm. 33:

Sing Rechtveerdigh, singet vroliek in den Heer Lof betaemt den oprechten, Lovet den Heere met de harpe, psalm singet hem met de luyte ende het tiensnarigh instrument. Singet hem een nieuw lied Spelet wer met vroli Figeschal. Want des Heeren woort

Teghenpartyders. Thy maekt min hooft vet met olie my beker is overvloegende, Immers sullen my het goede en de weldadigheyt volgen alle de daeghen myns levers, endeick salinher Herys des Heeren blyven in lenghte van daeghen?

Seghet Opons istom the looven in ildadt 70:

## Inde des avonts ghebeth van Salbath

Desmorghens

Het volak dat hy sich ter erve verskooren heeft. De Heere schouwrugt den Hond en siet alle menschen Kinderen. Hy siet uyt van zyne vaste woonplactse op alleinwoonders der aerde. Hy formeert harer aller herte, hy lett op alle inwoonders der aerde, en alle hace wer Ken. Een Kooningh woor met behouden door een groot heyr, cenhelt wort niet geredset door groote Kradik.Het peert feylt ter overwinnige ende enberzyt niet door zyne groote ster Kheyt. Siet des Heere ooghe is over dieghene die hem vreesen, op de ghene die op zyne goeder tierenheyt hoopen, om haere ziele van den doot teredden, ende om haer by het leeven te houden in den hongher. Onse ziele vachtet op den Heere, hy is onse hulpe, ende onse schilt. Want ons

Is recht en al zun ver Sighetrouver Hyliceft gerecht tigheyt ende gerichte lief, de aerde is vol van den goder. rierenheut des Heeren, Toor unworkt des Heeren zyn de Hemelen gremaest, en door den geest syns monts alhaer heyr. Hy vergadert de wateren der zee als op eenen hoop, hy stelt de afgronden Schats= Kameren. Lact dégantsche aerde voor den fleere vreesen, lact alle inwoonders van de werelt voor hon schricken. Want hy spreeckt ende het is er hy ghebiet, ende het staet eer. De Meer vernieticht den raet der Reydenen, hybreekt de ghedachten der vol= Keren. Inaer deraet des Heere bestaet in couvricheyt de gliedachten zyn herten van geslachte totgeslachte? Welgelußt salich is het volzt, diens Sodt de Heerehs. het voleJe

Het, Vau. Die hem aensien ende aenleopen, dier aoughesicht en sal niet te schanden worden.

Zain. Doe deese ellendighe riep hoorde de Heere en help hem nyt alles zynen nooden, Heth. De Enghel des Heeren legert hem rontom dien die hem vreesen, endehelpt hem nyt. Inct. Smackt endesiet, hoe vrindelyckde Heere is. Wel dien, die ophembetrouwet. Jod. Vreest den Heere gluy zyne Seylichen want die honvreesen, onhebben gehen ghebreek. Caph. De jonge leeuwen lyden armoede, ende honge. ren maer die den Heeren socken hebben gehen gebrecIi van cenich goet. \* Lamed. Komt gly Kinderen, hoort nac my, ick sal

83:

Hortisinhem verblydt om dat wy opden Nacme syner Heylicheyt vertreuwen. Uwe goedertierenheyt vertrouwen. Heere zy over ons ghelysk als wy epil hoopen, 23:34: Een Isalm Barids, als Iny syn gluebaer veran = derde voor Minnel con, die hem van hem dreef ende hy wech gingh. Aleph. Jek wil don Heere looven alle tyt, zynen loof sal alteos in mynen mont xyn. Both. Mynziele sal haer beroemen des Ficere dat het de ellendighe heoren, ende hen verblyden? Find. Tryset met my den Heere ende lactons met mal Kanderon zyn Naem verheoghen Balcth. Die iest den Reer sochte, antwoorde hy my,ende verleste my uyt alle mynen virecsen. Her Van

Coph. DeHeereisnaely degebrokene vanhez= ten, ende hy behoudt deverslagene veeste. Resch. Velezyn die tegenspoeden des rechtveer: digen, maer myt alle diereddet hem de Heere. Sin. Hybewaert alle zyne ghebeente, niet cen van dien en wort ghebroken? De boosheyt sal de gedtloesen doeden ende Jau. die de rechtveerdigen haeten sullen schuldich verklaerr Forden. De Heere verlost de ziele zyner Knechten ende alle die op hom betrouwen, en sillen niet suldigh verKlaert worden. Isalm 90: Cen Thebeth Mesis des mans Sodts. Hecre gluy zyt ons gheweest een toevlucht van geslachte tot ge=

slachte. Eer de Berghen waren ende gly de aerde ende

Uwe des Heeren preseleeren Mem. Wie is deman, die lust heeft ten leven? die dacquen lieft heeft, om het goede te sien NIM. Bewaert uwe tonge van het kuade, ende ú lippen van bedrogh tespreken? Samech. Wyck aff van het Fuade, ende doet het goe. de soccit de vrede ende jachtse nac. Ayn. De oogen des Heeren zyn op de recht ver dige ende zyn ooren tot haer gheroep. Pé: Het angesichte des Heeren isteghen de gene die Finact doen, om haere gliedachterusse van der acrde uytterocyon. Zadek. Syroepen ende Heere hoort, ende hyrede, scuytalle hacre benauwtheden.

Coph.

Dacrinsyn tseventich jaer; off soo wy seer sterek zyn tachtentigh jaer, endehet uytnemenske van dien is moeyte en verdriet. Want het wort melliek afgesneden ende my vliegen dacs henen. Wie Kont dester Fite uwes toorns, ende uwe verbolgentheyt nac dat ghy terreesen zyt? Liert ons also onse dacghen tellen, dat wy convys herte bekomen, Keert weder Heere tot hoe langhe? ende het berouwe uwe over uwe Knechte verzadight ons inden morghenstont, met uwe goeder tierenheyt, soo sulles wy Juychen ende verblydt ons nac de daeques inde welke wyhet Kuat gesien heben. Lact uwe were Fi uwe Knechtengesien worden ende uwe Heerlykeyt over haere Kinderen. Is:91: Ende de lieflichheyt des Heeren onses Sedts zy over ons onde bevestight ghy het werch onseihander

85

Ende Werelt voorghebracht haddet ja van eeuwicheyt tot canvicheyt zyt ghy Sodr. Shy doet den mensche weder Keeren tot verblyselingh, ende seght Fieert we der gly menschen Kinderen. Want duyent Jaeren zyn'in uwe oogen als de daegh van gisteren, als Jup voorby gegaen'is, ende als eene nacht wake. Shy over= Stroomëse sy zyn ghelyek conon slaep in den møzgen. stont zynse ghelyk het gras dat verandert ende het verdozret. Want wy vergaen door uwe toorn, ende door uwe grimmigheit worden wy verschikt. Sty stelt ense ongerechtigheden voor uwe onse heymeliëke zonden in het licht uwes aenschyns, want alle onse daeghen gaen henen door uwe verbelghentyt, wy brengen onse Paeren door als con gedachte; Aengaende de daeghen ouser jaren daer in

Duysent anuwe rechter handt, tou uwe sal het nier genaken, alleenlick sult gry het met uwe oegen aen schouwer, ende ghy sult de vergeldinge der godleosen sin Want gluy Heere zyt myne toevlucht, der allerho= oghisten helt gly gestelt tot uwe vertreelk Usal gehen Kuaet weder varen, noch gehen plage sal U tent nas, deren. Want hy sal zyne Engelen van Ulrevelen datse U bewaeren in alle U wegen. Sy sullen U op de handor dragen, op dat gly uwen voet aen geen steen ensteoztet. Op den fellen leuw onde d'adder zult gly treden, gly zult den jongen lecury, onde drafie vortreden Dowyle hymy seer bemint, soo sal ick hem uythelpen, ick salhem verhooren, inde benauwtheyt salter lyhem zyn ick salder hem uyt trecken, ende sal hem vereer liken

ଚ୍ଚତି

Over ons, ja het werk onser handen bevestight dat. Licinde schuylplaetse des allerhooghsten is gheseten, die sal vernachten inde schaduwe des alma achtighen. JEK sal tot den Heere seghen myre toes vlucht, ende myne burght, myn Sódt, op welekenick vertrouwe want hy sal uwe reddet van den stige des vogelvangers, van de seer verderflicke pestilentie. Hy sal uwe decken met zyne vlerken en onder zyn vleu gelen zust gluy betrouwen zyne waerheyt is den ronda se ende benkelaar. Sny en sult niet vreesen voor den schrift des nachts voor den pyl die 's daeghe vliegt, voor de pestilentie die in de donker heyt wandelt! voor het verderf dan op den middaegh verwoestet. acnuwe zyde zullender duysent vallen ende tien dinsent

Koninghs des Heeren De zeelringse met haere volheyt, de Werelt met de génere die daer inne weoner, dat derivieren met de handen Klappen dat tegelycke de geberghten vreught bedryven; Voor het antgesichte des Heeren vant hy Komt, om de aerde terichten hy sal de Werelt richten in gerechtighegt ende de volerken in rechtmatigheyt. Een lit Hama aloth. Jek heffennyne orgen, Is: 121: op nae de berghen, van waer myne hulpe Romen sal. myne hulpe is van den Heere die hernel orde aerde gemack heeft. Hy en sal uwen voet niet laten wankes len, uwe bewaerder Israels on sal niet slagner en, riet de bewaerder Israels, en sal met slugmeren noch stapen, de Heere is une bewaer der de Heere is une schadume aen

JEK sal hem met landkheyt der daeghen verzadigen endeick sal hem myn heyl doen sien. Is:98: Cenpsalm singht den Recre conficum Lied, want hy heeft wonderen gedaen, zyner rechtez haviet onde de arm synor heylicheyt, heeft hem heyl gegeven! BeHeer heeft syne gerechtigheyt geopenbaert voor de vogen der Heydenen. Hy is gedachtigh geweest syner goeder-tierenheyt, ende syner waerheyt aon het huns Israels ende alle de cynden des acrèle hebben gesien het heye on= ses Sodts. Juychet den Heere glug gantsche aerde roept uyt van vreugtede, ende singt vrolyEk onpsalm singht. Isalmensinght den Heure met de harpe, met de harpe orde met de stemme des gesangs met trompetten ende basuynen geklandi, Juycht voor het aerigesichte des Konninghs

Jerusalem, wel moetense varen, die uwe beminnen Viede zy in uwe vestinge, welvaren in uwe palleyser om mynor broederen, ende myner vrienden wille, salich spréken vrede symme On des Jampses des Heeren onses Sodts wille salies het goede poor Usoekon. Cenlidt Hamaaloth. JERheeft myne T: 123: oogen op tet uwe die inde Kemelen sitt Siet gely Ekde oogen der Kinccliten zijn op de handt haerer heeren. Shelysk de oogen der dienst maeght zyn op de handt hacrer vrouwe, al soo zyn onse oogen op de Heer onse Sedt, tet dat hy ons gheradichtay. Zyt ghenadich O Heere zytons ghen a dich. Want wy zyn der verachtinge ved te zaet. Onse ziele is veel te zatt des spots del weeldidigen der verachtige der heogwaerdighes

Frechter handt, de sonne en sal uwe des dacques niet Sterien, noch de mane des nachts; De Heere sal uwelve= waren van alle Fuaet, uwe ziele sal hy bewaeren. De Heer sal uwen uytgangh, enden uwen ingangh bewaren, van nu aen tot inder eeuwichent. Ds: 123. Eenlicde Hamaaloth van David, Schwertily de my inde genene die tot my seghen. Wy sullen inhet Hins des Reeren gaen. Onse rocten zynstaen de m uwepeorten o gerusalem. Gerusalem is gebourt als con stadt, die wel isamen glievoeght is. Waer hepien de Stammen opgace, de Stammen des Heeren torher gheungeriese Israel, om de Naeme des Meeren the dancken. Want daer zyn de stoelen des gerichts gesett, destoclen des huyses Davidts. Biddet om de vrede Semisalem

Is: 135: Halelu-Jah Dryst der Naome des Heere pryst hem glug Finchten des Heeren inde voorheven des Heeren onses Sodts huys gliy statt. Looft den Heere want de Heere is goed, palmsinght zyne Nacme want hy is lieftich. Want de Heere heeft sie Jacob veikozen) Inrael tot zyn eygendom. Wantiek weet dat de Heere grootis, ende dat onse voren alle geden is; al wat den Heere behaeght doct hy, in den Hemel, en op de derie inde zeen, ende alle afgronden. Hy doet dampen op Klimmen van het cynde der aerde. Hy mackt de blicksemen met den regen, hybronght den wint uytzyne schat Kameron voort. Die de cerst geborene van Egypten sloegh van den menschen ach tothet ver toe My sondt teekenen ende wonderen in het midden van uwe, o

89

Eenliedt Hamaaloth van Davidts, . Js: 124: Het en waere de Reere die ly ons geweest is seggenu Israel, i en waere de Recre diely ons geweest'is, al demenschen thegen ons opstondor doe soudenzy ons levendigh verstonden hebben, als hacren toorn tegen ons ontstack Doe souden ons de wateren over loopen netben. Doe souden de stroom over onse ricle gegaen Dec souden de stoute wateren over onse ziele gegaen zyn. De Heere zy gelooft, die ons in haere tanden niet en heeft overgegeven tot cenen roof; Onse ziele 'is out 9ko. men als cen vogel uyt den Striek der vogel vangers, de strick is gebrooken, ende wy zyn ont Komen, Onse hulpe is inder Naeme des Heeren die hemel ende aerde ghemacht heeft. 9. 135.

Haer vertrouwt. Shy huys Israel, lovet den Heere Shy Huys Aarons, lovet den Heere. Shy huys van Lovy lovet den Heere, ghy die den Heere vreest, lovet den H. Selooft zy de Heere uyt Zion die te Ierusalem woont Halchu-Jah.

23:136: Lovet den Heere want hy is goet, want syne goe der tierenheyt is in der eeuwigheyt. Lovet den Sodt der goden, want syne goeder tierenheyt is in der eeuwigheyt. Lovet den Heere den heeren, wan syne goeder tierenheyt is in der eeuwigheyt. Dien die alleen groot wonderen doet, want syne goedertierenheyt, is in der eeuwigheyt

Pren die de Hemelen met verstant gemacht heeft, want

Egipten tegen Tharac, ende tegen alle syne Finchten Die vele volchen sloegh, ende machtighe Ficoningen door de Sihon den Kooningh van Bassan, ende alle He Koo= ningh der Amointen, onde Og, onde alle de Kooninnijken van Kanaan Endelig gaef haere landt tenerve, ten erve ain zyn vol Fi Israel. O Hoereuwen Waemeisin cerwich cyt. Heore uwe gedachtousseis van geslachte totgeslachte Want de Heere sal zyn volek richten, on het sal hem be rouwen over zyn Knechten. Da afgoden der Heydenen zyn silver onde gout een were Is van menschen handen Sy hebben cenen mont, maer en spre Tien niet, sy hebben coqen, maer en sien niet. Ooren helben sy, maer en hoe ren nict-occili en is haer geen adam in haeren mont Dat diese maken hen ghelyk worden, ende al vie op hher

Arm, want syne goedertierenheyt, is in der eeuwicheyt. Dien die de schelfzee in deelen deelde want syne goeder. tierenheytisin der ecumidieyt. Ende voerde Israel door het midden van de selve want syne goedertierenheyt, is in der ceuwicheyt. Hy heeft Pharao met syn heyr gestout in de schelfzee want syne goedertieren nege, is in der ceuwicheyt. Dien syn vole Fe door de woesterne geleytheeft, want syne goedertierenheut is in der convicheyt. Die grooten Rooninghen gestachen heeft, want syne goedertierenheyt, is in der couvricheyt. Endeheeft heerly Ke Roominghen gedoot, want syne goe dortioronheyt, 1s un de carricheyt. Silvon den Amoritischen Kooningh, want syn geedertieren heys.

91

Syne qoeder tierenheyt, is in der curricheyt. Dien die de aerde op het water uytgespannen heeft want syne goedertierenheyt,isinder couvidieyt. Bien die groeten lichten heeft gemacht, wan syne goeder tierenheyt, is in der ceuwicheyt. De sonne tot heerschappye in den daeg. want syne goeder. tierenheytisinder couricheyt. Demane en de Sterzen, tot heerschappye in den acht, want syne geedertierenheyt, winder eeuwicheyt. Dien die de Egyptenaers geslaghen heeft in haer cerst geborene, wantsyne goedertierenheyt is in der eanwicheyt Ende heeft Israel wyt het midden van hem wytgebraght want syne godertierenheyt, is in der ceuwicheyt. Met een stereke handt, ende met eenen wytgestreekten

am

Sockt bladt, 19 enseghet Sebenedyt die daer zyt, Daer nachet Isalm 92:93. in bladt >6 en volget et gebeth tot de bladt 30 daer nae begint i volgende

Desiele van alle die leven werden uwen Waerne seggenen Meere onse Sødt, ende geest van alle Crea, tueren wert verschoont, en verhoogen uwe gedachtenisse onse Frooningh gestadichleyst van eeuwichkyt tot eeu= vicheyt, zyt ghy Sødt.

En buyten uwe on is ons geen Ficoningh, en verlesser, beschermer, noch salichmaker, antwoorder, noch er= bermer in alle Here van angst, en bedroefneyt, daer en is ons geen Kooningh helper en honderhouder danghy

Ende Og den Keoningh van Bassan, want syne goeder= tierenheyt, is in der eeuwidreyt.

Endeheeft haer landt ten erve gegeven, want syne goedez, tierenheyt, is in der eeuwicheyt.

Ten orve synen Knecht Israel, want syn geedertierenheyt is in der ceuwicheyt.

Die acn ons gedacht heeft in onse nederigheyt.want syn goeder tierenheyt, if in der canvicheyt.

Endelny liceft onsen tegenpartyders ontruckt, want syn

qoedertierenheyt is in der eeuwichegt.

Dicalle vleesche spyse geeft. want syne goedertierenheyt is in der eeuwicheyt.

Lovet den Sedt des Hernels. Want syne goedertie-

renheyt, win der ecuwicheyt.

spekt

Sonne, en mane, en onse handen uyt gespruyt ge= lysi de haer enten des Hemels, on onse voeten licht als Acherten, soo en souden wy niet genoechsaem zyn om uwe Heere onse Sodt te looven, en om uwe Naone te looven, onse Kooningh over cone van duysent duysondon, on veel ontalyéste duysenden goede malen, teekenon, en wonderen die gly met ons, en met onse vaderen gedaen heeft, in vorige tyden hebr gly ons nyt Egip= ten verlost Reer onse Sodt van den dienst huyse, hebt ghy ons uyt getrocken in den honger hebt ghy ons ges. pyst, en inde overvloedicheyt helt ghy ons onderheu. den, ende want swaerde hebt gluy ons beschermit, en van boose Kranscheden helt ghy ons laten ont koomen, tot nu tor hebben uwen bermherticheden ons gehelpen

Jedt, van de cerste enlacste. Gedt van alle lies chepin, ge. Reer van alle geslachten, die gepreesen is met alle loovinge, hy de regeort zyn werel met genade en zy chep. selen metbermherticheyt, hy on sal niet sluymeren noch niet slaepen, hy die wacher maecht de slapende mote ontwackt dieslacp dronakon zy mackt levendigh de dooden, en geneest die Kranken, macekt del linde siende, en recht op de gebuekton, die destemmen spreeckende macekt, en die ontdeekt de verholentheden en aen uwe alleridileyk bekennen wy sulks.

Ende al waren onse monden soo vol gesanck als de zee, en onse tonge vol, gely K het gehele gedruys van haere baeren, en onse lippen van loof, gely K delvreet heyt des Kemels, en onse oogen glisterende ghely K de sønne

Behoeftichen em moot droeftichen van hurne rooz vers, het geschney der ammen sult ghy hoozen, luyste, ren, en sultse helpen. En dacs Staet geschreeven Singt ghy rechtveerdichen. Sult ghy gebenedyt zyn, en met tongen van devroomen sult gry geheuficht zyn.en tus. chende Hujlichen sultighy gepreeson wordet, ende inversametnight van weele duysen dir iron une robet des huys Israds mont alsos és de schultmannelle die geschaper zy, voor inne Acere onse Bedt, A Soderan onser vader en telouven, te prysen, te verheffen, te versieron, en te verstenken; of ralla moorden van sangen en loof van Davids de soon van Bayer dienaensemigentfder Ende daer mede. Uwen Naeme zy gepreeson over conveduist, onse Koonierge den unen Name Godt.

Endeuwe genade, en helben ens niet verlaten, dae rom delecden die gluy ons vordeelt hebt, ende geest, ou sicle die ghy in onse neusen gel-lasen hebt, ende tonge die glug in onse monden gedaen helt. Siet die selven werden uwelooven, en segenen en pryseri, en verschoonen en singen aen uwe Naeme voor altyt. Want alle monden werden uwe loeven, en alle tongen werden uwe prysen, en alle orgen werden opuwe sien, alle Finien werden voer uwehungen, en alle wat stactword hom voor un engen en al de horton werden uwe viresen, en alingewant, en nieren werden singen aen uwenacme, gelyeke gesproe. Ken Stact, alle myne gebeente worden seggen Heer Wicis als ghy. Die de armen verlest van den sterekensende Vohochichen

Der werdt die het licht formeert, on schept de duys; tornisse, muchen dévrede ouschepende alles, en werden uwelooven, en alle worden uwe prysen, en de alle werden seggenniemant Heylich als de Heere sy alle werden une verkeffen convictement ghyschepper van alles die Sedt die alle daeglien opent de deuren der poorten van het Oosten en spleyt de vensteren des geplants doen de Soonne suyt haere plactse, onde mane soyt haerder sit plactse gaon die de gehele werelt door licht, or aon hac. reinwonders die gry geschapen heeft, met de conditie van bermherticheyt, en verniuwt zyn goetheyt alle dae ghen gedurichleußt, het wer Kivan de beginne hoe merich vuldich zyn uwe were Fron Heer gluy hebere allemet wew heyt gemacht, de aerde is vorvule van une scheppelen, de

(Dor grooten Tiooningh ender Heglichen under Hemel en op de aerden want het uwe Sodt behoert Seere onse Godt van eurricheyt tot eurricheyt, gesandt inde loof prysinge, met palmen, ster Kheyt, en macht over= wininghe, orde Strachtighe, grootheye, en loef, en pchon heye Maylinch orde Kominskraft, borediction ondeloo ven aon une Naone den groren orde Reglichen con van eurischesst tot eeurichesst zut gly Sedt gebenedyt zytahretheer den groeten Herrikconingte en gepresen met propingen Sedt, der toringen Heere de wonderhee donschepper alle zielen. Heere von alle werzlich, ver-Kiesende liede Kens van Loalmen Kooningh denich dielect in den commichiegt Amen Schrencout put ghy Heere one Sode Kooningh der werelt

Verstant heben hem omringht, die verhevenis over de Hayoth der Heylichen en versiert met heere op de Fryde wagen salichheyt on gerechticheyt is voor uwestoel, cereis vol met genade goet zyn de lichten het welk onse Sødt geschapen heeft, hy heeft geschapen met weetenschap, met verstant en wysheyt, Kracht en sterk te heefluin gegeven, om te geweldichen in de heele werelt Zy zyn vol Klaerheyt en blinkende luchten, haere glinster theyt is schoon inde gehele werdt, zy zyn vro= lyEk in haer opgaen, en verheucht in haere onder gaen doen met vicese de wille van haer schepper schonheyt en cere geeren zy aen zynnaeme, vreugde en sandi wor gedachtenisse van zyn Kooninghreyek, hyriep de Sonne, en sy scheen met licht, hy sach en makte recht

Kooningh die verhoocht is my allemichtyst, aon die gepreisen is en die vorgert is, en die vorheren is van de daeghen des werdts, aen de Sedt van de werdt, met uwe veler bermherticheyt, erbermt over ons Heer onser ster Site van onse schutsel, schilt van onse sali cheyt wees ons hehoeder geen gelykenisse, is tot uwe Heere onse Sedt in dees werd. niemant is buyte uwe onse Jiconingh tot het leven der to Komender werelt, nicmandt is buyten uwe onse beschermer ten daegheran \* den Massias, orné is une gebyek onse verlosser inde verwysinge der dooden. Godt Heere over alle wereiken gesegent er Benedyt in den mont aller zielen met zynder goer, heyt en grootheyt is demerelt vervult weysheyt en

verstant.

Erven ruste an zyn volek Israel in den Heylichen Sabbath daegh.

> Gaet in bladt 31 en segget. Van uwe naeme zy gelooft voor al tyt tot den bladt 39 Gebenedyt zyt ghey He= or den Heylichen Godt daer nae volget hier:

Mosses heeft hem verheught met de gaven van uwe deel, want ghy hebt hem een trouwe dienaer geheten, een Froone van schonheyt hebt ghy hem op zyn hooft gegeven doen hy voor uwe stont op den Sergh Sinay, en twe steen tafelen deed ghy inzyn handt, neder dalen, en in hum staet gescheeven de bewaernisse van Sabbath, ende alsoo eslaetgeschreven

(De figure der Mane, loof werden hem geven alle Heyr des Hemels schoonheyt on hoogheyt Seraphim en Ophanim en de Hayoth der Heylichen Tot Sodt die gerrist heeft van al dewer Eken aen den Sevenden daegh, heeft hy verheven, ensetten de hon op den stoel zynder eere met heer lyeskheytheeft hy versiert den daegh der rusten, verlust heeft hy doen den Salvath dacgh, dat Sodt in hem gerust heeft van al dat wereken en den Seevenden daegh prysende en seggende Dealm van gesang veer den Sabbath dacgh.

Darom sult verheerlycken a en Sedt alzyne schepselen loof en veerdicheyt grootheyt en eere wez åen sy geven a en den Koomingh scheppende alles die

er ven

Soeckt bladt >9 ensegget.Omte Verblyden tot het eynde van de Hamida, gleick daer geteyken is. Daer nae segget het Isalm 145: int 22 Econ loof Davids. Begent de Mussaph in Fladt 31 tot het bladt 39 Sebencdyt zyr ghy Heer den Heylichen Fodt: Daer nae volget hier ~ A en Mosses hebr gluy gebooden op den Bergh Sinay het gebot van den Sablath, geden Ken en bewa rende, en op dien helt ghy ous Meere onse Sodt geboo. den te offeren, en hem te offerhande van de vermeederinge des Sablats gelyek het behoort. Laetwille xyn van te vooren une Heer onse Sedt, en Sedt onser vaderen

In uwe Wett. De Finderen van Israel sullen den Saltbath houden dat zy hem ooek by haeren nae= Komelingen houden ten eeuwichen verbonde. Hyis een eeuwich teeken tuschen my, ende Kinderen Israels want in ses daeghe maekte de Heer Hemel ende aerde, en aen den sevenden daeghe ruste en verkuikte hem.

En ghy Heer onse Sødt helt sy met gegeren aen devolekeren des aertsryks, noch ghy onse Fiooningh, en heltse met laeten erven aen den afgoden dienaers, ooch 'n zyne ruste en werden geen ombesneden woonen, want aen uwe volek Israel helt hem gegeven met liefde aen sact Jacob aen de welcke ghy gekooren helt.

Sockthet bladt vg en segget Om te doen Verblyden, tot het eynde gheleyk daer getecken is, daer nac vol= ghet hier.

Scheel Israel die hebben deel inde toek ommende Werel, als daer geschreeven staet, Enuwe Volek zyn altemael gerechtigh voor eeuwich werden zyhet lant beerven, een taeeke mynder planten, de wereken myn der handen zyn totmynen pryse. Rabi Jeuda zyt, Wel de geene die inde Wett arbyt, en doet zynen schepper genuchte aen hy wort grootmet een goede fame, en scheytmet een goede fame, ende op die selve heeft gesproeken Salamon met zyn wysheyt.

:99

(Dat glin ons doent op gaen, inet vreugden naconse landen, en plantest ons in onse per Eken, en aldaer wer den wy voor uwe doen de offerhander van onse schulden geduerichterik, getyek hunne ordinantie ende vormeer. deringhen van deise Rustdäegh, werden wy doen offeren vooruwe met liefde, getyk het geboot van uwe wille als gly hebt geschræver op ons in ume Wett door de handen van Mosses uwe dienaer gelyk gezeyris. Ende op den Sabbath daegh, twee Schapten van een Jaer hour, sondez. vleck, en twee tienden deel meels totspys offer, gemengt met d'ic, de offer hande des Salibats in synen Salibats, opdacgelyt ke offer in haer temperinghe.

vocik

## 100:

## Hier begint het Minha van Salbath.

Seghethet Achternoens, van de welk beginnende in bladt **>1** tot acn den Ha mida, endaer nae soek bladt 60 Ende tot Sion salKomen deverlosser; daer nae volghethier.

Maeriek doc myn gebeth tot uwe ter aengenametyt Sodt door uwer veder genaeden antwoordt myn uwer gehouwe hulpe. Deese vers segtmen twee mael. Daer nae et Psalm 92 in tbladt 86: daer volghet de Hamidah tot ghebenedy zyt ghy Heere de Heylichen Sodt. en volget hier. Beeter is een goedenaeme, dan geeden olie, endesterf daegh; dan den daegh zunder geboorten. Leert veel in den Wett, en uwe sal gegeven worden, veel loon. Wet= tet de gave van haer loon de rechtveerdichen inde toe, Komende tyt

Rahy Hananja de soon van Akasia zeyt, de Heyliche gesegent zy hy, heeft begeert Israel weerdich te macken; Darom heeft hy hun vermenichvuldicht de Wett, als geseyt is. de Heere begeert om syne gherechticheyt wille, de Wett tever Ster Ken en te verme= nichvul dichen

Saet in bladt 69 en seghet Niemant als onse Sedt, tot het eynde van den Sebeth. Eynde van des Sabbats morgens gebeth

Micr begint

Uwe gerechticheyt is als de Berghen Sodts en uwe oordeelen zyn zeer diep, menschen en wee sutigly offeere helpen. Heer uwerechtveerdicheyt, is tot de Hemel toe dat gly hebt gedaen groote dingen. Wie is als gly uwe gerechticheyt, en rechtveerdich voor eeuwich, en uwe Wett'is waerachtich. Is:111: Halduyah; Schoal den Heere looven van gantscher herten. In den raet en vergaderinge der oprechten. Dewerchen des Heeren zyn groot, Sy worden gesocht van alle die der lust in hebben. zyn doen is majesteyt, ende heer li Ikheyt. Ende zyne gerechticheyt bestact in der eeuwigheyt. Hy heeft, zynen wonderen een gedaegtenisse gemacKt, de Heez is genadich, en barmhertich. Hyheeft den genen die

Huy zyt cerichen une macmus cerich wichs als une VoleJi Israel con epice voleJi op perden, scheenheyt grootheyt, en Fircone salicheyt de verheuginge en hey= lichcythebtghy acnuwe volk gegeven Alrahamsal nem verheugen, Isaac, sat singen, Jacob en syne Kinderen werden in hem rusten, een ruste van liefde, een seeker heyt entrousficheyt, en ruste van vrede, en stilte en volmaesite ruste, daer ghy aon zyt vor willicht, zy werden bestennen ende weeten dat zy van uwe's de hae rusten rust om hacre wille werden zy nu aen uwenaeme Hey, lichen. Saet in i bladt >9: en seghet. Onse Sodt ende Sodt van onse vaderen verwillicht doch in onse ruste geleuk als daer geteekent is, daer nac vol= get hier. uwegenechticheyt

## Uyt gaen van Sabbath Menleest het daeglyts avont gebeth, tot in de Hamida, al waer gluy zyt Selvenedyt zyt gluy Heere Heylichen Godt. Volgt hier. Shy vergenadicht, ghy hebt ons vergenadicht Heer onse Sodt weetenschap en verstant ghyhelt geseyt teschyden tuschen her heylichen, en onheijlich en tuschen het licht, ende duysternisse, en tuschen Israel en anderen volkeren, ende tuschen den seevens=

ten, ende ses were Kdaeghen, gely Kals gluy ons hebr afgescheyden Heere onse Sodt van de vol Keren der landen ende geslachte der aerde, al soo verloost ons

Hem vreesen spyse gegeven. Hy gedenkt in der cenwicheyt aen zyn verbont. Hy heeft de Firacht zyner wer Eken zyne vol Eke bekent gemackt, hen gevonde de erve der Heydenen, de wordken zyner han den zyn waerheyt ende oordeel alle zyn bevelen zyn getrouwe. Sy zyn onder steunt voor altoos in ceuvicheyt zynde gedaen in waerheyt, ende oprechtigheyt. Hy heeft zyne volke verlossinge gesonden, hy heeft zyn verbont in eeuwicheyt-geboden zyn naemeisheylich ende vreeslyck. De vrees des Heeren is het beginsel des wysheyt. Alle diese doen, hebben goet, verstant zyn leof bestaet totin der cenwidneyt. Eynde van Sabbat Mincha) uy gaen

## Avont gebet van nieuwe mane

Looft den Heere myne ziele, Meere Isalm 104: myn Sodt, gliy zyt seer groot, gliy zyt bkleet met ma jesteyt ende heerlieJeheyt. Hy bedeekt sich met het licht, als met cen Fileet, hy recht de hemel uyt als cen gor. dyne. Die syn opporzalen soldert in de wateren, die de wolken synen wagen maeckt, die op de vleugelen des wints wandelt. Hy mackt sync Engelen geesten syne dienaers toteen vlammenderyer. Hyheeft de aerde gegront ophaere grontvesten, sy en sal nimmermeer noch ceuwelijk niet wan kelen. Sing hadse met den afgrant als cen Kleedt overdeckt de wateren stonden boven de bergen, Van uwe schelden vloden sy, syhasteden

Ende beschert ons van de hoose Satan en van de Hua de begeginge, en van alle herde en Fuade sententie die in de Wordt soude mogen Fiomen, en vergenadicht ons altyt met weysheyt en verstand, en begryp. Sesegent zyt ghy Heer die de wetenschap vergenädicht.

Volget inde Hamida. Doet ons weder Keeren en eyndicht hem. Daer nae soekt in't bladt 85 en segt. Keert weder Heer Sodt, tot't eyde van die psalm. Daer nae gaet in 't bladt en segt Ende gly zytheylich, tot't eynde segget nu inden avont gebet die psalm Ick heffe myn oogen in't bladt 87 a daer nae, op ons 1st om te looven, in 't bladt.

Eyride

Avon).

Des menschen ster Ste Debeomen des Heeren worden verzadight, de Geder boomen van Libanon die hy gestant heeft, Almaer de vogelsiens nestelen, des oyes vacro huyo zyn, de denne boomen De hooge bergen zyn voor de steen boeken, de steen raten zyn een vertrek voor de Konynen. Hyheeft de mane gemacekt tot de gesette tyden; de Sonne weet haeren ondorgangh. Shybeschi Kt de duisternisse, onde het vort nacht, in den welken al het gedierte des wouts uyt treet. De Jonge leeuwenbries, chende om eenen roof, ende om haere spyse van Sodt tesoeken. De Sonne opgaende machen sy sich wech, onde liggen neder in haere holen. De mensche gaet dan nyt tot zyn werek, ende nae synen arbeyt, tot den arent toë. Hoe groot zyn uwen were Sien o Heere gly helse

Haer wech voor de stemme unes donders. Debergen resci op, de daelen dal den ter plactse die ghy voor hen gegrondet hadt. Snyhebt een pale gestelt, diesy niet weder bedeek en. Die de fonteyner inft sondt door de dalen, datse tuschen de geberghten henen wandelen. Sy dren Ekon al't gedierte des velts de wout-ezels Ineken, der hacre dorst. By deselve woont hegevogelte des hemels een stemme gevonde van tuschen de tacken. It drenkt del'ergen uyt syne opper-zalen de aerde wordt verzadigt van de vrucht uwer wereken. Hy deet het gras unt spruyt voor de beeste, ende het Kruyten tot dienst des menschen, doende het broot uyt de aerde voor kommen Endervyn, dichet herte des menschen verheught, het gesichte blin Fren van die ende het broot dather herte demeschen

Worken. Als hy **segent anst**hout, soo heeft sy als hy debergen agroert, soo roocken sy. Jek sal den Heere singen in myn leven, iek sal mynen Godt Isalmsingen terwyle iek noch ben. Myne overden-Kinge van hem sal soete zyn, iek sal my in den Heere verblyden. De sondaers sullen van der aerde vergaen ende godtloosen sullen niet meer zyn, Looft den Heere myn ziele. Halelu-Jah.

Leesenu het Savont gebeth van daeglijks tot het eynde Des moréens gelveth zyt men gelijk als't da'eglijks, tot de Hannida vijt, en daer nac de na volgen de Halel~

Alle met wysheyt gemackt, het aertryck is vol van W goederen. De zee, die groet ende wyt van ruynte is daer inis het wriemelende gedierten met groote en fileyne ende dat sonder getal. Daer wandelen de schepen, en de Leviatan, die ghy geformeert hebt om daer inne te speelen. Sy alle wachten opuwe dat gly hen haer spyse geeft ter syner tyt. Seeft istyse hen, sy vergaderense doet gly uwehandt open, sy worden met goet versadight. Verberght gly uwe aengesichte sy worden verschriftt ne. ent gly haeren adem wech, sy storven, ende sy Heeren weder tot haeren stof. Sondt ghy uwen geest uyt, soo wordense geschapen, ende gluy verniewt het gelact des autryEks. De Revierlickheyt des Heeren zytot inder ceuwicheyt, de Heere verblydesich insyne wereken Seringen uyt de stof opricht, onde den nootdruftigen uyt den drek verhooght. Om te doen sitten by de Princen by de Princen syncs voleks. Die de onvruchtbare doet weonen met een huysgesin, eene blyde moeder van Kin, deren Halelu-Jah.

25:114: Doe Israel uyt Egipten toogh, het huys Jacobs van cenvolek dat een vreemde taele hadde. Soo vert Juda tot zyn heylichdom, Israel zyne volkomme heerschap= pye, De zee sagh het, ende vloocht, de Jordane Keerde ach, terwaerts. Debergen sprongen als rammen, de heuwe, len als lammeren. Wat was uwe, ghy zee, dat ghy vlo= ocht? ghy Jordaene dat ghy opspronght als rammen ghy heuvelen als lammeren. Beeft ghy aerde voor het aengesicht des Heeren, voor het aengesicht van den Sodt

Halel Sesegent zijt glug Heer onse Sodt Skooningh der we relt die ons gheheylicht heeft met zyne geloden, onde onse gebooden telesen den Halel. In Hanuca segtmen Jen eyndichen el Hald Dealm 113: Malelu-Jah Looft ghy Tinechten des Heer ren. Looft den Nacme des Heeren; Des Nacme des Heeren zy gepresen, van nu acit tot in der eenwichen Vanden opgangh des sonne af tot haeren ondergangh zy de haeme des Heeren ghelooft Di Heerein Vorget wen alle Heydenen, hopen de liemefen forzyne heer liekheyt. Wie is geleuti de Acere onse Socht die seer hooge woont. Die seer leege siet in den hemel, en op der aerde; Die den geringen

Macken hen gelyst worden, onde al wie op haez vertrouwt. Israel vertrouwt ghy op den Heere, hy is haere hulpe, onde haeren schilt. Shy huys Aarons vertrouwt op den Heere, hy is haere hulpe en haere schilt. Shy lieden die den He. ore vreest vertrouwt op den Heere, hy is haere hulpe onde haere schilt.

Tot hier, en daer nae volget. De Heere is onser gedachtigh geweest hysal zegenen hy sal het huys Israels zegenen, hy sal het huys Harons zegenen. Hy sal zegenen die den Heere vreesen, de Hiegne met de groote. De Heer sal den zegen over um lieden vermeerderen, over ume lieden, ende over Ume Kinderen. Shylieden zyt den Heere gezegent die den Kemel en de aerde gemackt heeft. Aengaende dehemel

Jacobs. Die de votzsteen voranderde in eenen vatervloet. den Keysteen in eene waterfonteyne? In Hanuca, segt. Isalm 115:

Nictom ons, offecre, nictom, ons, macr umen Nacme geeft cere, om uwer goedertierenheyt om uwer waerheyt wille Waromme souden de Heydenen seggen vaer is nu haeren Sedi. Onse Sedt is doch in den Hemel, hy doet al watchem behacght, Haer lieder afgoden zyn silver ende gout, het wer Zk van i menschen handen. Sy hebben cenen mont, maer en spreken niet, sy hebben oogen, maer en sien riet. Ooren fichben sy, maer en hooren niet, sy hebben een neuse, ma or on ricchien niet, hacre handen hebben symaer en tasten niet, haeren voeten, maer en gaenniet sy en geven geen geluyt door haere Kele. Dar die semackin

De Heere bewaert de convoudige ick was uytge. teert, doch hy heeft my verlost. myn ziche Keert weder tot uwe ruste, want de Heere heeft aen u wel gedaen Want ghy Reere helt myne ziele ge= redt van den doot, nyne oogen van tranen mynen voet van anstoot. Jek sal vandelen voozhet aengesichte des Heeren inde landen der levendigen Ich hebbe gelooft, darom sprackiek, ich ben seer bedruckt geweest. Ick seyde in myn haeston alle menschen zyn leugenaers. Jot hier in Hanuca Wat saliek den Heere vergelden, voor alle syne weldaden aen mynbewesen. JEK sal den beker der verlossingen opnemen, en des Nacme den Heeren aen, roepen, myne geloften saliek den Heere betaelen, nu in de tegenwoordicheyt van al zyn vol Ek. Fiestelijk is in de oogen des Heeren de doot syner gunstgenooten och

De hemel is des Heeren, maer de aerde heeft hyder menschen Kinderen gegeven. De deoden sullen den Heere niet prysen, nochte die in destilte nedergedacht zyn. Maer wy sullen den Heere loven van nu aen in. der eeuwicheyt. Halelu-Jah.

In Hanuca. 2:116:

Ick hebbelief, want de Heere hoozt myne stæmme myne smeekingen. Want hy neyght syne eore tot myn, die iek hem in myne daegen sal achroepen Eebanden des doots hadden my omvangen, en de anglisten der Helle hadden my getroffen, iek vont benauwheyt ende droeffenisse. Maer iek riep don Naeme des Heeren acn, seggende och Heere bevryt myne ziele. De Heere is genadigh ende rechtveerdigh, ende onse Sodt is ontfermende de Heere Der euwicheyt. Dat gene die den Heere vreesen, nu seghen dat zyne goe dertierenheut in der eenwicheut. Lyt de benaumtheyt helbe ick den Heere aongeroepen de Heere heeft my verhoort stellende my inde ruymte de Heere istymy, ich sal niet vreesen, wat sal my conmens, dien doen? De Heere is ly my on der de gene die myhelpen. darom sal ich mynen lust sion aon de gone dremy haeten. Het is beto tot don Heer toor lucht te hemen, dan op den menschen te vertrouwen. Het is leter tot den Heere toevlucht tenemen, dan opde Drincen te vertreuwen; Alle Heydenen hadden my omringht, het is den Naeme des Heeren datiels se verhouwen hebbe. Sy hadden my omringt. Jasy hadden my omringt het is de Naem des

Heer sekerlysk ich ven uwe Knecht, ich ben if Knecht ein soone uwer dienstmaeght gty hebt myne banden los gemackt. Jek uwe offeren een offerhande van danek segginge, ende der Naone des Heeren aenroepen. Set sal myne geloften den Recre betaclen num de tegen= woordicheyt van al zyn volEk. Inde voorhoven des huyses des Heeren, in het midde van uwe aferina tem Halchu-Jah D.m. Looft den Heere alle Heydenen, preyst hem alle nation. Want zyne goedertierenheyt is geweldich over ons orde waarheyt des Heeren ism der earwicheye Halelus Alu. Looft den Heere want hy is goet, wan zyne goeder: Is:118. tierenheut winder cenwicheut. Seghet nu Israel &? Het huys Aarons, segge nu dat zyne goedertierenheyt in do-

Ĩ,

De rechtveordige zullen ingaen! 1- IA sal une looven, om dat ghy my verhoozt helt ende my tot heyl geweest zyt. 2. Desteen dien de bouwlieden ver worpen hadden is tot leen hooft des poe Fir gewozden. 3. Ditis van den Heeren geschiet ende het is wonder" lyEk in onse oogen. 4. Ditis de daegh dien de Meere gemacht heeft laet ons op den selven, ons verheugen, ende velblydt zyn? Och Heere geeft nu heyl. Och Heere geeft nu voorspeet deese beverschen dubbeltmen 6: Sesegent ry hy die daer Komt in den Nacme des Heeren wy zegenen uwe lieden uyt de huys des Reer en de Heere is Fodt, dioons licht gegeven heeft, bint het feest offer met

110

Heeren dat iEkse verhouwen hebbe. Sy hadden my om, ringht als byen, sy zyn uytgeldusdit als cen dooznen yer Het is inden Naome des Heere dat ich se verhouwen hebbe. Shy hadt my seer hart gestooten tot valew toe! maer de Reer heeft my geholpen. De Reer immyn sterEkte ende psalm want hy my tot heyl geweest Inde torten derechtveerdigenissen stemme des gépyche, en des heyls, de rechter hant des Recren is verhoogt. De rechter hant des Heeren doet Frachrige daeden Icksal niet sterven, maes leven, ende ick sal de werzken des Hec. re vortellen. De Reere heeft my wel hart gekastydt, maer hyheeft my tor doot niet overgegeven; Doet my de poorten der gerechticheyt open, ich sal daes dooringaen. Ick sal den Heere loven. Dit is depoorte des Heeren doorderretke Acreditveer=

#### 111 Mussaph van Roschodes. Segt den beginsel van de Hamida) tot gesegent zyt gluy Heere den Hey= ligen Sedt? en volght hier. Beginselen der Maenden hebt gly aen uwe volek gegeven, een tyt van vergiffenisse aen alle haere ge= slachten in hun syn offerende voor uwe willigeslach tinge geyten van reynicheyt, om voor hun teversoenen een gedachterissen voor hun alleen sullen zy zyn hul. peran haer zielen, verwachtede van den vyant, een nuwe Autaer sult gluy en Sion beryden, ende de offerhanden des niuwe maene willen zy daer opbrengen onde het Ione k der geyten willen wy doen met wille, orde met den dienste van het Heylichhuys

Touwen tet aen de hooren des Altaers. Shy tijt myn Sodt, darom saliek uwe lowen. Omyn Stodt, ick ine verhoogen: Looft den Heere, want hy is goet want syne goedertierenheyt is inder eeuwicheyt.

Uwe werden prysen Heere onse Sedt, alle uwe wer, Kon, ondeuwe vroomen dieuwe wille doer, endeuvolek het huys Israel sy altemael werden uwe met gesänelk looven en segenen, en de prysen, en de versieren unen Nacmeuwer eeren, want tet uwe is geet, singen, ende van ceuwicheyt tet ceuwicheyt zytghy Sodt. Yesegent zyt ghy Heer Kooningh geprecsen met prysinge Amen Seght het Isalm 145 in bladt 22 daer nac ende insion sal den verlesser Kom= men in bladt 60 nu volget het Mussaph. Mussaph

Ills gezeyt is. Ende inbeginne van uwen maenden sult gly offeren offerhande voor de Heere twee var= ren Kinderen van derunderen, en een ram, twee schap= penjon Ek van een jaer perfect is drie tienden deel voor de varze, ende twee tienden deel voor den ram, ende een fienden deel voor het schap, en wyn als syne tempeeringe een geyte tot vergiffenisse, en twee geduerichte als hun recht is.

Onse Sedt, en Sedt onser vaderen verniuwt op ons deesen maent tot segeninge vreuch de endeby, schap, tot hulpe, ende troostinge, tot onderhoudinge en governatie, vergevinge den sonden, en vergevinge der misdaet, en lact oms deesen maent zyn heteynde ende erbrensel van alle onse benautheyt, eenbeginsel Werden sy ens verblyden altesamen, ende gegangen van David uwe dienaer werden wyheoren in Wwe Statd, die welche geseyt zy door uwe autaer de cerwich liefde sult gly hun brengen, ende het verbont der va= deren sult gry den Kinderen geden Zien. Lact uwe wille zyn voor uwe Heere onse fodt ende Sedt onver raderen dat gly deent op gaen met blyschap na onselanden ou ons planton in onse paclen als daer willen wy voor uwedoen de offerhande envesdul, der gedurichtyte, als tume ordre, ende vermeerdringe na hune rechte, de vermeerdringe van deese daegh destiuwe maore wellen wy doen en offeren voor met liefde als het gebodt van uwe wille is gelyst geschreeven

Stact in uwe Wett door de handt Mosses uwe dienaer als gezeyt Selveth van nieuwe maene, wanneez Op Saltbath Komt Dan sult gly leesen des avondts Saltbats gebeth in de Hamida Komende aen zyt gewillicht zytmen de Capitel van de nieuwe mane tothe cynde.

· Ende des morgens gelyk als in Salitat maer nac de Harnida, segt het Haler, en daer nac volgt als in Sabbat, tot aen demus, saph. Sesegent zyt ghy Heere die Heyliche Sedt, 39 en volght hier.

Ghyhebt uwe Werdt geschapen van voormaels, en het vol eynde uwe werek, inden sevensten daegh, ghy hebt aen ons gekiesen van de woleken ende aen ons werwillicht van alle spracken, en hebt ons geheylicht met uwe geboden, ghyhebt ons doen Kommen 'onse Keoningh tot uwen diensten uwer Grooten, en

113

Conhooft van den verlosinge onser zielen, want ghy in uwe volzti Israel hebt gestiosen, meer dan alle ander volzten en insetinge der niuwe maende hebt shyhun ingestelt. Sesegent zyt ghy Heer die Israels heylichen debeginselen der maenden.

debeginselen der maenden. Segt Werwilligt Heer onse Sodt unbladt tot het eynde van de Hamidadaez nae het Psalm 104 in bladt103 ensoekt het bladt 69 miemant heylich, tet het eynde van het mozghs gebeth.

Eynde. Het Achternoens gebeth, off Mincha sult ghy leesen gelyk daegeleysks.

Scheth\_

Nac hunk ordre; ende vermeerdigen van den rustdarghideeses, ende den dargh var den beginsel der mane, deesen villen wy doen de offeren voor uwe met liefde nae den gebodt van uwe wille, gelyzk als over ons geschreeren stact in une Wett door de hande Mosses uwen dienaer, als daer geseyt staet. Aen den Saldath daegh nu twee Jarige lammer en sondor plecke, ende twee thienden semelsmeels, ten spysoffer met dye gemengt, ende syn drankoffer. Datis brantoffer eens jeghely Elien met syne drankoffer. nu des eusten dacghe uwer maenden, sult ghylieden den Reereten brandtoffer offeren twee jonge ossen, eenen ram, seven Jacriche lammeren sonder vlezke is drietiende deel voor de jongen ossen, ende twee tienden deel voor.

Heylichen Naeme hebt ever ons geroe ligion de hebt ons gegeven Hetresonse Sode, met liefdes Alideti tot ruste, en leginselen der Marment tet vergiffenisse, en om dat wy gezondicht Sicer ouse Godt, en de Sodt onser vaderen; is onse stadt versteoet, or onse Reylich. dom perweyt, ende weerdicheden yerdreven, ende is genomen de Cere vat het thenys orrors leevens darom en Konen my niet offeren, voge uwe offer hartde; noch geen Priester, die over ons zouden vergeven. Darom lact uwe wille voor uwe zyn Accre onse Sodr en Godt onser vaderen, dat gluy ons sult machien op gaen met vreugde nae onse landen, en planten ons in onse per Ken, ende aldaer willen wy voor uwe doen de offerhanden van ons schulden continnuerlijk nachume

# Ordre van Hamiea

Leest het Avont gelreth gelyjk alle avonden maer Tiomende in don Hamidalı segt het Capitel van Hanuca gelyk daer Staet, en eyndicht den Hanndah, in placs van den 121: Dealm, segt de 30: pealm inbladt 15 en volget het avont gebeth tot het eyndemi Sincréens gebeth van Hanuca het dacgely ks gebeth, en nac de Hamida' het Halel m't bladt 105 daer nac als dacge leyks,maer den Dsalm Boinplacs van daegelysks Dsalm, en cyndicht't gebeth?

115

Dejonge ossen en de ram, en con tien de dect mer het schap, en wyn als sync temperinge, cen geste tet ver= giftenisse, orde twee ghedueriche als nun recht. Onse Sodt en Sedt onser vaderen vernieuwt op ons decsen maont tot segeningen, vreuchde, en de blytschap, tot hulpe, en troostinge, tot onderhoudinge, engo= vernatie tot vergevinge den zonden, en vergevinge der misdaet, enlact ons deesen maent het eynde ende ver. brensel van alle onse benautheyt, cen beginsel en cost van de verlossinge onser zielen want glig in ivoletisraels helt gekoosen meer dan alle ander volken en inset tinge der nuwe maende hebt glup hun ingestelt Sockt bladt >9 enseght symerden haer verblyden envolgt hetgebeth tot het cynde. ordre

Bespotten my, sy steken de lippe uyt, sy schudden den Stoop seggende Ihy heeft den Heere gewentelt, dat hy. hon nu uyt helpe, dat hy tem redde devryke hy lust aen hom heeft. Shy zyt het immers die my uyt den buyk hebt uyt getogen, die my helt door vortrouwen, zyn de aen myner moeder borsten. Op uwe ben ich gewapen van de baermoeder affrianiden Inny't myner moeder aen zytmyn Sodt. Soo weest niet verze van my mantbenaue theyt is nac by, want daer en is geen helper. Vde varzen heltben my omsingelt, ster Atte stierren van Bassan' helben my omringht. Sy hebben haeren mont regen my opgesperzet, als verscheurende en bruttende lecuw Jek ben uytgestort als water ende alle mynebeenderen hebben sich van een gescheyden my herte is als was het

116

## Ordre van Purin

Isalm 22: Een Isalm Darids, voor den oppersangle= meester, op Ayeleth asaghar. Myn Godt, myn Godt Waeromhelt gin myrertaten, verze zynde van myner verlessinge, van de woorden myns brullens. Inyn Sedi Ich rocpe des dacans macrighy cuantwoort met alle des nachts, endeich hebbe geene stilte Doch ghy zyt Reylich woonende onder de lofsangen Israels. Op 11 helden onse vaders vertrouwt: Sy helden vertrouwt ende ghy hebtse uytgehelpen. Totuwe hebben sygeroe. pen ende zyn uytgereddet, op uwe hebben sy vertrouwt ende zynniet beschaemt geworden. Inaer i Klen een worm, ende veracht van den vol Bie. Alle die my sien bespetter

Vertellen, in het midden del gemegnte sal i di uwe prysen. Shy die den Heere vreeset, pryset hon al ghy zact Jacobs, vercent hem, ende ontsiet uwe voor hem al ghy zact Israels. Warit hy heeft niet voracht, nochte verfeegt de verdruchinge des verdruchten, noch zyn aengesicht voor hem verborgen, maer hy heeft ge= heort, als die tet hem ries. Van uwe sal myn lef zyn'm cene groete geneyte, ick sal myne geloften betaelen integenwoordigheyt der gener die hem vreesen. De sachumudiche sullen eten, ordeverzadicht worden, sy sullen den Heere prysen die hon soeken, uwelieder herte sal vi ceuvreneyt leven, alle cynden der aerde zullen het gedenken, en de haere tet den Heere be-Riceren, ende alle geslachten der Heydenen sullen

112

Is gesmelten in het midden myns ingemante myne. Kachte is verdrooght de conpetscherf, ende myne tonge Keft aen myn gelielte orde glug legt myn in het skof des doots; Want honden hebben my omeingelt, cene verga= deringe des boosdoendens heeft my omgeven, sy heb= ben mynchanden en myne voeten doorgraven; alle myne leendoren soude ick Kommon tellen, syschouwon Faen, sy sien op my; Sy deylen myne Hleederen onder hen, ende werpen hetlet over myn gewaedt.Inder gly Heere, en weest niet verze myne Ster Kte, hacst we tot myner hulpe. Reddermyne ziele van den sweerde my, ne censame van het gewelt des honds; Verlest my uyt des leeuwen muyl, ende verhoort my van de hoornen der. eenhoornen. Soo saliek uwon Naem mynen broederen rentellen

#### Smoröcns van Lurim Stilt gley leesen des daegelijk Sebet in den Hamida het Capitel van Luriminplaes Van daegelijk Isalm, seght hetpsalm 22 in tbladt

118

Mincha van Purim

Sult gly leesen des daeghe= lysks mincha, in den Ha= inida het Capitel van Du= rim. tot het eynde daer nae het psalm 22: Exnde Voor uwe aengesichte ach bidden. Want het **Koo**nink, ry Eke is des Ficeren, ende hy Heersche onder der **Hog.** denen, alle vette opraceden sullen eten ende achbidden alle die in het stof neder daelen sullen voor syn achge= sichte neder bucken, ende die syne ziele by het leven niet en Kan houden. Het zaet sal hem dienen, het sal den Heere aen geschreven vorden tot in geslachten; Sy sullen ach Koomen, ende syne gerechticheyt ver Kondi, ghen den vol Eke, **dat gebonen** voor, om dat hy't gedaen heoft.

> Seght het daegelijke avent gebeth, maer in den Hamida het Capitel van Lurim tot het cynde van het gebeen?

> > smorgens

Sprak de geest van Sødt, maer heden indien myne zonden my verdreven hebben, een vrient ishy my en= de syne.

Van doen af heeft ing my met goets velgolden die ondekt bekent zyn aende herten, al is het dats de benautheyt naetry is weel al den geene die zynder ver wachten. Het bloet van die geene my opstaen wil ick vergieten en, demyn baniere wil ich op effen in den naeme van diet al siet, onse Godt is deese wysterepen withen. Heden wil ick ratsam sprecken sy waarn van woormads bereyt, hy is in hem verwondert de verborgene scorector, myn scheppen van den buyek tot en die= naer voorhon.

Ende het was ende dacghen van Achasveros censico

ningh.

### Sabbath.voorPurim; Mi, Camocha.

Leestmen het Sabbathis gebeth, en Kom mende in het bladt zyt Heer wie is als gly volget liner.

Wieis als gliv, maer niemant als gliv; Enwieisuwe gelyk, Oock niemant sal hom tot uwe virgelyck or? Heere uwe goedertierenheyt sult gliv niet weygeren uwe waerheyt is een steres Fasteel, ende Foorn want gliv waert der armen sterestie, ende eentoevlughte der nootdruftiche inden daegh zynder borautheyt. Inde daeghen mynder Sontheyt van vooz maels met my sprack Zyn mangel dat hem mach gebreecken? Dey malkander waeren vorgadert al debemanden de Kooninginne Vasti machtet oock een maeltyt der vrouwen, en het bariket dor vrouwen was gelyk de mannen seven daeghen teldenmen hon.

120

Doen des Kooninks herte proobyk was met wyn, geboot hy te brengen voor hem de schoone van aenschyn, maer – zy enwilde niet naer zyn woort, seggende neen, sy enbese chaemde haer aensicht, en **sprack alsoo tot** hem. Acn die het naesten by hem waeren die daer satten in het geste dte vraghten hy ende hy racden hem Me, muchan, de welcke is Aman, tot Kuat bereyt zyn. herte vergadert onrecht voor hem. Haer raet als een wett wert gegeven, zy waeren voor ningh vas opgericht als Deenen boomen hooch, ende verheven van alle Heeren ende hoofden, en de Heere lietet hem toe.

Hy bereyden in het derde Jaer syns Ficonistreyks, om te toonen aen alle syn dienaeren zyne staet ende de gestenten van de Firoone waeren ongerrieen inzyn landt, ende vloeren van gout had hy Hy gaf deel aen alle Finder van Susan onde de be= reyden voor syne genoeden als voor een bringdegom inden hoove des bienensten die hy verstoose voorhem ten wooninge.

Seliefde te doon, den wille van alle mannen, nae syne apetyt, ende geene dwongh niemant, dan den wyn syn= der Stellinge, en geeven acn al die heychen genoegh naer zur Haer bejegende gratic, onde ginst der waants, maer Ester wiert gewoert in des Berninks huys geadse als een diemant, en Mordechay bevas haer te gaen met vze den want hy is uwe Heer, en seeggt voor hem. Serechticheyt troch zy ach in haer regeringe heeft en ver Fröndichden niethaer nöch geslachte, ende Geoninke hadde haer lief, ende vertmeerderde haer schoonheyt wan van Sodt was syliem.

Vernemende ser vernemende Staam het brúselskon myre, van de dienaeren des Froninsks, die geset zynte bewaeren, en die selve doeten over den Froninsk seggen, de Fromt laet ons weyshijk handelen met hem. Ester buyterden het acn den Froninsk met schone weerden inden naem van Mordechay, ende wierde-

121

My volk verborgene medezynen want ten maere de cersten brieven oak geen one komenisse soude voorhem geweest hebben

Baer wert bestooten om unt te rocpen in al zyn landen dat men soude brengen alle schoone van gestaltenisse voor hem ende jonge dochter, die hem soude behagen in zyne oogen, die soude hy begaven voor hem. Een talk van Jahir was verlicht, en scheen hy mas verheucht als een Rette wandel en een wech, cer de Kuetsure verscheen bleeyden de medesyn, want de Heere is wonderbaerlijk de vroomen voozhen. Met hem was opgebracht Hadasa die perfecte, fict is Ester syns coms dochter, Hlacr als de Son, en inher ster von van haer vader ordemoeder namse Mordechay voor hon. Hacr

Ende hoochte der bergen was hem. Mordechay wygerde horre tebuygen voor die bowwicht het Kint van Ana aber, die unsmocders lichacms af heeft misdaenders vermenédwuldiche op syne sonden mis dace, de Heer wilde het hem niet vergeren. Den dacgh doen hem de dienaeren des Roominges Siniclden maer Mordechay ginchi over endt, doen socht hy te verwecken twist op her ann volek en verne. derde, toe gaen de en mengende hom ten memde twist Hy raetslache listecheden gelyek deornen in zyn zyde, onde versmaden in zyn cogen deoz de grootheyt ams lust om de handt te slaen aen Mordechay alle, enichlyk, die een dink vorsmaet die salhembenauwen! ·Weel silver en geuts sonden maeten en en docht in

Seschreeven in het boe It, het wiert ondersocht enwert bevonden, voor den jongendre, dat den bergen ep stont tegen hem.

Sylveyden wierdert ach een gelge op geangen wan Moz dechay hadde haer spracke gehoozt, met raetslachlaet ons den Koonink te drinken geven het Kruyt des doots meschien sal hy zy over practer wy souden mogen tegen hem

Decse hulpe is verborgen voor het leste geslacht, wiert geschreeven in het boek der gedenkenisse, om hem van den Koonink te zyn vergolden, ende geloont want het werk des menschen sal he**miketael**t worden. Na alle deese woorden dede Achasveres aen Ham an verheffen, ende vertueef hem boven al de Her-

ren

Jeen op rysinge ensalhem zyn. Jek wil beryden silver voor uwe, schaet verheven om te vergelden die volek dat versmaet dat alde Knie die haer niet buygen willen voor den Bahal, ende monden die hem niet en Fuisen.

Telvengen in fiet Thresor des Kooninks, te samen tien duysent Sentenaeren silvers, ende zielens wil slaen aen het gehele huys Jossephs, een mael, dat iek niet sal be= heeven onder verft.

EndeFroominsk sprask tot hem, het sy uwe geskochtedaor is uwe myn rincsk, en myn rincsk op uwe rechte handt, en het volcsk om met hem te doen als uwe velgevalt dat ghy Fromt aen zyn cynde, geen hulpe zyn voozhem. Ny gincsk myt ende schryvers des Freoninsks wierden

Zyn herte dit is de tyt om telachon; ende brocht me veere facden om veon oringe teheerven niet voer hen Enderwichner Wein myr handt inde ansestelde ensachi, dat inde maende A dai gestozven was dewa der van de getuygenisse, stået hy endocht nict dat deesetyt was van de geboorte, pymen vart een baeren sullen Kommen ophein. . . . . . . . . . Cen lon Ekende been met meede ractolagen, en vraeg= den een vrage van zyn Reer, eeek zyne tanden waeren lecuwen tanden, en syn werd ingewant brecht hem daer toc

Siet een volch sy Keeren achterwaerts haere wetten zy verandert, ende uwe wetten en bewaeren zy niet, de wint salse verspryen en haereynt sal afgesneden worden

geon

Voor by gaen, wy enwetten niet wat hem was. Fileederen stuerden sy om te Fileeden, maer hy ontfingense niet, door bitterheyt zyns herten, en sy stuerden Hatach om hem te bevorschen en vernemen om teweet, ton wat hem soude geschiet zyn.

Zyn gemoet Storten hy uyt aen Hatach ende ver Konörch, de de somma silvers waerdenden hy voor hem, ende co= pye sondt hy, en op Ester gebroedt, sy te Kommen tot ten Steonin St en bidden hem.

In haere antwoorde zyde zyjom hem te antwooden,weet als hy een doot mensch is die niet geroepen'is, en Komt ten waere dat hem de Koonink ryckte zynen gouden sep ter in zyn genak en om hem, tebuygen voor hem. Deweerdiche doen hy hoorde de woorden van Adasa Sereepen en geschreeven nac alles dat hun onderwe= esen, en al het vol Fi en matien gongen unt Courieurs de postente paerde die hem waeren. Zyn woort was geopenbaert seggende den lustichen wyn stocki, in een daegh te besnyden, in den der tienden van de maent Adar, begonnen orde voleynt, ick wil niet meer dienen hem Verslindense te verslinden de reste van myne overge= blevene, wie heeft Jacob gegeven tet vertriselingen, aer nigne vervolgers, en Grael aen de versmaders, dat heeft Sodt gedaen, om dat wy hadden ach hem verson dicht. Ester Ion Korouwen, ver Kondichen haer de sacke, wy hebben gehoort engeschryt gelyek destrup vogelen inder verstyne en Mordechay gestleet meen sack Kuam

vectly gacn

En sult myn bloet niet geven voor hem. De vorschende Sedt sult gry nac vorschen met gans, cher herten want hy ontfermet zyne bermherticher den aenhet vol Fr dat hom aour cepen, ende hy heeft gezytigeden Kende wil ick hem geden Eken, darom he eft myningewant gejanekt naer hem. Zy was bekleet met gratie in den derden daegh, en ginck ende was zeer geert inde eogen des Frominks en versmaden al vat hy regeert, ende over alles datter was voor hem. Thy schoonste van de vrouwen een plante van Na= haman, wat is uwe begeerte, want het is alles bereyt, on sy syde de Foonin K Komme, cock Haman tot demale tyt degemaesit heb voorhem.

125

Schreeuden hyhelaes want daer is geen vluchten de teorne van der Heer wil ich dragen, want ick hebt gezondight tot hem. Hy tont tot haer segende, en laet uwe niet den Ken te. ont Komen het Komink huys, meer dan al myn velek want gny soude verlooren worden, ende mischien myn velknaer verkoopinge sal een verlossinge syn voorhem. Uyt en aendere plactse sal hy zyn vrede zenden die vre, ede macIt in zyn hemelen want zyne bermhertiche. don, on zyn niet voleynt, daerom wil ick hoopen ophem. Maer zy antwoorden hem daer op, versamelt alle de hoopers der verlossinge, ende vasten zy opmy, drie dacghen, nacht ende dacgh, ende lidt bermhertiche= den van den Sedt die SterEke, en vreselijeken, ghy ensult

126 In het boek der gedachtenisse, ende was morgen. orde Heer liet weeten vat was voor hem. Deen hy vont desake man Mordechay Flaer, wat ce, re, en heerliekheyt is hem gedaen vragde hy, en syzy= den datet nict was ver Silaet wat salhem werden gedaen. Hy ontde Tite het hoor van Haman, met zyn spre. echen wat salmen deen aen den man die deKoonink begeert te ceren, en hy antwoorde, maer was bedroogen met zyn reeden des setten monde benaut hem selven. Hy sprack om hem teversieren met Koonink= lysie siragie en te gaen voor hem een van de Princen zyn hert in zyne gedachten wandelde don Ferly Fr. en geen licht was by hem, De Koon'in kantwoorden hem, gly hebtrechtges= proaken

Des morgens riepse, syse macr wat secretlyks beslo, oten, en Haman ginek ugt, in dien daegh vroolyek en de loffelyek ooek, om de Kooningen, was hy verheven en spotet met hem. Hy brochte zyne vrienden en Zeres zyn vrouw en vertelde hun zyn heerlickheyt, en de macht, en de sen, tentie tont vor hem, wee die geene die meerdert niet voor hem.

Sy rieden hem macken een galgh hooghwyffighelle om te hangen daer op heylichen heylich, ende hem te vereyden als zyn wil, aen alle meesters, een Filee Hen me ester wert gevonden vooz hem. Sodt besocht den herder van zyn schaepen enderivy-Ken den slaep van den Keorin K, tordathy soude soeken

infact

Heer spot met hem.

Ende noch voleynt was het banquet des wyns zyde de Koonin K, tot de schoonste des aengesichts, wys ghy want alles vooz uwe is als niet, maer zy weenden zeer, ende baet hem.

Myn ziele zy myn gegeven door myn biden, en myn volek, myn Heer de Koethrik door myn begeerte want wy zyn verkiocht aen den benauwer, en niet van de mynen verbont, zyn herten lust hebt ghy hem gegeven. Want wat is myn begeerte nae deese pyn, ende wapenen des Kreychs beleegerden depoorten brult ooek een leeuw in de woude die geen roof en Frayght. Tot haer zyde hy, wie is deese van al myn mannen of weleke is deese van alle myne inwonder, of wie van Doet aen Mordechay de Joode nacalles wat gly. gezythebt als uwe oonteelen die ging hebt geoordeelt nac dat recht alsoo sal liem menden gedaen! Mordechay Keerden tot zyn bemaernisse, maer Ha= man weert verstooten naer zun hurs, ende synch vrien den en Seres zynchung vrouwen wert gebotschapt tekom. mon entroosten hem. Aon het zaet van de Jescerim dochten zyne verstandicheindien Mordechay is een van zyne soonen daer voor ghy hebt begonnen te wallen, en sult gly niet opskomen tegenhem. Syne wyse noch spreeden de methemmaer de Koninks dienaeren haesteden om hem tedoen opstaen maer hy ensach nict dat den daegh was gestemmen dat de

Heer

Keeren debrieven des toorns, ende gramschape want de Heer bedocht hem over malere Rerekte wont en Reerde engences densetvem. Beschriffton verklaerden dat de Sooden souden zyn Ye dood on hume vyariden bereyt want de anglist van Moz. dechay was gevaller op al de wederspaninge envreede mashen. Hybereel Morde day over een vol ak met weedu en helper, ende machtichen de, en getrouwen Trins, en beval het huys van Aman, cock over alles watter was voorhem! Jek bereyt aen myn benauwers een autaer enderegen vorhen en machtinge, om haerons vader zonden die mordenaer, ende dit zyn de nacmen van die hem gebooren zyn. Jai le vermesel Larsandata Dalphon, Aspata

128

Myn schuldenaren die Ik ulieden heb verskocht aen hem Zyn hacsten haer, hem te antwoorden Haman deese, de boose, de onde Kinge aen recht vol Li heft ont. de Sit, wee den Kuaden booswicht wan de vergeldinge zynder handen val hem worden gedaen. Hy was met toorns vervult en stondt op tet zyn hooff ende deen hyweder Keerden sach Hyhern wallen op zyn sitplaes, de hemel ontdecte zyn zonde oozie de aerde Stont optegen hem. Een Dienaer ondeckte zyn misdaet, siet een galge he eft hy gemackt voor Mordochay aen zyn huys ende de Koonin Ik geboot om hem te hangen ach den galge dichad bereyt voorhem.

Ester stondt op telidden over haer volesk om te doen

Recon

Darom helden myne nieren gestastyt, hoop aen de Heer ende pryst uwe inhem. Den dargh door Pharao unt gone achter my omte verstinden als cen leur myn Fuddes Stonden als mue, ren de wateren van myne baeren ende sy Stormde want hy was verstoort ophem. Den verder ver gint achten zynsheylich volck om hen te onderscheyden te zyn een schaduwe op zyn hooft om tebéschermen over hem. Hydede hem doorgaen in de drocoliste, maer zyne benauwers verschrißten tuschen hem, entuschen zynevervolgers, dede hy schyden om nae diepste af gronde dede hy se daclen, die in den steen retse gra. ven cen weeninge voorhem.

129

· Torata, Adalya, Aridata, Darmasta, Arisay, Iriday Vaysata, cock geen begraffenisse vaser voor hem. YEr heb betrooft myne roovers, ouwil Klincken met ge-Klank want hy was is opgereesen den nootdruftige van de graeve al herschende, en de hy beschermende der armen vant schryen en cock den weesen en was geenhulpe. Dit zyn geschreeve voor den leste geslachte en ach Fünds Kinderen zy het voor een gedachte, al diese gedenken sullen singen, wel die volk wien alsoe gaet. Ect gly geselschap, drink en zyt dronken, en al dendae. ghen van Jurim in vreugden bewaert, in uwe vroolikheyt de noot druftigen beden Sit, oo Fristiert giften aen die het noodich, on niet heeft voor hem. De wonderen van Sedt van doen aen heliben my op genodaron men.

Cen nieuw liet. Wie is als gly onder de gooden officer.

130

Homt noe wederom daer gluy gebleeven heeft zyt in het bladi … cyndicht uwe gebet als alle Sabbats,

Tebeth van Vasten Dacgh Die geene die vasten wil heeft nooden dat hy den daegh van te voozen, met daegh, als hy de Mincha gebeth leest, segge in het eynde van de Hamida, alwaer zyt, mackende vreede in zyn Hemitlen. Velghet hier.

Heer van de Werelt, Sietiek Kome voor uwemet een willichen vaste voor morgen, laet uwe wille

In het weder Keeren van de zee tot haer SterBeheyt versonEk Iharao en al zyn heyr, want de zee heeft bedeckt deruyters zynder heerschapye, ensal datter geen megentheyt was voor hem. De scharen der Ster Kenunde stere Kite wateren vielen en als loot in de weele watteren verson Kenmaer de Acere sochten looden zonen ndemen met empsalter van tien snaren songen zyhem. Hy heeftons vertoont zyne wonderly Se handt op der hoever dez zee vertoonde hyse, ich wil aen de Heer staen singen, want hy heeft verheerly sit de heer= schapye metpsalmen willen wy singen tothem. Sewapen gingen zy door inde drochte, en voor hut Soot verstereIkt, met heylicheyt als dan werden zy singen

con

1.3 Vlucht, en der Kuaden geest, Kuade bestendigesichtor, en Kuaden, en haerde geschiedenissen, en ge= biet over my goede sententien en over al myn huys gesien, endemenght uwe bermiherticheyt met uwe conortien vangenade en bermherricheyt, en doet onsingaen varte voor het gerechte richte, en luytstert nac onge gebed en? smedinge, ende ons geroep, want ging oor de gebeden van mont, antwoort my, my vader, antwoort my, in deesen dacgh van vasten, want ick in een greet leet ben, ever al van wat ich hebbe gezon dich verkeert en misdaden hebben voor unve van dien daeghe aff myns zyns, opher aertreyks, tet op deesen daegh toe, ich ben beschaemt van myne misdaden, ende verslagen verwerpen van myne zonden, en schuldich, maer i Ek hebbe uwe bermherricheyt

Zyn, voor uwe Heere myn Sodt en Sodt van myne Vaderen dat glymy ontfangt met liefde, en dat myn gebet voor uwe Kommen, en annort aen myn bidden ende macdit myn gozonte, doorienre væle berminerticheyt Want ghy hoort het gebet vin alle monden machiende rreche in zyn hemelen, die sal door syne bermherrichent medestelle over ous en onservice Jornel Anner ? . Het smorgens gebet læstmen als alle dae-ghen mær in dere Marina in het fladt al ghen zyt. Soort onse Stern volgt hier. Heer onse Sødt hoort onse stemme, vergenadicht en erbermt uwe over ons en ontfangt met wille on bezm herricheden, enbedwinght uwe toorn, ende Keert van ons, sterfte, swaert, honger, gewankenisse, slaverneyen Plucht

Uwe niet voor sme Kinge, zyt doch nae bey, tot myn roepen zult ghy antwoord en eer zy roepen, zult ghy hooren als daer is gezyt. Eer zy roepen soo wil iek hooren als noch spre Fiende zy, soo wil iekse anwoorden, want ghy Heere verlossende, en beschermende, anwoorde, ende ertermen de in alle tyden van benautheyt ende bangheyt, ende heorende hetgebet van alle menden, Gesegent zyt ghy Heer de gebeden aenheort.

Noe eyndicht men den Hamida daer men gebleven is tot het eynde toe, maer eermen drie treeden achterwaerts gaet, Sytmen dit vaevolgende gebeth~ Heer van dewerelt, den Sodt van de goden en de Heer van dewerelt, den Sodt van de goden en de Heer van de Heeren, van de vergiffenisse ende bermher= ticheden. Ver my cogen gestelt, wan uwe manier is em uwe toorn lang opte houden, en une gewoonte om te cerbermen, o vor uwe schepsel en want gly zyt Sedt, en vergeeft, en groot van genade, acn alle d'ieuwe aenroepen, en doer uwe overvloediche berherticheyt antwoodt my in tyts, en decseure, en laet zyn dat wynich van myn smeer; endel·loet dat heden mindert door myn vasten geree-Kent, en ontfangen aengenaem voor uwegelijk het smeer, gelyest is op uwe autaer om tevergeven over al wat icsi gozon. dicht hebbe, en voik cort, ende misdaen hebben voor une het zy door bebuwangh, off mit wille, en door onwetenheur off met moetwil, het zy door wetenschap, off mit misverstunie, ende ver willicht aen my, om uwe veele termher ficheden. en Reert uwe met naer my boose da den ende verbercht Il mict voor

Geraden, geloogen, gespot, ick heb gellameert, ongehoezsacm geweest, weder spanielit, en versmaet, verteornt, or overput gedaer, i Ek helr vorgeefs, en valsty Eks ges moo. ren, afgeskeert, verskromt, en voor uwennisdaden gedaen on haert herneckich geweest ick heb benaut, en myne wegen veronmerdicht, Finat gerlaen, verdormen; verou, werdicht, gedoolt, en dede doolen, en heltre afgedicert van uwe gebooden, en van uwe rechten die geede, die myn niet profet corden, mao-gluy zyt rechtveerdiche, ever al geene dat op my Scont want gluy hebt waer ly Ek gedaen eni Ek Kuat gedacri.

Laet velwillicht zyn voor une Heer my Sodt en de Sodt van myne vaderen, dat gry myn vergeeft afneemt allemyne misdaden, ende mynwergeeft allemyre sonden Jot unve Heer is derecht ver dicheyt, en my debescham= heyt des aensichts, over de goetheden en genadendie gluy met myn hebt gedaen van dien daeghe aff dat i It hen op de aerdeu tot op deese daeght toe maer niet paerdank baerheyt, heb idi uwe velgonden, want idi hebt vooz une gesonden, en Kuatin une oogen gedacn, en heb vermenichvuldicht om temisdoen, om uwe revertoor, nen was myn meeninge, en nu wat wil ick Ilagen, er wat wil ich seggen en wat wil ich sprecken en met wat wil ich my omschuldige, ich heb gezyt, ich wil be. Stennen over myne mies da den tot de Sect. Jekhel gezon= dicht in uwe wett, gevalt in uwen vreesen, gegrouwelt in uwe gebooden, Kuat gesprecken, vor Ficert, en Kuat gedaen ich hebt gemoet willicht geroeft leugens, gepleekt Kuaet

geräden

Soo laet myn doot zyn, een vergiffenisse op alle myne zonden; JEK lid Heere myn Sodt, ende Sodt van myne vaderen verneemt myn geschry, ende antweezt demyn biddinge, en hoort myne gebeden wascht myn ryn van) myne zonden, en van myn misdaden, reynicht my, be vreyt my van Stran Scheyt, ende van berborgentheden macdimy los pr'datidi mach zyn van demenschen Finderen die onder de schaduwe van uwe vleugelen zyn geschuylt, ende worden versaet van de weticheyt unes hungs, on van de beecke unes gesicht sult glupse doon drin Fron, ghy sult my lacten den wech de levens sa licheyt van vreugden is voor uwe aenscheyn enligtigtheyt tot uwer rechter hant ceuwich, het zotor wille desege ninge myn myn monts en de geppuse myns herten sog

In doctvoor by gaen alle myn schulden dat ick gez sondight hebbe, ende ver Keert en misdaen hebbe voor uwe Heere, zyn door dwang, of door welle, het zy door onwetenheyt, ofte door moetwille, het zyt door onweten van my, off door verborgentheyt, of tenier openhaer?tzy met vlyte, het zy door inbeeldingh, of met gedachten, Van die daeghe af dat ich ben geweest op den derden tot op deesen dacghetoe, ende wanneer myn eynde sal Kommen, om te scheyden van deese werelt, ende nae uwe tekceren; Soo lact uwe wille voor uwe zyn, Heer myn Sedt, ende Sedt van myne vaderen dat grymyn ziele ontfangt met cerberminge, wanneer glusse van myn neemt, on destellense onder de steel uwe heerlik heyt want van daeris zy gestemen ende saliek sterve. scolact

Elwe oorertor my ten dacghe myner benauwtheyt ten daeghe als ick roepe, verhoort my haestely Ek. Want my= ne daeghen zyn vergaen als roock, ende myne gebeenten zyn wytgelrant als cenheet. Myn herte is geslagen en de verdouret als gras, soo dat ick vergeten hebbe myn broot te eten, myn gebeente Fileeft aen myn vleesch van wegen de Stomme myns suchtens. 9Ek ben gewerden als consteen-unst der wildernissen, iEk bon een roerdomp der woestyne gelyEk geworden. JEk ben een been geworden als cen ensame musche op het dack, ende myne manden smaden my al de daegh, die tegen my rasen, sweeren by my. Wantiek ete assche als broot, ende vermengeingnen drank met tranen. Van wegen uwe verstoortheyt en de une grooten toorn, want gluy hebt my verheven, ende Uwe Heer myn Sodt, myn sterekte, en myn verlosser, Doen de vreede in zyn hemelen, die sal doen dooz syne bermher ticheden vreede op ons stellen, en opgehel Israel Amen.

Nu sult ghy leesen alle gebeden van Smandaegh, en donders daeghs in't blat en vorders eyndicht hetgebeth van daeglyEks, tot Komende aen den dagelyEksepsalm, soo seght deesen naevolgende Dsalm. 102:

Cen gelvedt des verdruckten, als hy overstelpt, ende zyne Klachte uytstort voor het aengesichte des Heeren O Heere hoort myn gebeth, endelaet myn geroep tot li Komen Verlverght uwe aengesichte niet voor my, neyght

11 gore

Sal beschreven worden voor het naevolgende ge slachte en de hervolek dat geschapen sal vorden sal den Heer looven. Om dat hy unt de hooghte. seyns heylichdoms sat hebben nedermaents gesien dat de Reere uyt den hemel ep de aerde goodhourt salhebben. Om het suchten der gevangenen te hop von omlos temaken de Finderen des doors opp datmen des Heeren ver telle te Zion, ende ognen lof te Sprusalen. Wanneer dimitétion tesamen sullen vergadert worden och de Kominkry Skor om de Heer te dienen Hy heeft myne Kracht op den wegh tor neder gedruckt, menn dægten leefe In ver Kortet, IIr syde myn Fedt er neent met wech in het midden myner daeghen uwe jaer en zyn van ge slachte.

136

My weder nedergeworpen Inyne daeghen zyn als con afgaende schaduwe, ende verdorre als gras. maer ghy Heere blyft in ceuwich eyt; ende uwe gedachtenis, se van geslachte tot gesclachten. Sny sult op staen gly nelt uwe ontfermen over Zion, want den tyt omhaer genadich te zyn, want de bestemde tyt is gekomen? Want uwon Knechten hebben sen welgewallen acn haure steenen, ende hebben medelyden met haer gruys, dan sullen de Reydenen den name des Reeren vreesen, onde alle Kooningen der aerde uweheerlik, heyt. Als de Heere Zion sal opgebouwt hebben insyne heerlikheyt vorschenen zyn. Hem gewendet palheb= ben tot het gebet des genen die gantsch ontbloetet is. onde niet versmaet hebben haer lieder gelredt. Dat

saltes-

Heer van der werdt, ick helde al reede my benaut methet vasten van vandaegh voor uwe het is bestent en openhaerlyck voor den Stoel, van uwe heerlicheyt, dat in de tyt doen dat heyliche huys opgerecht was. Indien een man zondiche brochte hy voor uwe cen hofferhanden, niet daer van dan, als zyn smeer, ende bleet, ende het was vorgenen 9 naer my doororse veeler zonden wille, en helten wy geen Tempernoch geen autaer, noch geon Friester die voor ons soude mogen vergeven. Darom laet uwe wille zyn Heer myn Sedt, en Sedt van myne vaderen dat het zyn mach dat wynich van myn smeer; endeliloet dat heden voor uwe vermindert'is door myn vasten geachtende aengenaem voor den stoel uwer heerlichtiegt, als

Jot gestinchte. In helt voormaels de aerde ge= grondet, en de hemelen zyn't were Kuwe handen Die zullen vergaen, maer quy sult staende blyven onde sy alle sullen als cen Fileet verouden, ghy sult, se verander en als cen gewacht, ende sy sullen veran. dert zyn. maer glug zyt de selve, une ja eren cusullenniet geeyndicht worden. De Finderen uwen Sinechten sullen woonen, ende haer zaet sal voorli aengesicht bevestight worden. Eyndicht nu het mozgen gebet tot het In't avont gebet, cer gluy achterwaerts gaet in den Ramida, leest deese nac rolgende gebeth.

Acer

Selvenedyt zytghy Heere onse Sodt Froomink der we relt die ons geheylicht heeft met zyne geboden endeheeft ons geboden om het licht van Hanuca aente stecken.

138

Schenedyt zyt gly Accre onse Sode Roominik der werelt die gedaen heeft wonderen aenonse voor vaderen in dien daeghe en mdeese tyt. 3: Selvenedyrzyrging Meere ann Sode Hoomink der werelt die onsheeft laten leven, ende ons l'embadit ende hreft ons lacten genaederen tot deese tyr toe. Beese Kacrsen ontsteeken my, onde teekenen, en de om de verlossingen, om de Standsten, en om de hulpe om de wonderen, en om de troostinge, die mateke gly gedaen helt aen onse waderen, en die daegh en dein

Ich geoffert hadde op de schou deren van uwe autaer, ende verwillicht myn door uwe veele berminer ticheden wille. Sy sullen zyn tot wille deredenen myns monts, ende gepynsen mynes herten voor uwe Heer myn schepper en myn verlosser. Machende vreede inzyn hemelen, die sal door zyn berminerticheden vreede op ons stellen, en op gehel Israel Amen. Eyndicht uwe Felreth.

Inde acht daeghen van Hanuca moetmen de Kaersen epstecken, naer het getal der dac ghen, den eersten avont een, den tweede twee, al soo wort tor't achten toe; Segende den eersten a, vont maer deese drie benedictie, den anderen avonts, niet meer als twee.

Schencoyt

Schenedyt zyt ghy Heere onse Sodt Koonink des werdts, die daer myt haelde broot myt de aer de.

### Benedictie naer het Ecten

Jesegen zy hy, gesegent zy syne maeme, ende gesegent zy zyne gadachteriusz voor couvidreyt der ceuviche= den. Sesegent zyt ghy Heere onse Sodt Koonin K der wordts, die de gerele werdt spyst met gratie weldaed, endemet bermherricheyt, genende breet aen alle ereaturen want voor eeuwichlyck is zyn genade, ende zyn) groot goet, en heeft ons niet ontbreeken, noch en sal ons nict onthreeken gedueriche spyse van ecuvicheyt, want ghy spys, orde onderhout alle, als gesyt is. Shy opent uwe hant, en versadicht alle wat er leeft met uwe wille

Deese tyt. Ende door de handen van uwe Pries, ters de Heylichen, Ende al de acht daeghen van Hanuca zyn deesen Fraersen Heylich, en wy hebben geen oorloff om onste dienen, dan alleenich sy tesien, om te looven acnuwe nacme, voor de uwe teeke, nen, en voor uwe helpen; en uwe wonderen. Eeer Esalm, eenliedt der inwying van Davids huys. Eyndight het **Isalm 30: in Hladt** 

Benedictie om de handen te wasschen). Sebenedyt zytghy Keere onse Sodt Koomink der werelts, die ons geheylicht heeft met syne gebooden en heeft onsgebooden op het wasschen der handen. Benedictie voor het broot eten

Schence

Zyt genadiet Meeronse Sode over ons, over une Vel Israel, en de over Jerusalem uve stadt, over de Berch Sion wooninge van uwe Heerlickeyt, onde over het huys dat groote ende Reylige, waer in uwe nacme gereepen was; Onse vader leyt ens, sprystens, en tresk van ons alle ben autheden, lactons noyt van deen hebben Heere onse Sodt giften van menschen handen, want hacre giften zyn luttel, ende verwerjinge velfbehat= ven uwe handt die volle, ende breede is, en dat wy sullen ons nict schaemen indeese werelt, niet inde toekende werelt, het Tryck des huys Davids uwegesalfden doet haestelysk vederom komen in onse daeghen. Sesegent zytghy Ficere die bouwen sal door zyne hermherticheyt Ierusalem Amen

140

Fesegent zyt gly Heere die alles spyst, Wy worden uwelooven Heere onse Sodt, ondat ghy helt macken erven aen onse voorvaders, en gewenst landt, een verbont en wett, leven, ende spyse, en om dat ons uyt Egypten hebt gelyt, en ons verlest van den dienst huyse, ou uwe verbont dat gluy getecken hebt aer ense vleesch, ende om de insetingen van uwe wille, die ghy ons hebt laten weten, om het leven, en de spyse, want ghy spys, ende onderhout ons, ende alle deese l'ékennen wy tot une Heere onse Sodt, ende segenen uwe Nacine als gesyt is. Iny sult ecten, en uwe versadichen ensegenen de Reer uwe Sodt, om het goede landt dar uwe Sodt gegeven heeft. Sesegent zyt ghy Heere over het haert ryck, en over het spyse.

zyt genadien

Unse vader, onse Frominik, onsen stereken, ense schepper onse verlosser, onse heylichen, Heylich van Jacob, onse herder, van Israel deri Koonink, die goede, doerde goets, een ygelyk die in alle daeghen sat verbuteren, en hy heeftons verbetert, on hy sal ons verbeteren, hy is onsen vergelder, hyheef ons vergol den, hy sal ons vergelden voor ceuwich met gratie, veldaet, ende bermhertichegt, bescherminge, ende alle goet. Donbermhertichen zy gepreesen inde her mel, en op deaerde.

Benbermhertichen zygepreesen van ons, van geslachte tot geslachte.

Den bermhertichen zy geglerifisseert van ons van eeu. wicheyt tot eeuwicheyt.

Pen bermhertichen houderhout onsmeteere.

## Acn Sabbath

Werwillicht onbeschermt ons Heere onse Sodt in uwe geboden, ende in het gebot van de Sevensten daegh desen Sabbath den grooten, ende Heylichen want groot, ende heylich is hy, van uwe willen, wy indien vroo. lyk zyn, en willen in rusten, nae de geboden endewetten van uwe wille, wy indien sal geen droefheyt, noch be= nautheyt zyn. Dien daegh van onse blytschap, toont ons in onse daeghen de troostinge. Sesegent zyt ghy. Heere die zyn volek Israel vertroesten sal met bouwinge van Je, rusalem Amen. Tot hier.

In onse daeghen lact getimmert worden destude Sion, lact Stellen tot Ierusalem den dienst. Sesegent zyt Heer onse Sódt Koonink der werelt, voor eeuwich Sodt

mscrader

Van wreede.

Den bermhertichen sal ons geven leeven onde maken ons weerdich en lact ons nacderen ten daeghe van den Messias de bouwinge van het Heyliche huys tet't leeven van de toe Komende werelt, ende vergrooten de salicheyt van zyne Frominek, en doende weldaet acn David zyn gesalfden en arn zyne zaet inder eeuwich eyt. De jonge leeu den lyden aormoede, en de honger en maer die den Heeren soeken hebben geen gebreek van ecnich goet. Het geen wy gegeten helden zyt ons tot versandige, en dat wy gedronken helden zyt ons, tot mede, zyne, het gene ons overschiet zyt ons tet segeninge als geschreeven staet, ende hy settet hum vooz, dat zy atten ende daer bleef, noch watever, nac de woorden van de Heer

142

Den bermhertichen geeft vreede onder ons. Den bermhertichen sent segerünge orverlossinge in alle werzken onser handen

Den bermhertichen sal voorspoet geven, malle onse wegen. Den bermhertichen die sal den joëk der voleken bree. Fien van onse neeken.

Ben bermhertichen die sal onslyden openbaerlyjk nac ense landen.

Den bermherrichen die sal ons geneesen met rol 310, megenesinge.

Den bermhertichen diesalöjsenen zynbreedehant Den bermhertichen diesal ons gebenedeyden cen ygelyšk van ons met zynen naeme Den bermherticheden die sal over ons spryenhutten

vanpreede

Selvenedyt zyt gly HECre onse Sodt Koonink des werelts schepper des vrucht des aerden!

# Bonediche eer teledt éacn

Sebencedyt zyt glug Heere Koonin Ii des werelts, die daer soozten van slaap op myne oogen doet vallen, ende slugmeringe op myneoogeleden.

Het zy willight voor uwe Heere myn Sodt ende Sodt myner vaderen dat gluy my in vreede wilt doen nederligen, en doen my weder opstach ten leven, en vreede, en dat in my de goede genegentheyt mooge heerschen, en lacten de Stuade genegentheyt, in my niet heerschen, en bewaar my van verleydinge, en Stuade Sebenedyt zytghy van den Heere maestiet deshernels ende aerde. Sesegent is de man die zyt betrouwt lieeft op de Heere, en ach de Heere sal zy toevlucht zyn. De Heere sal zyn volek Israel Stereskte geven, den Heere sal zyn volek segenen met Preede. Amen.

Benedictie voor twyn drinken Sebenedyt zytghy Heere onse Sodt Goomings des werelts, scheppers vrucht des Wynstocks. Benedictie der boom Vruchten

Schenedyt zyt ghy Heere onse Sodt Koonink der werelt, schepper des vrucht des booms. Benedictie der aerde vzuchten

Schenedyt

Als gluy in **U**hnys sittet, en in uwe gaen door den wegh, en in uwe neder-liggen, en uwe opstaen, O= eEst sult glyse tot een teecken binden op uwe hant ende sy sullen zyn tot voorhooft spanselen tuschen uwe oogen. Ende sultse schryven op de posten van uwe huys, en aen uwe poorten.

Ende liefti Isheyt van de Heere onse Sodt zy over ons, ende bevesticht glug het weret onser handen over ons ja het weret onser handen bevesticht dat. Die inde schulplaets des aller hoochsten is ge= seeten die sal vernachten in de schaduwe des Al= machtichen. Ich sal tot de Heere seggen myn toe rlucht, ende myne burcht myn Sodt op welzt ietz betrouwe wan hy sal uwe reeden van den Strietse Béjegeninge, en dat my geen Fruade droomen, noch Kuade gedachten mogen onrustig mae Tien orlaet myn beddeleger voor uwe anschupt volmakt wesen fi wilt majne sogen doen ver lichten op dathakshetsinder doot ontstafie. Selvenedyt zyt gly Meere die de geheele werelt verlicht met zyner eer. Hoor-Israel, de Heere onse Sodt de Heere is conigh! Schenedyt is de Naem des Cers syn Hoominiks, Fysis tot couviel orde couvielieyt. Ende ghy sult lief hebben de Heer uwe Sodt met uwe gantsche herte, en met uwe gantsche ziele, en. de met al uwe vermogen; En deese worden die ich ú helde geliede sullen zyn op uwe herte. Ende glu sultse uwe Fünderen onder richten, en sultse daer van spreken als gluy

Vuldicht, vele staentegen my op, vele seggen dat myne ziele geen heyf heeft by Sodt Sela, doch ghy Heer zyt conschilt voor my myne core, ende die myn hooft opheeft, ich riep met myne stemme tot de Heere en hy verhoozde my van den Berch syn= der Heylicheyt Sela. Jeklach neder ende sliep iek etwacelite, de Heere endersteun de my Jeli en sal nict vreesen voortien duppenden der voleks die hen romtom tegen my setten. Staet op Heere ver. lost my myn Sedt, want ghy helt alle myn vyande ophet Finnebacken geslachey, de tan den van de Kuaden helt ghy verbrocken. Het heyl is van de Heere Usegenis over Uvol Fisela. In Thande beve leick myn geest glug hebt myn verlest my Sodt-

145

Des regelvangers, van de seer verderflyelie pestilen. tic, hy sal uwe decken met zyne vlerchien, ende mier zyne vleugelen sult appy behouwen, syne waerheut is en rondasse, hy en sult niet vreesen voorden schrift des nachts, voor den pyl die s'daeghe vlieght, voor de pestilentie die inde don Fresheyt wandelt, voor het verderf datop den midach verweestet, aen il zu de sullen der duysent vallen, endetien duysent aen u rechterhandt tetuwe en salhet niet gera Fien allen lych sult glug het met uwe eogen aenschouwen en glug sult de velgeldinge der gedtloosen sien, wan glug Heere zyt myne toeslucht den alderhoochste hebrahy ges= telt tot uwe vertreek.

Heer hoe zyne myne teegen partyders vermenich vuldicht

Régister

Smorgens daeghelýsks gebeth Blad	t: Ja
Dacghelyks Namida	
Muncha	7 Ja
Avont gebeth	
Sabbaths Avont gebeth	76,
Smorgens Salibaths gebeth.	•
Mincha van Salvbath	100,,
Uytgaen van Sabbath	102,,
Avont gebeth van Nieuwe mane	103,,
Smorgens gebeth van Nieuwe mane.	
Halel.	
Selecth van Nieuwe mane, als in Sabbatis	

Sodt der waerheyt. Schenedyt zytghy Heere Voor ecuwicheyt. Amén.

### Benedictie van het jeene men ten eerstemael van tjaer nuttight.

Sebenedyt zyt ghy Heere onse Sodt Koonink desWerelts, die ons heeft doen leven, en heeft ons bestendight, en heeft ons gerenken tot deese tyt ....

#### Benedictie van het geene men ten eerste mael Van het jaer nuttight. \_\_\_\_\_ 145,

Ordere van Hanuca Jigersen.	· 171/
Sebeth van Hanuca	1 5,,
Saltrath voor Turim	1 8,,
Sebeth van Durim	1 5,,
Gebeth voor het avont van de vasten.	130,
Gebeth van de vasten	130,,
Avont gebeth nachet vasten.	136,,
Benedictie om de handen te wasschen.	138,,
Benedictie voor het wyn drincken	142,
Benedictie van het broot	138,
Benedictic nacr het ceten.	139,,
Slacpen gebeth.	143,
Bonedictie der Boom vruchten.	) 42,,
Benedictie der Aerde vruchten.	1 4.2,,

\*

:

ji

,.

•

٠